

MEDION®

**Bedienungsanleitung
Notice d'utilisation
Handleiding
Manual de instrucciones
Istruzioni per l'uso**



**Waschmaschine
Lave-linge
Wasmachine
Lavadora
Lavatrice
MEDION® MD 37378**

Inhaltsverzeichnis

1.	Informationen zu dieser Bedienungsanleitung	5
1.1.	Zeichenerklärung	5
2.	Bestimmungsgemäße Verwendung	6
3.	Sicherheitshinweise	6
3.1.	Allgemeine Sicherheitshinweise	7
4.	Lieferumfang	9
5.	Geräteübersicht	10
5.1.	Geräterückseite	11
5.2.	Bedienelemente	12
5.3.	Waschmittelfach	13
5.4.	Waschprogramme	13
6.	Installation	14
6.1.	Transportsicherungen entfernen	14
6.2.	Aufstellen und Ausrichten	14
6.3.	Wasseranschluss	15
6.4.	Wasserabfluss	15
6.5.	Anschluss ans Stromnetz	16
7.	Waschsymbole	17
8.	Mögliche Anzeigen	17
9.	Bedienung	18
9.1.	Tür öffnen	18
9.2.	Tür schließen	18
9.3.	Waschprogramm wählen	18
9.4.	Startzeit des Waschvorgangs vorwählen	21
9.5.	Programm starten/unterbrechen	21
9.6.	Wäsche nachlegen	21
9.7.	Kindersicherung	21
9.8.	Ende des Waschprogramms	21
9.9.	Zusatzfunktionen einstellen	22
10.	Hinweise zum Betrieb	22
10.1.	Erster Waschvorgang nach der Inbetriebnahme	22
10.2.	Wasch- und Veredelungsmittel	22
10.3.	Dosierung	23
10.4.	Verschmutzungen	23
10.5.	Wasserhärte	23
10.6.	Spannungsabfall	23
10.7.	Beladung	24
10.8.	Kontrolle der Wäscheverteilung	24
10.9.	Türsperre	24
11.	Wartung und Reinigung	25
11.1.	Reinigung des Pumpenfilters	25
11.2.	Reinigung des Wasserzulaufventils	25
11.3.	Reinigung des Waschmittelfachs	26
12.	Fehlerbehebung	26
12.1.	Anzeigen von Fehler-Codes	28
13.	Entsorgung	28
14.	Technische Daten	29
15.	Konformitätsinformation	29

16.	Serviceinformationen	30
17.	Impressum.....	32

1. Informationen zu dieser Bedienungsanleitung



Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dem Gerät.

Lesen Sie vor Inbetriebnahme die Sicherheitshinweise und die gesamte Anleitung aufmerksam durch. Beachten Sie die Warnungen auf dem Gerät und in der Bedienungsanleitung.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung immer in Reichweite auf. Wenn Sie das Gerät verkaufen oder weitergeben, händigen Sie unbedingt auch diese Bedienungsanleitung aus, da sie ein wesentlicher Bestandteil des Produktes ist.

1.1. Zeichenerklärung

Ist ein Textabschnitt mit einem der nachfolgenden Warnsymbole gekennzeichnet, muss die im Text beschriebene Gefahr vermieden werden, um den dort beschriebenen, möglichen Konsequenzen vorzubeugen.



GEFAHR!

Warnung vor unmittelbarer Lebensgefahr!



WARNUNG!

Warnung vor möglicher Lebensgefahr und/oder schweren irreversiblen Verletzungen!



WARNUNG!

Warnung vor Gefahr durch elektrischen Schlag!



VORSICHT!

Warnung vor möglichen mittleren und oder leichten Verletzungen!



HINWEIS!

Hinweise beachten, um Sachschäden zu vermeiden!



Weiterführende Informationen für den Gebrauch des Gerätes!



Hinweise in der Bedienungsanleitung beachten!

- Aufzählungspunkt / Information über Ereignisse während der Bedienung
- ▶ Auszuführende Handlungsanweisung



Konformitätserklärung (siehe Kapitel „Konformitätsinformation“): Mit diesem Symbol markierte Produkte erfüllen die Anforderungen der EG-Richtlinien.

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Waschmaschine ist ausschließlich im haushaltsüblichen Rahmen zum Waschen von Textilien, die vom Hersteller im Pflegeetikett als waschbar ausgewiesen sind, zu verwenden.

Dieses Gerät ist dazu bestimmt, im Privathaushalt und ähnlichen Haushaltsanwendungen verwendet zu werden, wie beispielsweise

- In Küchen für Mitarbeiter in Läden, Büros und anderen gewerblichen Bereichen;
- in landwirtschaftlichen Anwesen;
- von Kunden in Hotels, Motels und anderen Wohneinrichtungen;
- in Frühstückspensionen.

Das Gerät ist nicht für den gewerblichen und industriellen Gebrauch bestimmt.

Bitte beachten Sie, dass im Falle des nicht bestimmungsgemäßen Gebrauchs die Haftung erlischt:

- ▶ Bauen Sie das Gerät nicht ohne unsere Zustimmung um und verwenden Sie keine nicht von uns genehmigten oder gelieferten Zusatzgeräte.
- ▶ Verwenden Sie nur von uns gelieferte oder genehmigte Ersatz- und Zubehörteile.
- ▶ Beachten Sie alle Informationen in dieser Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise. Jede andere Bedienung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Personen- oder Sachschäden führen.

3. Sicherheitshinweise



WARNUNG!

Verletzungsgefahr!

Verletzungsgefahr für Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (beispielsweise teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfahrung und Wissen (beispielsweise ältere Kinder).

- ▶ Gerät und Zubehör an einem für Kinder unerreichen Platz aufbewahren.
- ▶ Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie sind 8 Jahre und älter und werden beaufsichtigt;
- ▶ Kinder jünger als 8 Jahre sollen vom Gerät und der Anschlussleitung ferngehalten werden.
- ▶ Alle verwendeten Verpackungsmaterialien (Säcke, Polystyrolstücke usw.) nicht in der Reichweite von Kindern lagern.
- ▶ Achten Sie darauf, dass Kinder nicht in das Gerät hineinklettern oder Gegenstände hineinlegen.
- ▶ Beaufsichtigen Sie Kinder und Kleintiere, die sich in der Nähe der Waschmaschine aufhalten.

3.1. Allgemeine Sicherheitshinweise



GEFAHR!

Verletzungsgefahr!

Es besteht Verletzungsgefahr durch Stromschlag.

- ▶ Vor dem ersten Gebrauch und nach jeder Benutzung die Waschmaschine sowie das Netzkabel auf Beschädigungen überprüfen.
- ▶ Schließen Sie die Waschmaschine nur an eine Steckdose mit einem vorschriftsmäßig installierten Schutzleitersystem an. Diese grundlegende Sicherheitsvoraussetzung sollte geprüft und im Zweifelsfall die Hausinstallation durch eine Fachkraft überprüft werden.
- ▶ Der Hersteller kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die durch einen fehlenden oder unterbrochenen Schutzleiter verursacht werden.
- ▶ Die örtliche Netzspannung muss den technischen Daten des Gerätes entsprechen.
- ▶ Für den Fall, dass Sie das Gerät schnell vom Netz nehmen müssen, muss die Steckdose frei zugänglich sein.
- ▶ Auf keinen Fall selbständig Veränderungen am Gerät vornehmen oder versuchen, ein Geräteteil selbst zu öffnen und/oder zu reparieren.
- ▶ Gerät nicht in Betrieb nehmen, wenn die Waschmaschine oder das Netzkabel sichtbare Schäden aufweist.
- ▶ Wenn Sie einen Transportschaden feststellen, wenden Sie sich umgehend an das Medion Service Center.
- ▶ Setzen Sie das Gerät keinen extremen Bedingungen aus. Zu vermeiden sind:
 - Hohe Luftfeuchtigkeit oder Nässe,
 - extrem hohe oder tiefe Temperaturen,
 - direkte Sonneneinstrahlung,
 - offenes Feuer.



WARNUNG!

Verletzungsgefahr!

Es besteht Verletzungsgefahr durch Verbrennung durch heiße Oberflächen.

- ▶ Nicht das Gehäuse berühren.
- ▶ Wenn Sie mit hohen Temperaturen waschen, wird das Schauglas heiß.
- ▶ Beim Waschen mit hohen Temperaturen dürfen Kinder wegen der vorkommenden Temperaturen das Gerät nur unter Aufsicht von Erwachsenen benutzen
- ▶ Hindern Sie Kinder daran, während des Waschvorgangs das Schauglas zu berühren.



VORSICHT!

Verletzungsgefahr.

Hohes Gewicht des Geräts. Es besteht die Gefahr von Verletzungen durch Überheben.

- ▶ Transportieren Sie das Gerät mindestens mit einer weiteren Person.



HINWEIS!

Möglicher Sachschaden!

Gefahr von Geräteschaden durch unsachgemäße Aufstellung.

- ▶ Die teilweise geringeren Beladungsmengen für einzelne Programme können Sie dem Kapitel „9.3.1. Übersicht der Waschprogramme“ auf Seite 19 entnehmen.
- ▶ Stellen Sie Ihre Waschmaschine nicht in frostgefährdeten Räumen auf. Eingefrorene Schläuche können reißen oder platzen, und die Zuverlässigkeit der Elektronik kann durch Temperaturen unter dem Gefrierpunkt abnehmen.

-
- ▶ Entfernen Sie vor der Inbetriebnahme die Transportsicherung auf der Rückseite der Waschmaschine (siehe „6.1. Transportsicherungen entfernen“ auf Seite 14). Beim Schleudern kann eine nicht entfernte Transportsicherung die Waschmaschine und nebenstehende Möbel/Geräte beschädigen.
 - ▶ Schließen Sie den Wasserhahn bei längerer Abwesenheit (z. B. Urlaub), vor allem dann, wenn sich in der Nähe der Waschmaschine kein Bodenablauf (Gully) befindet.



HINWEIS!

Überschwemmungsgefahr!

Gefahr durch schlechten Abfluss oder falsch montierten Abflussschlauch.

- ▶ Überprüfen Sie vor dem Einhängen des Ablaufschlauches in ein Waschbecken, ob das Wasser schnell genug abfließt.
- ▶ Sichern Sie den Abflussschlauch gegen Abrutschen. Die Rückstoßkraft des ausfließenden Wassers kann den ungesicherten Schlauch aus dem Becken drücken.



HINWEIS!

Möglicher Sachschaden!

Gefahr von Geräteschaden durch unsachgemäße Bedienung.

- ▶ Die maximale Beladungsmenge beträgt 7 kg (Trockenwäsche).
- ▶ Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper (z. B. Nägel, Nadeln, Münzen, Büroklammern) mitgewaschen werden. Fremdkörper können Gerätebauteile (z.B. Laugenbehälter, Waschtrommel) beschädigen. Beschädigte Bauteile können wiederum Wäscheschäden verursachen.
- ▶ Bei richtiger Waschmitteldosierung ist ein Entkalken der Waschmaschine nicht erforderlich. Falls Ihre Waschmaschine dennoch so stark verkalkt sein sollte, dass ein Entkalken notwendig wird, verwenden Sie Spezial-Entkalkungsmittel mit Korrosionsschutz. Diese Spezial-Entkalkungsmittel erhalten Sie über Ihren Fachhändler oder beim Medion Kundendienst. Halten Sie die Anwendungshinweise des Entkalkungsmittels streng ein.
- ▶ Textilien, die mit lösemittelhaltigen Reinigungsmitteln behandelt wurden, müssen vor dem Waschen in klarem Wasser gut ausgespült werden.
- ▶ In der Waschmaschine niemals lösemittelhaltige Reinigungsmittel (z.B. Waschbenzin) verwenden. Es können Gerätebauteile beschädigt werden und giftige Dämpfe auftreten. Es besteht Brand- und Explosionsgefahr!
- ▶ Verwenden Sie niemals auf oder an der Waschmaschine lösemittelhaltige Reinigungsmittel (z. B. Waschbenzin). Benetzte Kunststoffoberflächen können beschädigt werden.
- ▶ Färbemittel müssen für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sein und dürfen nur im haushaltsüblichen Maße verwendet werden. Halten Sie streng die Verwendungshinweise des Herstellers ein. Entfärbemittel können durch ihre schwefelhaltigen Verbindungen zu Korrosion führen. Entfärbemittel dürfen in der Waschmaschine nicht verwendet werden.
- ▶ Falls Waschmittel in die Augen gerät, sofort mit reichlich lauwarmem Wasser ausspülen.
- ▶ Bei versehentlichem Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen.
- ▶ Personen mit Hautschäden oder empfindlicher Haut sollten den Kontakt mit dem Waschmittel meiden.
- ▶ Ziehen Sie nach dem Betrieb den Netzstecker aus der Steckdose und schließen Sie die Wasserzufuhr zur Waschmaschine.
- ▶ Öffnen Sie die Tür nicht, solange Wasser durch das Sichtfenster zu sehen ist. Vergewissern Sie sich, dass sich kein Wasser mehr in der Waschtrommel befindet, bevor Sie die Tür öffnen.
- ▶ Haustiere oder Kinder könnten in die Waschtrommel steigen. Vergewissern Sie sich vor jedem Betrieb, ob die Waschtrommel leer ist.

- ▶ Die Waschmaschine darf nicht in Räumen mit entzündlichen oder explosiven Gasen betrieben werden.
- ▶ Vor dem ersten Betrieb sollten Sie mit der Waschmaschine einen Wäschedurchlauf (90 °C / kein Waschmittel) ohne Textilien vornehmen.
- ▶ Waschen Sie keine Teppiche in der Waschmaschine.

**WARNUNG!****Verletzungsgefahr!**

Es besteht Verletzungsgefahr durch Verbrennung durch heißes ablaufendes Wasser.

- ▶ Verlegen Sie den Abflussschlauch so, dass heißes Wasser ablaufen kann ohne dass Personen unerwartet damit in Berührung kommen.
- ▶ Füllen Sie während des Waschvorgangs niemals Wasser von Hand nach.
- ▶ Warten Sie nach Programmende zwei Minuten, bis sich die Tür öffnen lässt.
- ▶ Klettern oder setzen Sie sich nicht auf die Waschmaschine. Lehnen Sie sich nicht gegen die Tür.
- ▶ Versuchen Sie nicht, die Tür mit übermäßiger Kraft zu schließen. Sollte die Tür sich nicht schließen lassen, prüfen Sie, ob die Wäschetrommel überladen ist oder Textilien herausragen.

4. Lieferumfang

**GEFAHR!****Erstickungsgefahr!**

Es besteht Erstickungsgefahr durch Verschlucken oder Einatmen von Kleinteilen oder Folien.

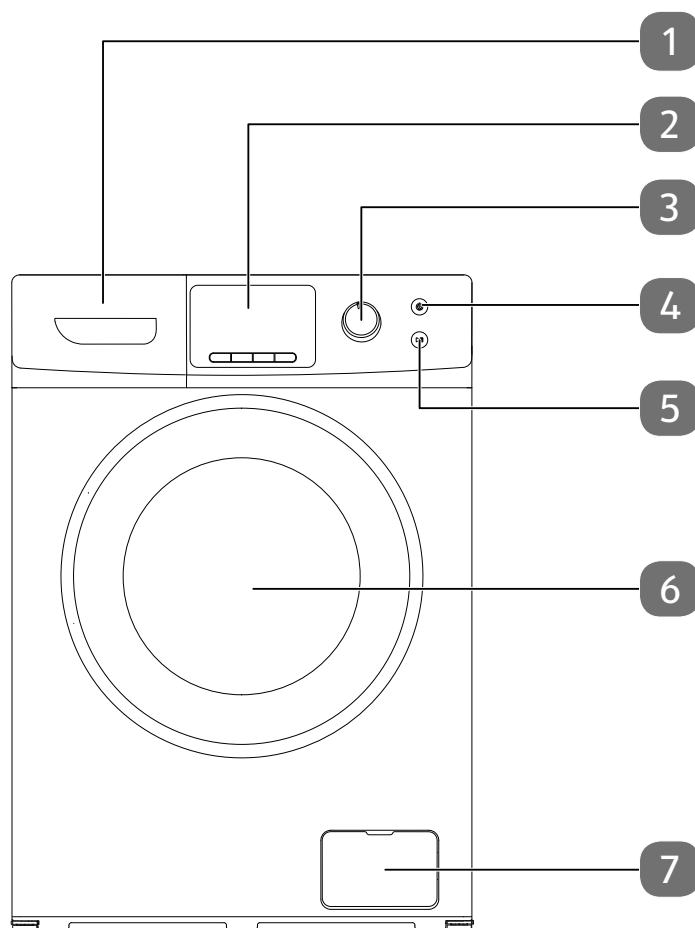
- ▶ Halten Sie die Verpackungsfolie von Kindern fern.

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung und benachrichtigen Sie uns bitte innerhalb von 14 Tagen nach dem Kauf, falls die Lieferung nicht komplett ist.

Mit dem von Ihnen erworbenen Paket haben Sie erhalten:

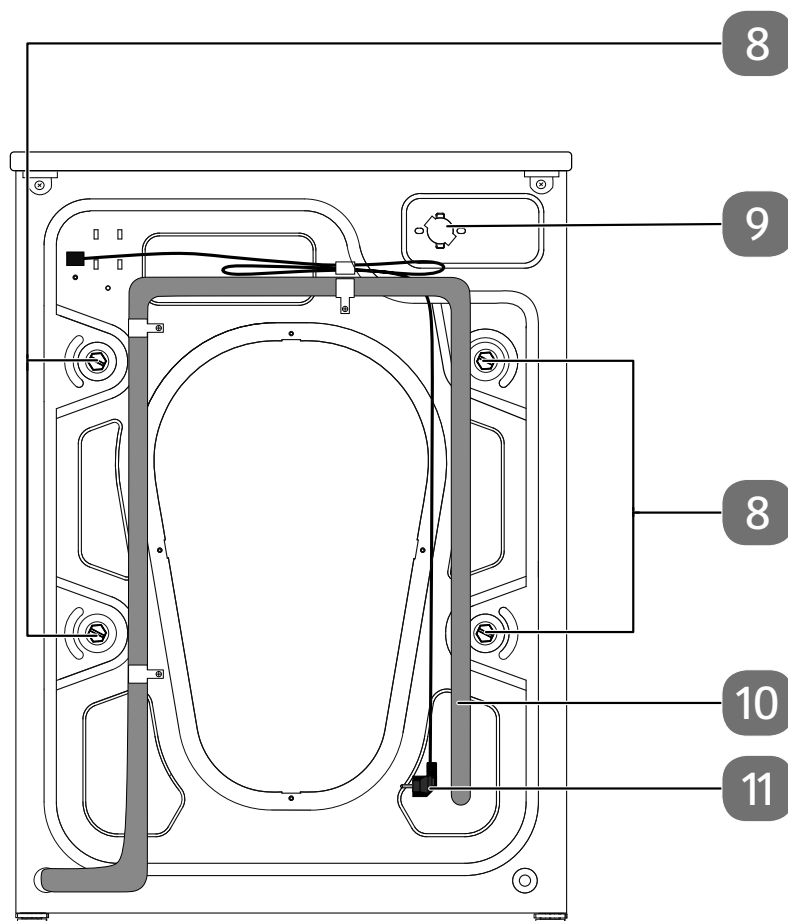
- Waschmaschine
- Ablaufschlauch (bereits montiert)
- Zulaufschlauch mit mechanischem Aquastopp
- 4 Abdeckungen für Transportsicherungsöffnungen
- Bedienungsanleitung

5. Geräteübersicht



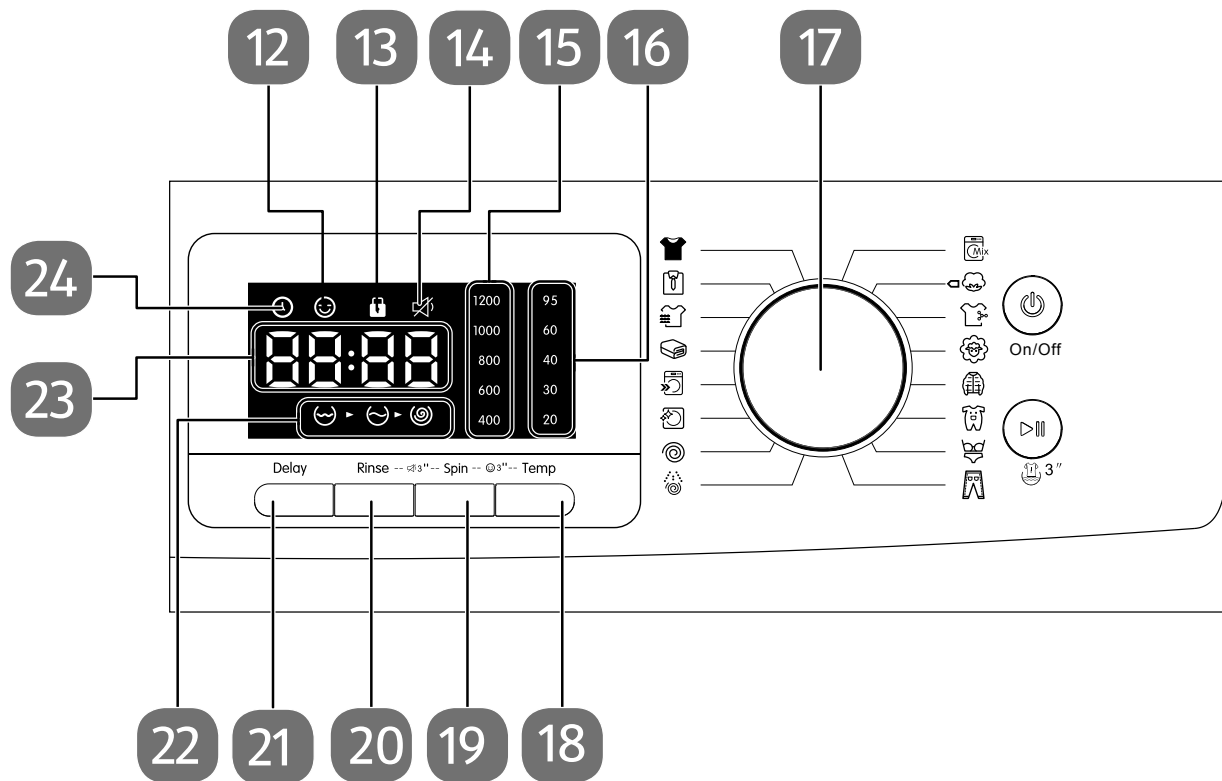
- 1) Waschmittelfach
- 2) Bedienfeld/Display
- 3) Programmregler
- 4) **EIN/AUS**-Taste
- 5) **START/PAUSE**-Taste / Zuladefunktion
- 6) Waschmaschinentür
- 7) Abdeckung des Laugenpumpenfilters

5.1. Geräterückseite



- 8) Transportsicherung
- 9) Anschluss für Wasserzulaufschlauch mit mechanischem Aquastopp
- 10) Ablaufschlauch
- 11) Netzkabel

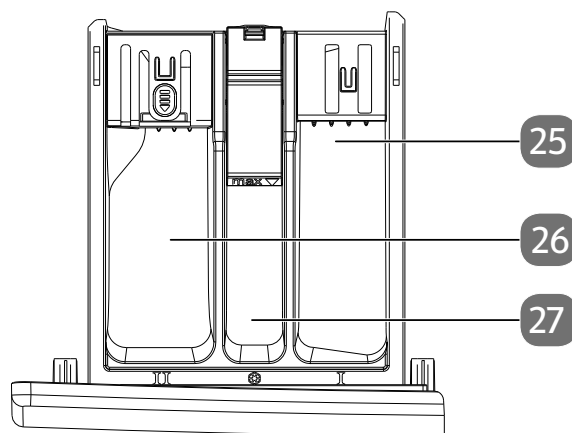
5.2. Bedienelemente



- 12) Anzeige Kindersicherung
- 13) Anzeige Türverriegelung
- 14) Anzeige Stummschaltung
- 15) Anzeige Schleuderumdrehungen
- 16) Anzeige Waschtemperatur
- 17) Programmregler
- 18) Taste Temperaturwahl
- 19) Taste Schleuderumdrehungen
- 20) Taste Extra Spülen
- 21) Taste Startzeitvorwahl
- 22) Anzeige des aktiven Waschstatus
- 23) Digitalanzeige Zeit
- 24) Anzeige Startzeitvorwahl

- 18 + 19) Kindersicherung
- 19 + 20) Stummschaltung

5.3. Waschmittelfach



- 25) Waschmittelfach für Vorwäsche (Fach I)
 26) Waschmittelfach für Hauptwäsche (Fach II)
 27) Weichspülerfach (⊗)

5.4. Waschprogramme

Symbol	Waschprogramm	Symbol	Waschprogramm
	Farbe		Mischwäsche
	Hemden/Blusen		Baumwolle
	Intensivwäsche		Synthetikfaser
	Bettwäsche		Wolle
	Schnellprogramm		Daunen
	Trommelreinigung		Anti-Allergie
	Schleudern		Unterwäsche
	Extraspülen		Jeans

6. Installation



WARNUNG!

Stromschlaggefahr und Sachschaden!

Es besteht die Gefahr durch elektrischen Schlag sowie von Sachschäden durch ein unsachgemäßes Anschließen des Gerätes.

- ▶ Der Strom- und Wasseranschluss sollte ausschließlich durch Sachkundige vorgenommen werden.

In den folgenden Abschnitten werden die erforderlichen Schritte, die Waschmaschine zu installieren, erläutert.

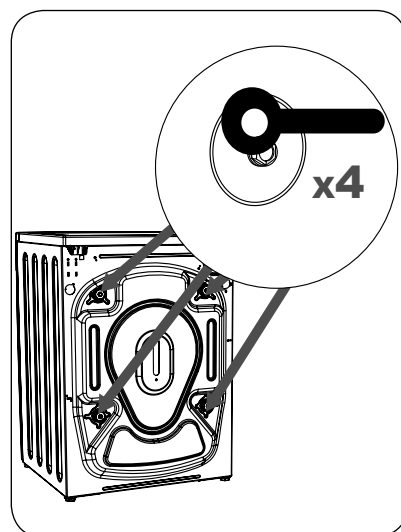
- ▶ Entfernen Sie das Verpackungsmaterial und sämtliche Schutzfolien.

6.1. Transportsicherungen entfernen

- ▶ Schrauben Sie die 4 Transportsicherungsschrauben mit einem 13er-Schraubenschlüssel ab.
- ▶ Nehmen Sie die Transportstützen samt Unterlagen aus den Gummibuchsen heraus.
- ▶ Schließen Sie die Öffnungen mit den mitgelieferten Abdeckungen.

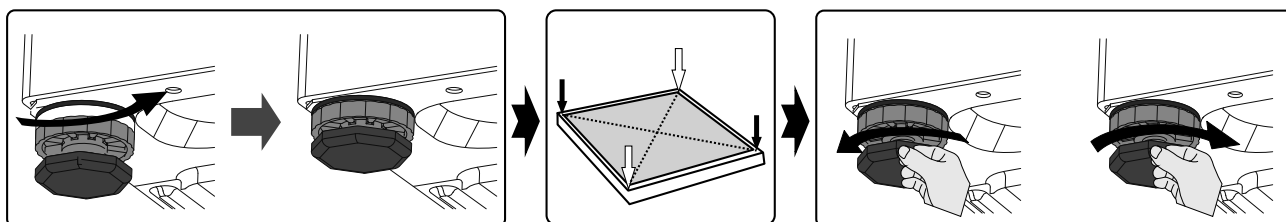


Bewahren Sie die Transportsicherungen auf (z. B. für den Fall eines Umzugs). Transportieren Sie die Waschmaschine ausschließlich mit montierten Transportsicherungen.

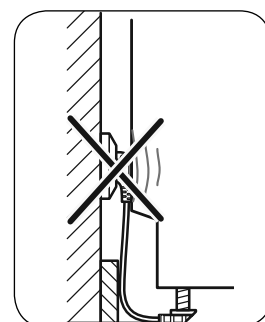


6.2. Aufstellen und Ausrichten

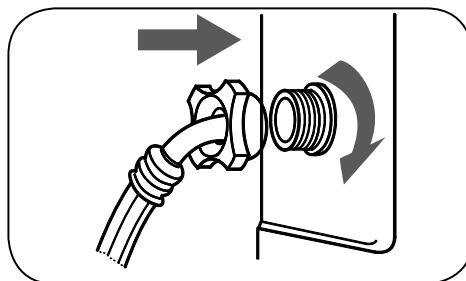
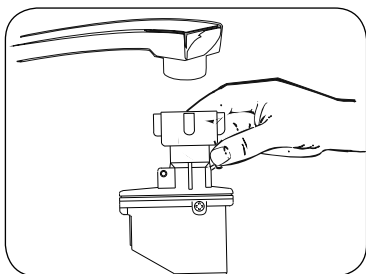
- ▶ Achten Sie darauf, dass das Gerät auf eine stabile, ebene Fläche in die Nähe eines Abflusses und Wasseranschlusses gestellt wird.
- ▶ Achten Sie beim Aufstellen auf ausreichend Platz und bereiten Sie die Montagestelle vor, so dass Strom- und Wasserverbindungen fachgerecht zur Verfügung stehen.
- ▶ Richten Sie die Waschmaschine durch Drehen der Füße in Waage aus.



- ▶ Überprüfen Sie nach der Aufstellung und Ausrichtung der Waschmaschine die Stabilität durch Andrücken jeder Maschinenecke, um festzustellen, ob sich die Maschine evtl. bewegt.
- ▶ Schließen Sie das Gerät erst an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an, wenn der Wasserzu- und -ablauf richtig vorgenommen wurde (siehe nächstes Kapitel).
- ▶ Der Netzstecker muss auch nach dem Einbau des Gerätes leicht zugänglich sein.



6.3. Wasseranschluss



- ▶ Schrauben Sie die Manschette mit dem abgewinkelten Endes des Wasserschlauchs an den Wasseranschluss auf der Rückseite der Waschmaschine an.
- ▶ Schrauben Sie die Manschette mit Wasserstopp an einen geeigneten Kaltwasserhahn mit 3/4" Gewinde an.



HINWEIS!

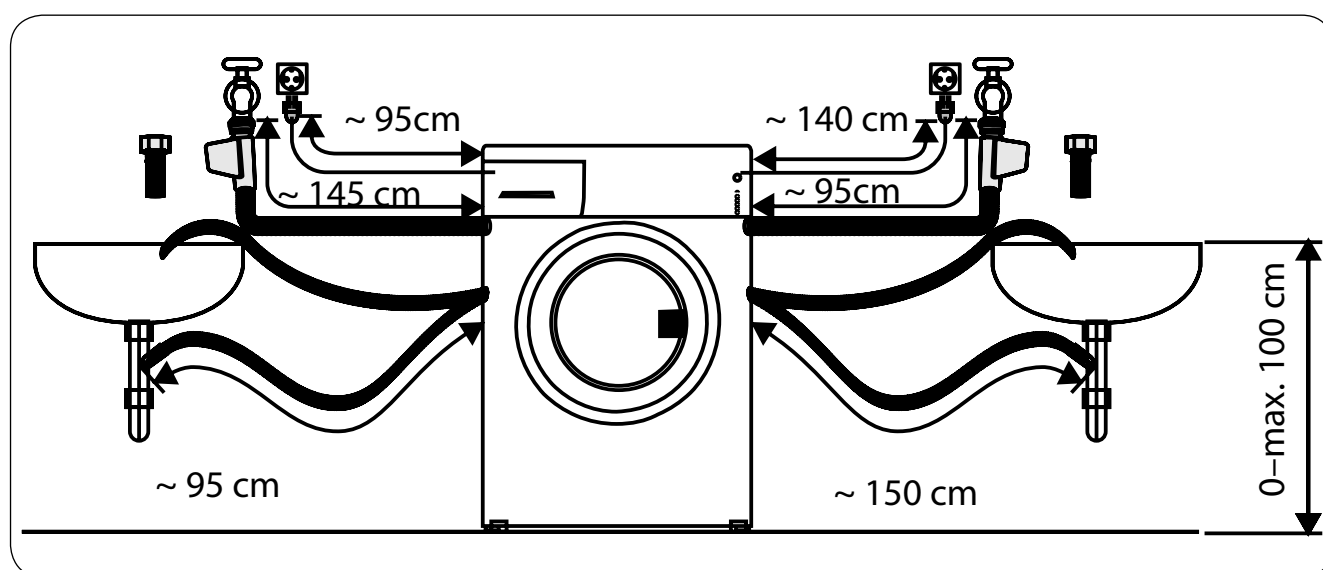
Möglicher Sachschaden!

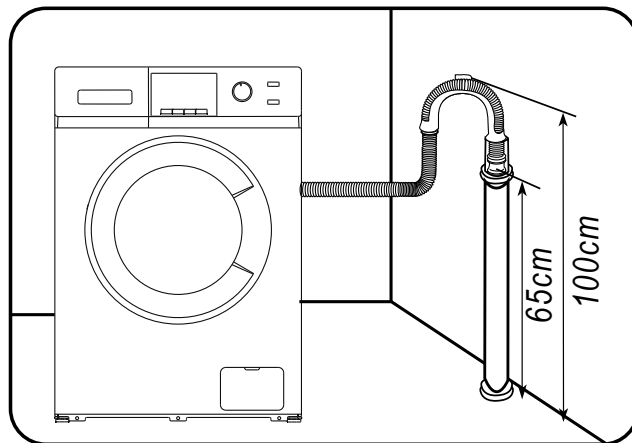
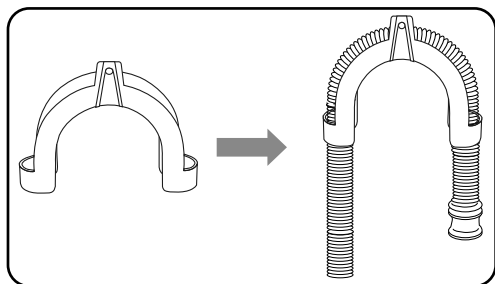
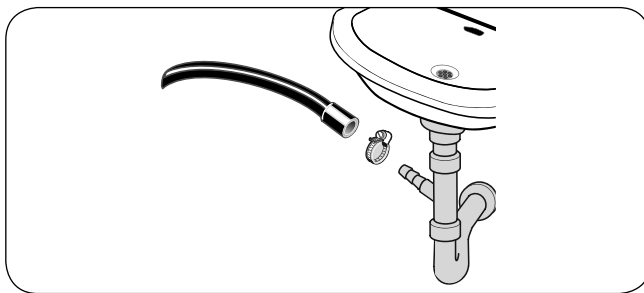
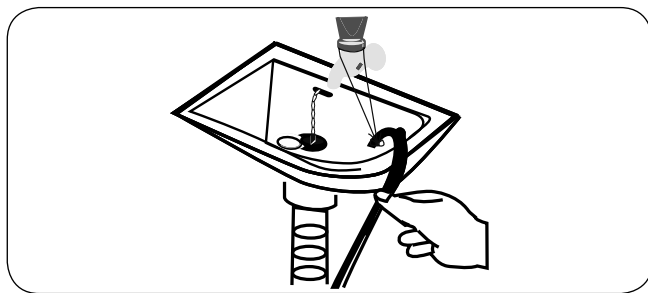
Gefahr von Geräteschaden durch unsachgemäße Aufstellung.

- ▶ Verwenden Sie ausschließlich neue und vollständige Schläuche einschließlich der notwendigen Ausrüstung. Ersetzen Sie gebrauchte Schläuche durch neue.
- ▶ Der Wasserschlauch samt Dichtungen befindet sich in der Waschtrommel.
- ▶ Der Wasserdruck der Hausleitung muss min. 0,05MPa (0,5 bar), max. 0,8 MPa (8 bar) betragen. Schließen Sie die Waschmaschine ausschließlich an einen Kaltwasseranschluss an.
- ▶ Überprüfen Sie nach dem Anschluss, ob der Schlauch nicht verdreht ist.
- ▶ Überprüfen Sie, nachdem der Schlauch und das Ventil angeschlossen worden sind, deren Dichtheit.
- ▶ Überprüfen Sie den Zustand des Wasserschlauchs regelmäßig.

6.4. Wasserabfluss

Der Abwasserschlauch befindet sich an der Hinterwand der Waschmaschine.





- ▶ Schließen Sie den Abwasserschlauch an einen Wasserabfluss an oder hängen Sie das Ende des Abwasserschlauchs in ein Waschbecken ein. Verwenden Sie ggf. einen Haltebügel (nicht im Lieferumfang enthalten) zum Einhängen des Ablaufschlauchs, um einen festen Sitz des Ablaufschlauchs zu gewährleisten.



HINWEIS!

Möglicher Sachschaden!

Gefahr von Sachschaden durch unsachgemäße Aufstellung.

- ▶ Sichern Sie den Abwasserschlauch so ab, dass er sich während des Betriebs der Waschmaschine nicht hin und her bewegt (siehe o. g. Abbildung).
- ▶ Der Austritt des Abwasserschlauchs muss oberhalb des Wasserspiegels der Trommel gelegt werden (siehe Abmessungen in den o. g. Abbildungen).
- ▶ Schieben Sie den Abwasserschlauch nicht zu tief in das Abflussrohr ein!

6.5. Anschluss ans Stromnetz

- ▶ Nachdem Sie Wasseranschluss und den Wasserabfluss vorgenommen haben, verbinden Sie den Netzstecker mit einer Netzsteckdose.
- ▶ Für den Fall, dass Sie das Gerät schnell vom Netz nehmen müssen, muss die Steckdose frei zugänglich sein.

7. Waschsymbole

In der nachfolgenden Tabelle wird die Bedeutung von Waschsymbolen auf Innenetiketten von Kleidung erläutert.

Wäsche	 Normalwäsche bei 90 °C	 Normalwäsche bei 60 °C	 Normalwäsche bei 40 °C	 Nicht waschen!
	 Feinwäsche bei 30 °C	 Feinwäsche bei 40 °C	 Handwäsche	
Chemische Reinigung	 Alle Lösungsmittel	 Alle außer TRI	 nur Benzin	 Nicht chemisch reinigen!
Trommel-trockner	 normal	 niedrig	 hoch	 Nicht trocknen!
Bügeln	 110 °C	 150 °C	 200 °C	 Nicht bügeln!

8. Mögliche Anzeigen

Bei Betrieb der Waschmaschine sind folgende Anzeigen in der Digitalanzeige möglich:

- verbleibende Zeit bis zum Ende des Waschprogramms
Die angezeigte Zeit kann von der tatsächlichen Waschzeit in Abhängigkeit von der Temperatur und dem Wasserdruck, der Größe der Einlage, der Menge des zugegebenen Waschmittels usw. abweichen. Die Zeit wird automatisch während des Waschvorgangs aktualisiert, ein zeitweiliges Stehenbleiben oder Zeitsprünge sind möglich.
- bei Störungen werden in der Digitalanzeige Fehlercodes (z. B. **E1**) angezeigt, siehe „12. Fehlerbehebung“ auf Seite 26
- eingestellte Schleuderumdrehungen
- Temperatur

Im Display werden während des Betriebs folgende Symbole abhängig von der aktiven Funktion angezeigt bzw. blinken:

Funktion	Symbol
Waschvorgang	
Spülen	
Schleudern	
Zeitvorwahl aktiv	

Funktion	Symbol
Tastensperre/Kindersicherung aktiv	
Türblockierung aktiv	
Signaltöne ausgeschaltet	

9. Bedienung

Die Waschmaschine ist ordnungsgemäß angeschlossen (siehe „6. Installation“ auf Seite 14).

9.1. Tür öffnen

- ▶ Fassen Sie in die Griffmulde und öffnen Sie die Tür, in dem Sie sie zu sich ziehen. Klappen Sie die Tür vollständig auf.

Während des Waschvorgangs ist die Tür blockiert und das Symbol  wird angezeigt.

9.2. Tür schließen

- ▶ Befüllen Sie die Waschtrommel gleichmäßig. Achten Sie darauf, dass die Wäsche nicht in der Tür eingeklemmt wird.
- ▶ Drücken Sie die Tür an, bis sie hörbar einrastet.
- ▶ Starten Sie das Waschprogramm.

9.3. Waschprogramm wählen

- ▶ Stellen Sie den Programmregler auf die gewünschte Position
- ▶ Zur Anpassung des Waschprogramms an die individuellen Bedürfnisse können Sie die Einstellung der Temperatur und der Schleudergeschwindigkeit ändern oder zusätzliche Funktionen zuschalten.
- ▶ Drücken Sie die Taste .

9.3.1. Übersicht der Waschprogramme

Symbol	Max. Temperatur [°C]	Umdrehungen/min	Max. Trockengewicht der Wäsche (kg)	Verfügbare Zusatzfunktionen					Zeit [min]	Empfehlungen zur Art der Wäsche
				Hauptwäsche I	Weichspüler	Startzeitwahl	Umdrehungsgeschwindigkeit	Temperaturänderung		
 Farbe	20 – 40 °C	0 – 1000	3,5	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	69	Verschmutzte dunkle Wäsche aus pflegeleichten Textilien wie Baumwolle, Synthetik oder synthetischen Mischungen
 Hemden/ Blusen	20 – 60 °C	0 – 1000	2,5	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	49	Verschmutzte Wäsche aus Baumwolle, Synthetik oder synthetischen Mischungen (Hemden, Blusen)
 Intensiv- wäsche	20 – 60 °C	0 – 1400	7	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	107	Stark oder mittelstark verschmutzte Wäsche aus Baumwolle, Leinen oder Kinderwäsche, die Kochen erfordert. (Bei Bettwäsche, Tischwäsche, Unterwäsche, Handtücher, Leinen mit max. 4 kg beladen)
 Bettwäsche	20 – 60 °C	0 – 1400	5	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	94	Verschmutzte Wäsche aus Baumwolle oder Leinen, Bettwäsche, Tischwäsche, Unterwäsche, Handtücher, Leinen (Bei Bettwäsche, Tischwäsche, Unterwäsche, Handtücher, Leinen mit max. 4 kg beladen)
 Schnell- programm	20 – 30 °C	0 – 1000	2	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	20	Leicht verschmutzte, verschwitzte Kleidung aus Baumwolle und Leinen. Durch eine kurze Waschzeit weniger Waschmittel verwenden. Wäsche gleichmäßig verteilen.
 Trommel- reinigung	60 – 95 °C	800	0	X	X	–	–	–	86	–
 Schleudern	–	0 – 1400	7	X	X	–	–	–	13	Schleudern z. B. nach der Handwäsche.
 Extraspülen	–	0 – 1400	7	X	○	–	–	–	19	Programm zum Spülen mit Veredelungsmitteln z. B. antielektrostatischen Mitteln, Weichspülern. Bei sehr feinen Stoffen die Zahl der Umdrehungen reduzieren.
 Mischwäsche	20 – 40 °C	0 – 1000	3,5	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	45	Verschmutzte Wäsche aus Baumwolle, Synthetik oder synthetischen Mischungen, die zusammen gewaschen werden können.
 Baumwolle	20 – 95 °C	0 – 1400	7	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	75	Verschmutzte Wäsche aus Baumwolle oder Leinen, Bettwäsche, Tischwäsche, Unterwäsche, Handtücher, Leinen (Bei Bettwäsche, Tischwäsche, Unterwäsche, Handtücher, Leinen mit max. 4 kg beladen)
 Synthetik- faser	20 – 60 °C	0 – 800	3,5	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	53	Verschmutzte Wäsche aus Synthetik oder Synthetik-Mischgeweben (Nylonstrümpfe, Hemden, Blusen, Hosen), Sportwäsche

Symbol	Max. Temperatur [°C]	Umdrehungen/min	Max. Trockengewicht der Wäsche (kg)	Verfügbare Zusatzfunktionen					Zeit [min]	Empfehlungen zur Art der Wäsche
				Hauptwäsche I	Weichspüler	Startzeitwahl	Umdrehungsgeschwindigkeit	Temperaturänderung		
 Wolle	20 – 40 °C	0 – 600	2	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	47	Kleidung aus Wolle mit dem Symbol  im Innenetiketten der Kleidung darf in der Waschmaschine nicht gewaschen werden.
 Daunen	20 – 40 °C	0 – 800	7	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	51	Daunenjacken, Bettwäsche.
 Anti-Allergie	20 – 60 °C	0 – 1400	4,5	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	86	Dieses Waschprogramm dient zum Waschen der Kleidung von Personen mit empfindlicher Haut und ist z. B. für Kinderkleidung bestimmt.
 Unterwäsche	20 – 60 °C	0 – 1000	3,5	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	72	Verschmutzte Wäsche aus Baumwolle oder Mischgewebe
 Jeans	20 – 60 °C	0 – 1400	4,5	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	71	Schwere Baumwollgewebe



Durch das Wäschegewicht, den Wasserzulauf, der Umgebungstemperatur und zugeschalteter Zusatzfunktionen kann die Dauer des Waschvorgangs abweichen.

In der Waschprogrammtabelle werden folgende Symbole verwendet:

- Ein Waschmittel oder ein Weichspüler verwenden, soweit dies erforderlich ist.
- Ein Waschmittel ist erforderlich.
- X Waschmittel oder Weichspüler können nicht verwendet werden.
- opt. Zuschalten möglich

9.4. Startzeit des Waschvorgangs vorwählen

Die Funktion der Startzeitvorwahl kann genutzt werden, damit der Waschvorgang zu einem bestimmten Zeitpunkt gestartet wird.

- ▶ Schließen Sie die Waschmaschinentür.
- ▶ Stellen Sie den Programmregler auf die gewünschte Position (Siehe „9.3.1. Übersicht der Waschprogramme“ auf Seite 19).
- ▶ Wählen Sie je nach Bedarf zusätzliche Funktionen oder ändern Sie die Waschparameter.
- ▶ Drücken Sie die Taste **DELAY** (Startzeitvorwahl) mehrfach, um die gewünschte Zeitverzögerung des Waschbeginns einzustellen. Möglich sind Einstellungen im Bereich von 3 bis 24 Stunden.
- ▶ Drücken Sie die Taste ▷|||. Die Waschmaschine geht in den Wartemodus über. Der Waschvorgang beginnt automatisch nach Ablauf der Startzeit. Bei der Wahl der Funktion Startzeitvorwahl wird Restzeit und das Symbol ⌚ angezeigt.



Um die Startzeitvorwahl auszuschalten, drücken Sie die Taste **DELAY** (Startzeitvorwahl). Starten Sie den Waschvorgang durch Drücken der Taste ▷|||.

9.5. Programm starten/unterbrechen

Drücken Sie die Taste ▷||| zum Einschalten und Unterbrechen des Waschprogramms.

Wenn die Waschmaschine in Betrieb ist, wird das Symbol des aktuellen Waschvorgangs ☺, ☹ oder ⌚ blinkend angezeigt.

Im **PAUSE**-Modus blinken die aktuellen Einstellungen von Temperatur und Schleuderumdrehungen..



Die **PAUSE**-Funktion kann zum Einweichen der Wäsche genutzt werden. Über das Einweichen kann das Waschergebnis bei stark verschmutzter Wäsche verbessert werden.

- ▶ Warten Sie nach dem Start des gewählten Programms ca. 10 Minuten ab und drücken Sie anschließend die Taste ▷|||.
- ▶ Drücken Sie nach Ablauf der zum Einweichen gewünschten Zeit die Taste ▷||| erneut, um das Waschprogramm fortzusetzen.

9.6. Wäsche nachlegen

- ▶ Legen Sie, falls notwendig, die Wäsche in den ersten drei Minuten des Waschprogramm nach.
- ▶ Drücken und halten Sie die Taste ▷||| bis zwei Signaltöne ausgegeben werden.

Das Waschprogramm wird unterbrochen, nach ca. 2 Minuten erlischt das Symbol 🔒 und die Tür wird entsperrt, um Wäsche nachzulegen.

9.7. Kindersicherung

Mit dieser Funktion werden die Funktionstasten blockiert, wodurch die Änderung der Einstellungen oder die Unterbrechung des laufenden Waschprogramms verhindert werden.

- ▶ Drücken und halten Sie die Tasten **TEMP** und **SPIN** gleichzeitig für ca. 3 Sekunden, um die Kindersicherung ein- oder auszuschalten.

Wenn die Kindersicherung aktiviert wurde, wird das Symbol ☺ angezeigt. Beim Verstellen des Programmreglers während eines Waschvorgangs wird das Programm fortgesetzt, das vor der aktivierten Kindersicherung eingestellt wurde.

9.8. Ende des Waschprogramms

Das Ende des Waschprogramms wird in der Digitalanzeige mit **END** angezeigt.

- ▶ Schalten Sie die Waschmaschine aus.
- ▶ Trennen Sie die Waschmaschine von der Stromversorgung.
- ▶ Öffnen Sie die Tür und entnehmen Sie die Wäsche.

9.9. Zusatzfunktionen einstellen

9.9.1. Temperaturwahl

- ▶ Drücken Sie die Taste **TEMP** mehrfach, um die gewünschte Temperatur für das ausgewählte Waschprogramm einzustellen.

Je Waschprogramm werden im Display folgende Einstellungsmöglichkeiten angezeigt:

20°C - 30°C - 40°C - 60°C - 95°C.

9.9.2. Schleuderumdrehungen

- ▶ Drücken Sie die Taste **SPIN** mehrfach, um die Schleudergeschwindigkeit beim Abpumpen des Wassers einzustellen.

Je Waschprogramm werden im Display folgende Einstellungsmöglichkeiten angezeigt: **400 - 600 - 800 - 1000 - 1400.**

9.9.3. Extrapülen

- ▶ Drücken Sie die Taste **RINSE** einmal oder mehrfach, um zusätzliche Spülvorgänge im eingestellten Waschprogramm auszuführen und somit Waschmittelrückstände oder Waschmittelzusätze (wie Bleiche, Hygienespüler etc.) intensiver herauszuspülen. Es sind 0 bis 4 Spülvorgänge einstellbar.

10. Hinweise zum Betrieb

Empfohlen wird die Verwendung von üblichen Waschmitteln in Pulver oder in flüssiger Form für alle Temperaturbereiche nach Hinweisen des Herstellers des jeweiligen Waschmittels, die auf der Verpackung angegeben wurden.

10.1. Erster Waschvorgang nach der Inbetriebnahme

Lassen Sie vor dem ersten Waschen ein Waschprogramm in hoher Temperatur (95 °C) ohne Wäschestücke laufen:

- ▶ Befüllen Sie die Waschmittelkammer für den Hauptwaschgang mit ca. 10 g Waschmittel.
- ▶ Schließen Sie die Waschmaschine an die Stromversorgung an und öffnen Sie den Wasserhahn.
- ▶ Drücken Sie die Taste , um das Gerät einzuschalten.
- ▶ Stellen Sie den Programmregler z. B. auf das Programm  ein.
- ▶ Drücken Sie die Taste **TEMP** mehrfach, bis die Temperaturanzeige von 95 °C leuchtet.
- ▶ Drücken Sie die Taste .

Das Programm startet.

10.2. Wasch- und Veredelungsmittel

Befolgen Sie die Vorgaben der Hersteller von Weichspülern und Veredelungsmitteln.

- ▶ Füllen Sie das Waschmittel für den Hauptwaschgang in das Fach II.
- ▶ Füllen Sie den Weichspüler in die mittlere Kammer des Behälters ein, der mit dem Symbol  gekennzeichnet ist. Der Weichspüler wird in der letzten Spülung hinzugefügt. Geben Sie nicht mehr Weichspüler ein, als an der Kammer des Behälters angegeben (Markierung **MAX**).

10.3. Dosierung

Befolgen Sie die Vorgaben des Herstellers der Waschmittel.

Eine falsche Dosierung kann Folgen haben:

Zu wenig Waschmittel:

- Das Waschgut wird grau.
- Es bilden sich Fettklumpen. Es kommt zur Verkalkung.

Zu viel Waschmittel:

- Starke Schaumbildung
- Schlechte Effektivität des Waschvorgangs, schlechtes Ausspülen des Waschmittels aus der Wäsche.

10.4. Verschmutzungen

10.4.1. Hartnäckige Flecken

Behandeln Sie die Wäsche bei hartnäckigen Flecken vor dem Waschen zusätzlich mit einem Fleckenentferner.

10.4.2. Starke Verschmutzungen

- ▶ Waschen Sie bei starken Verschmutzungen mehrere kleinere Ladungen.
- ▶ Geben Sie ein wenig mehr Waschmittel ein, als empfohlen.
- ▶ Nach dem Waschen von stark verschmutzter Wäsche (z. B. Arbeitsbekleidung) oder Textilien, die ihre Fasern verlieren, ist es zu empfehlen, zum Spülen der Waschmaschine ein Waschprogramm bei einer Temperatur von 60°C ohne Waschgut laufen zu lassen.

10.4.3. Leichte Verschmutzungen

- ▶ Nutzen Sie ein geeignetes Waschprogramm für kleine Mengen von leicht verschmutzter Wäsche
z. B.  20 °C.



Durch die Auswahl von Kurzprogrammen sparen Sie beim Strom- und Wasserverbrauch.

10.5. Wasserhärte

Hartes Wasser bewirkt die Verkalkung von Waschmaschinen.

Informationen über die Wasserhärte können im nächstliegenden Wasserwerk eingeholt werden. Es wird empfohlen, Wasserweichmacher für jede Wäsche zu verwenden.

10.6. Spannungsabfall

Das Abschalten der Waschmaschine vom Netz bzw. Spannungsabfall löschen das Programm nicht. Das Programm bleibt erhalten und wird nach dem Wiedereinschalten der Spannung fortgesetzt. Die Waschmaschinentür bei Spannungsausfall nicht öffnen.

10.7. Beladung

Das maximale Fassungsvermögen der Trommel beträgt 7 kg:

Die Beladung der Trommel der Waschmaschine mit Kleidung muss nach den nachfolgend genannten Vorgaben erfolgen:

Baumwolle, Jeans, Kinderwäsche:	Maximal gefüllte Trommel (Die Kleidung darf nicht gewaltsam in die Trommel hineingedrückt werden, weil dies eine Verschlechterung der Qualität des Waschens bewirkt!).
---------------------------------	--

Pflegeleicht:	Maximal halb gefüllte Trommel.
---------------	--------------------------------

Wolle, Feinwäsche, empfindliche Stoffe:	Maximal zu einem Drittel gefüllte Trommel.
---	--



HINWEIS!

Möglicher Sachschaden!

Beim Überladen der Waschmaschine kann die gewaschene Kleidung beschädigt werden!

- ▶ Die maximale Wäschemenge je nach Waschprogramm der Tabelle der Waschprogramme zu entnehmen.

10.8. Kontrolle der Wäscheverteilung

Das elektronische Steuersystem der Waschmaschine ist mit einer Unwuchtkontrolle ausgestattet.

Die Kontrolle der Verteilung von Waschgut erfolgt zu Beginn der Wäsche, die Trommel dreht sich einige Minuten und dann beginnt der Waschzyklus.

Zusätzlich wird vor dem Schleudern die Verteilung von Waschgut in der Trommel geprüft. Sollte eine zu große Unwucht festgestellt werden, wird vom System der Versuch unternommen, die Verteilung der Wäsche in der Waschmaschine mehrmals zu ändern.

Manchmal sind diese Maßnahmen für eine entsprechende Verteilung der Wäsche nicht ausreichend (bei Bademänteln aus Frottee, die mit anderen Kleidungsstücken, Bettlaken gewaschen werden, die sich zu einer Kugel verdreht haben und andere Gegenstände eingeschlossen haben).

Das System kann dann auf zweierlei Art reagieren:

- Die ungleichmäßige Verteilung der Wäsche wird akzeptiert, aber die Schleudergeschwindigkeit wird reduziert.
 - Es wird festgestellt, dass die Wäsche ungleichmäßig verteilt ist und das Schleudern wird nicht genehmigt.
- ▶ Öffnen Sie in beiden Fällen nach dem Waschvorgang und Abpumpen die Tür und verteilen Sie die Wäsche manuell.
 - ▶ Schließen Sie anschließend die Tür und wählen Sie erneut das Schleuderprogramm aus.

10.9. Türsperre

Die Waschmaschine ist mit einer Türsperre ausgestattet, die die Öffnung der Tür während des Waschvorgangs verhindert. Das Symbol  wird angezeigt. Nach dem Ende des Waschprogramms entriegelt die Maschine automatisch die Tür.

11. Wartung und Reinigung



HINWEIS!

Möglicher Sachschaden!

Gefahr von Geräteschaden durch unsachgemäße Verwendung von Reinigungsmitteln.

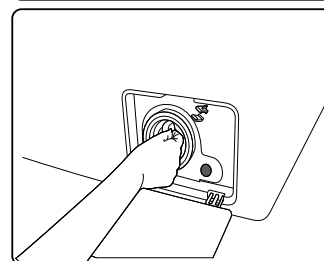
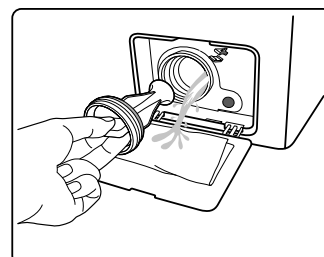
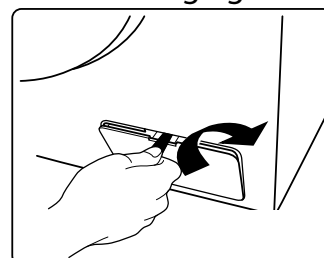
- ▶ Verwenden Sie zur Reinigung keine aggressiven chemischen Reinigungsmittel, Scheuermittel oder harte Schwämme. Dies kann zu Beschädigung von Oberflächen und Dichtungen führen.
- ▶ Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, leicht mit milder Seifenlauge getränkten Tuch.

11.1. Reinigung des Pumpenfilters

Reinigen Sie den Pumpenfilter jeweils nach etwa 20 Waschvorgängen. Eine Vernachlässigung dieser Wartung führt zu Verstopfungen des Ablaufsystems.

- ▶ Trennen Sie die Waschmaschine von der Stromversorgung
- ▶ Drehen Sie den Wasserhahn zu.
- ▶ Öffnen Sie die Abdeckung des Pumpenfilters.
- ▶ Drehen Sie den Filter entgegen dem Uhrzeigersinn heraus und entnehmen Sie ihn.
- ▶ Reinigen Sie den Filter unter fließendem Wasser.

Zum Wiedereinsetzen des Filters gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor.

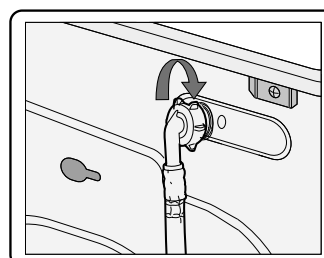
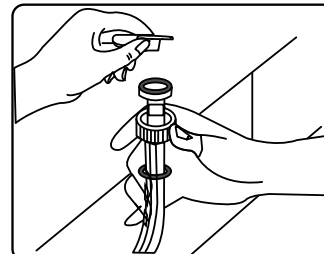
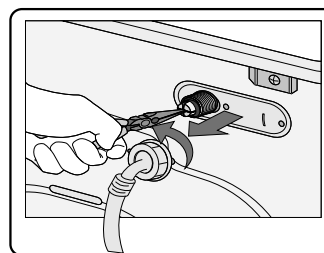


11.2. Reinigung des Wasserzulaufventils

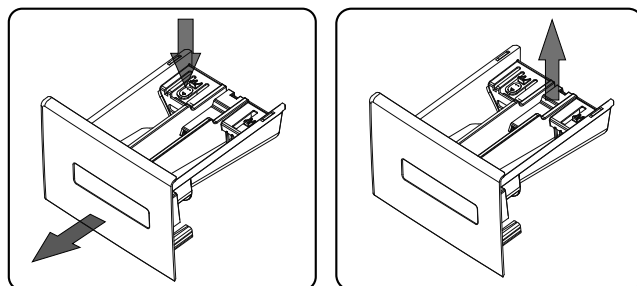
Reinigen Sie das Wasserzulaufventil mindestens monatlich. Eine Vernachlässigung dieser Wartung führt zu Verstopfungen des Zulaufsystems.

- ▶ Entfernen Sie den Wasserschlauch, indem Sie ihn vom Wasseranschluss der Waschmaschine abschrauben.
- ▶ Entnehmen Sie mit einer flachen Zange den Filtereinsatz.
- ▶ Reinigen Sie den Filtereinsatz mit einem Pinsel unter fließendem Wasser.

Zum Wiedereinsetzen des Filters gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor.



11.3. Reinigung des Waschmittelfachs



Reinigen Sie das Waschmittelfach im Falle von Verschmutzungen oder wenn sich Waschmittelreste angesammelt haben.

- ▶ Ziehen Sie das Waschmittelfach heraus und drücken Sie die Ausschubbegrenzung nach unten, um das Fach ganz herauszuziehen.
- ▶ Klappen Sie den Weichspülereinsatz nach oben.
- ▶ Reinigen Sie das Waschmittelfach mit den Einsätzen mit einem Spültuch unter fließendem Wasser und setzen Sie sie nach Bedarf wieder ein.
- ▶ Schieben Sie das Fach anschließend wieder ein, bis es einrastet.

12. Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Die Waschmaschine funktioniert nicht.	Die Wasserzufuhr ist unterbrochen. Die Tür ist nicht richtig geschlossen. Der Waschvorgang wurde noch nicht gestartet.	▶ Öffnen Sie den Wasserhahn. ▶ Reinigen Sie das Sieb am Wasserzuleitungsschlauch. ▶ Schließen Sie die Waschmaschinentür. ▶ Drücken Sie die Taste ▷ .
Wasser läuft aus.	Der Zulaufschlauch ist nicht fest montiert.	▶ Schließen Sie den Wasserschlauch richtig an.
Das Waschgut in der Trommel ist nass.		▶ Legen Sie das Waschgut erneut in die Trommel ein und reinigen Sie den Pumpenfilter.
Unangenehmer Geruch aus der Trommel.	Es haben sich Waschrückstände in der Trommel angesammelt.	▶ Schalten Sie zur Selbstreinigung ein Programm mit min. 60 °C ein.
Kein Wasser in der Trommel.	Die Wasserzufuhr ist unterbrochen.	▶ Öffnen Sie den Wasserhahn.
Das Waschergebnis ist schlecht bzw. die Wäsche wurde nicht sauber.	Es wurde zu wenig Waschmittel verwendet. Die Menge des Waschmittels war für den Härtegrad des Wassers nicht ausreichend. Der Pumpenfilter ist verstopft.	▶ Dosieren Sie das Waschmittel je nach Verschmutzungsgrad und Wasserhärte (Siehe Hinweise auf der Verpackung des Waschmittels). ▶ Reinigen Sie den Pumpenfilter.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Der Wasserzulauf funktioniert nicht.	Die Wasserzufuhr ist unterbrochen. Das Waschprogramm wurde noch nicht gestartet. Der Wasserdruck ist zu niedrig. Der Zulaufschlauch ist nicht fest montiert oder wurde geknickt oder ist anderweitig blockiert. Die Tür ist nicht richtig geschlossen.	▶ Den Wasserhahn öffnen. ▶ Die Einstellung des Waschprogramms prüfen. ▶ Den Wasserdruck prüfen. ▶ Den Wasserschlauch erneut anschließen. ▶ Die Waschmaschinentür schließen. ▶ Prüfen, ob der Wasserschlauch nicht geknickt oder blockiert ist.
Gleichzeitiger Zufluss und Abfluss von Wasser.	Der Abwasserschlauch wurde unterhalb des Wasserspiegels der Trommel gelegt.	▶ Prüfen Sie, ob das Endstück des Abwasserschlauchs sich über dem Wasserspiegel in der Waschmaschine befindet (der Schlauch soll im Höhenbereich von 0,6 m-1m liegen).
Das Wasser fließt nicht vollständig ab.	Der Pumpenfilter ist verstopft. Der Abwasserschlauch wurde nicht richtig montiert. Der Abwasserschlauch wurde unterhalb des Wasserspiegels der Trommel gelegt.	▶ Überprüfen Sie den Pumpenfilter. ▶ Überprüfen Sie den Abwasserschlauch. ▶ Überprüfen Sie die Höhe des Abwasserschlauchs, der im Höhenbereich von 0,6 m - 1 m über dem Fußboden liegen soll.
Die Waschmaschine vibriert.	Die Transportsicherungen wurden nicht entfernt. Die Waschmaschine wurde beim Aufstellen nicht gerade ausgerichtet.	▶ Prüfen, ob die Transportsicherungen entfernt wurden. ▶ Die Waschmaschine ausrichten.
Im Waschmittelfach kommt es zur Schaumbildung.	Es wurde zu viel Waschmittel eingefüllt. Die Menge des Waschmittels war nicht auf den Härtegrad des Wassers abgestimmt.	▶ Reduzieren Sie die Menge des eingesetzten Waschmittels. ▶ Dosieren Sie das Waschmittel je nach Verschmutzungsgrad und Wasserhärte (Siehe Hinweise auf der Verpackung des Waschmittels).
Die Waschmaschine stoppt vor dem Ende des Waschprogramms.	Die Stromzufuhr wurde unterbrochen. Der Wasserzulauf oder -ablauf wurde blockiert.	▶ Überprüfen Sie die Stromversorgung sowie den Zufluss und Abfluss von Wasser.
Es kommt zu Lärm, der durch die Abfluspumpe nach dem Abpumpen von Wasser verursacht wird.	Es befindet sich Luft im Ablaufsystem.	Das Wasser wurde aus der Trommel abgepumpt, aber ein wenig Wasser blieb noch in der Pumpe und im Abflussrohr stehen. Der Dauerbetrieb der Abfluspumpe verursacht ein Ansaugen von Luft und einen charakteristischen Lärm, der jedoch auf keine Fehlfunktion hinweist.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Kurze Unterbrechungen während des Waschprogramms.	Je nach Wasserdruck oder Schaumbildung wird das Programm unterbrochen.	Die Waschmaschine füllt Wasser automatisch nach. Die Pause ist durch Beseitigen von übermäßigem Schaum verursacht.

12.1. Anzeigen von Fehler-Codes

Die Waschmaschine verfügt über ein Alarmsystem, das mit Hilfe der im Display angezeigten Fehler-Codes beim Auftreten geringerer Probleme weiterhilft. So lassen sich einfache Fehler lokalisieren und deren Ursache feststellen.

Wird ein Fehler festgestellt, wird der entsprechende Fehlercode im Display angezeigt:

Anzeige	Ursache	Lösung
E1	Die Waschmaschine zieht zu wenig Wasser	Wasserzulauf prüfen, Wasserdruck zu gering
E2	Die Waschmaschine pumpt zu langsam ab	Wasserablauf auf Blockade prüfen, ggf. Service kontaktieren
E3	Türverriegelung funktioniert nicht	Auf eingeklemmte Gegenstände/Kleidung überprüfen, Tür erneut korrekt verschließen.
E4	Wasser läuft über.	Wasser abpumpen lassen, ggf. Service kontaktieren
E5-E10	interner Gerätefehler	Service kontaktieren
EP	Programmfehler	Drehen Sie den Programmregler in die korrekte Position, um das Programm ausführen zu können.

13. Entsorgung



VERPACKUNG

Ihr Gerät befindet sich zum Schutz vor Transportschäden in einer Verpackung. Verpackungen sind aus Materialien hergestellt, die umweltschonend entsorgt und einem fachgerechten Recycling zugeführt werden können.



GERÄT

Altgeräte dürfen nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden.

Entsprechend Richtlinie 2012/19/EU ist das Gerät am Ende seiner Lebensdauer einer geordneten Entsorgung zuzuführen.

Dabei werden im Gerät enthaltene Wertstoffe der Wiederverwertung zugeführt und die Belastung der Umwelt vermieden.

Geben Sie das Altgerät an einer Sammelstelle für Elektroschrott oder einem Wertstoffhof ab.

Wenden Sie sich für nähere Auskünfte an Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen oder Ihre kommunale Verwaltung.

14. Technische Daten

Modell:	MD 37378
Spannungsversorgung:	220-240 V ~ 50 Hz
Nennleistung:	2000 W
Elektrische Schutzklasse:	1
Geräteschutzklasse:	IPX4
Fassungsvermögen:	7 kg
Energieeffizienzklasse:	A+++
Schleudereffizienzklasse:	B
Wascheffizienzklasse:	A
Wasserdruck:	0,05MPa (0,5 bar), max. 0,8 MPa (8 bar)
Schleudergeschwindigkeit:	1400 Umdrehungen/Minute
Betriebsgeräusch Waschen:	62 dB
Betriebsgeräusch Schleudern:	78 dB
Abmessungen (B x H x T):	59,5 x 85 x 52 cm
Gewicht:	57 kg
Durchschnittlicher Wasserverbrauch/Jahr:	10600 l/Jahr
Durchschnittlicher Stromverbrauch/Jahr:	174 kWh/Jahr
Testprogramm für das Etikett gemäß EN 60456 bei Standard-Waschprogrammen für Baumwolle:	- Baumwolle 60 °C bei Vollbefüllung - Baumwolle 60 °C bei Teilbefüllung - Baumwolle 40 °C bei Teilbefüllung

15. Konformitätsinformation



Hiermit erklärt Medion AG, dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen befindet:

- EMV-Richtlinie 2014/30/EU
- Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
- Öko-Design Richtlinie 2009/125/EG
- RoHS-Richtlinie 2011/65/EU.

16. Serviceinformationen

Sollte Ihr Gerät einmal nicht wie gewünscht und erwartet funktionieren, wenden Sie sich zunächst an unseren Kundenservice. Es stehen Ihnen verschiedene Wege zur Verfügung, um mit uns in Kontakt zu treten:

- In unserer Service Community treffen Sie auf andere Benutzer sowie unsere Mitarbeiter und können dort Ihre Erfahrungen austauschen und Ihr Wissen weitergeben.
Sie finden unsere Service Community unter <http://community.medion.com>.
- Gerne können Sie auch unser Kontaktformular unter www.medion.com/contact nutzen.
- Selbstverständlich steht Ihnen unser Serviceteam auch über unsere Hotline oder postalisch zur Verfügung.

Deutschland	
Öffnungszeiten	Multimedia-Produkte (PC, Notebook, etc.)
Mo. - Fr.: 07:00 - 23:00 Sa. / So.: 10:00 - 18:00	☎ 0201 22099-111
	Haushalt & Heimelektronik
	☎ 0201 22099-222
	Mobiltelefon; Tablet & Smartphone
	☎ 0201 22099-333
Serviceadresse	
MEDION AG 45092 Essen Deutschland	
Österreich	
Öffnungszeiten	Rufnummer
Mo. - Fr.: 08:00 - 21:00 Sa. / So.: 10:00 - 18:00	☎ 01 9287661
Serviceadresse	
MEDION Service Center Franz-Fritsch-Str. 11 4600 Wels Österreich	
Schweiz	
Öffnungszeiten	Rufnummer
Mo. - Fr.: 09:00 - 19:00	☎ 0848 - 33 33 32
Serviceadresse	
MEDION/LENOVO Service Center Ifangstrasse 6 8952 Schlieren Schweiz	

Belgien	
Öffnungszeiten	Rufnummer
Mo. - Fr.: 09:00 - 19:00	① 02 - 200 61 98
Serviceadresse	
MEDION B.V. John F.Kennedylaan 16a 5981 XC Panningen Nederland	
Luxemburg	
Öffnungszeiten	Rufnummer
Mo. - Fr.: 09:00 - 19:00	① 34-20 808 664
Serviceadresse	
MEDION B.V. John F.Kennedylaan 16a 5981 XC Panningen Nederland	

Deutschland



Diese und viele weitere Bedienungsanleitungen stehen Ihnen über das Serviceportal www.medion.com/de/service/start/ zum Download zur Verfügung. Dort finden Sie auch Treiber und andere Software zu diversen Geräten. Sie können auch den nebenstehenden QR Code scannen und die Bedienungsanleitung über das Serviceportal auf Ihr mobiles Endgerät laden.

Österreich



Diese und viele weitere Bedienungsanleitungen stehen Ihnen über das Serviceportal www.medion.com/at/service/start/ zum Download zur Verfügung. Dort finden Sie auch Treiber und andere Software zu diversen Geräten. Sie können auch den nebenstehenden QR Code scannen und die Bedienungsanleitung über das Serviceportal auf Ihr mobiles Endgerät laden.

Schweiz



Diese und viele weitere Bedienungsanleitungen stehen Ihnen über das Serviceportal www.medion.com/ch/de/service/start/ zum Download zur Verfügung. Dort finden Sie auch Treiber und andere Software zu diversen Geräten. Sie können auch den nebenstehenden QR Code scannen und die Bedienungsanleitung über das Serviceportal auf Ihr mobiles Endgerät laden.

Belgien



Diese und viele weitere Bedienungsanleitungen stehen Ihnen über das Serviceportal www.medion.com/be/nl/service/start/ zum Download zur Verfügung. Dort finden Sie auch Treiber und andere Software zu diversen Geräten. Sie können auch den nebenstehenden QR Code scannen und die Bedienungsanleitung über das Serviceportal auf Ihr mobiles Endgerät laden.



Diese und viele weitere Bedienungsanleitungen stehen Ihnen über das Serviceportal www.medion.com/lu/de/service/start/ zum Download zur Verfügung.

Dort finden Sie auch Treiber und andere Software zu diversen Geräten.

Sie können auch den nebenstehenden QR Code scannen und die Bedienungsanleitung über das Serviceportal auf Ihr mobiles Endgerät laden.

17. Impressum

Copyright © 2018

Stand: 12.10.2018

Alle Rechte vorbehalten.

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt.

Vervielfältigung in mechanischer, elektronischer und jeder anderen Form ohne die schriftliche Genehmigung des Herstellers ist verboten.

Das Copyright liegt bei der Firma:

MEDION AG

Am Zehnthof 77

45307 Essen

Deutschland

Bitte beachten Sie, dass die oben stehende Anschrift keine Retourenanschrift ist. Kontaktieren Sie zuerst immer unseren Kundenservice.

Sommaire

1.	Informations concernant la présente notice d'utilisation.....	35
1.1.	Explication des symboles.....	35
2.	Utilisation conforme.....	36
3.	Consignes de sécurité.....	36
3.1.	Consignes de sécurité générales.....	37
4.	Contenu de l'emballage	39
5.	Vue d'ensemble de l'appareil.....	40
5.1.	Dos de l'appareil.....	41
5.2.	Éléments de commande	42
5.3.	Tiroir à lessive	43
5.4.	Programmes de lavage	43
6.	Installation	44
6.1.	Retrait de la sécurité de transport	44
6.2.	Installation et orientation	44
6.3.	Raccordement de l'arrivée d'eau	45
6.4.	Évacuation de l'eau.....	45
6.5.	Raccordement au réseau électrique	46
7.	Symboles de lavage.....	47
8.	Signification des voyants.....	47
9.	Utilisation.....	48
9.1.	Ouverture de la porte.....	48
9.2.	Fermeture de la porte	48
9.3.	Sélection du programme de lavage.....	48
9.4.	Sélection de l'heure de début du lavage	51
9.5.	Démarrage/interruption d'un programme	51
9.6.	Ajout de linge.....	51
9.7.	Sécurité enfants.....	51
9.8.	Fin du programme de lavage	51
9.9.	Réglage de fonctions supplémentaires	52
10.	Remarques relatives au fonctionnement	52
10.1.	Premier lavage après la mise en service	52
10.2.	Lessive et produits de finition	52
10.3.	Dosage.....	52
10.4.	Tâches.....	53
10.5.	Dureté de l'eau	53
10.6.	Coupure de courant.....	53
10.7.	Charge.....	53
10.8.	Contrôle de la répartition du linge	54
10.9.	Verrouillage de la porte	54
11.	Entretien et nettoyage	55
11.1.	Nettoyage du filtre de la pompe	55
11.2.	Nettoyage de la vanne d'arrivée d'eau.....	55
11.3.	Nettoyage du tiroir à lessive	56
12.	Dépannage.....	56
12.1.	Affichage de codes d'erreur	58
13.	Recyclage	58
14.	Caractéristiques techniques	59
15.	Information relative à la conformité	59

16.	Informations relatives au service après-vente	60
17.	Mentions légales.....	62

1. Informations concernant la présente notice d'utilisation



Merci d'avoir choisi notre produit. Nous vous souhaitons une bonne utilisation !

Veuillez lire attentivement les consignes de sécurité et la notice d'utilisation dans son intégralité avant de mettre l'appareil en service. Tenez compte des avertissements apposés sur l'appareil et de la notice d'utilisation.

Conservez toujours la notice d'utilisation à portée de main. Cette notice d'utilisation fait partie intégrante du produit. Si vous vendez ou donnez l'appareil, il est impératif de la remettre également au nouveau propriétaire.

1.1. Explication des symboles

Le danger décrit dans les paragraphes signalés par l'un des symboles d'avertissement suivants doit être évité afin d'empêcher les conséquences potentielles évoquées.



DANGER !

Danger de mort imminente !



AVERTISSEMENT !

Éventuel danger de mort et/ou de blessures graves irréversibles !



AVERTISSEMENT !

Risque d'électrocution !



ATTENTION !

Risque de blessures légères et/ou moyennement graves !



AVIS !

Respectez les consignes pour éviter tout dommage matériel !



Informations complémentaires concernant l'utilisation de l'appareil !



Respectez les consignes de la notice d'utilisation !

- Énumération/information sur des événements se produisant pendant l'utilisation
- Action à exécuter



Déclaration de conformité (voir chapitre « Information relative à la conformité ») : les produits portant ce symbole sont conformes aux exigences des directives européennes.

2. Utilisation conforme

Ce lave-linge est exclusivement réservé à un usage ménager pour laver des textiles possédant une étiquette sur laquelle le fabricant indique qu'ils sont lavables en machine.

Cet appareil est destiné à un usage domestique ou pour des applications ménagères similaires, par exemple

- dans les cuisines pour le personnel de magasins, de bureaux ou d'autres domaines professionnels ;
- dans les exploitations agricoles ;
- par des clients dans les hôtels, motels et autres établissements d'hébergement ;
- dans les chambres d'hôtes.

L'appareil n'est pas destiné à une utilisation industrielle/commerciale.

Veuillez noter qu'en cas d'utilisation non conforme, la garantie est annulée :

- ▶ Ne transformez pas l'appareil sans notre accord et n'utilisez pas d'accessoires auxiliaires autres que ceux autorisés ou livrés par nos soins.
- ▶ Utilisez uniquement des pièces de rechange et accessoires livrés ou autorisés par nos soins.
- ▶ Tenez compte de toutes les informations contenues dans cette notice d'utilisation, en particulier des consignes de sécurité. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme et peut entraîner des dommages corporels ou matériels.

3. Consignes de sécurité



AVERTISSEMENT !

Risque de blessure !

Risque de blessure pour les enfants et les personnes présentant des capacités physiques, sensorielles ou mentales restreintes (par exemple personnes partiellement handicapées, personnes âgées avec diminution de leurs capacités physiques et mentales) ou manquant d'expérience et/ou de connaissances (par exemple enfants plus âgés).

- ▶ Conservez l'appareil et les accessoires dans un endroit hors de portée des enfants.
- ▶ Cet appareil peut être utilisé par des enfants âgés de plus de 8 ans et par des personnes présentant des capacités physiques, sensorielles ou mentales restreintes ou manquant d'expérience et/ou de connaissances s'ils sont surveillés ou s'ils ont reçu des instructions pour pouvoir utiliser l'appareil en toute sécurité et ont compris les dangers en résultant. Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil. Le nettoyage et la maintenance de l'appareil par l'utilisateur ne doivent pas être exécutés par des enfants, sauf si ceux-ci sont âgés de 8 ans et plus et sont surveillés.
- ▶ Conservez l'appareil et le cordon d'alimentation hors de portée des enfants de moins de 8 ans.
- ▶ Conservez tous les emballages utilisés (sachets, polystyrène, etc.) hors de portée des enfants.
- ▶ Veillez à ce qu'aucun enfant ne grimpe à l'intérieur de l'appareil ou dépose des objets à l'intérieur.
- ▶ Surveillez les enfants et les petits animaux se tenant à proximité du lave-linge.

3.1. Consignes de sécurité générales



DANGER !

Risque de blessure !

Il existe un risque de blessure par électrocution.

- ▶ Avant la première mise en service et après chaque utilisation, vérifiez que le lave-linge et le cordon d'alimentation ne sont pas endommagés.
- ▶ Branchez le lave-linge uniquement sur une prise de terre réglementaire. Cette condition de sécurité essentielle doit être vérifiée. En cas de doute, il convient de faire appel à un spécialiste afin qu'il teste l'installation domestique.
- ▶ Le fabricant ne peut être tenu responsable des dommages causés par une mise à la terre manquante ou défectueuse.
- ▶ La tension secteur locale doit correspondre à celle indiquée dans les caractéristiques techniques de l'appareil.
- ▶ La prise doit rester accessible s'il devait s'avérer nécessaire de débrancher rapidement l'appareil.
- ▶ Ne modifiez en aucun cas vous-même l'appareil et n'essayez pas d'ouvrir et/ou de réparer vous-même une quelconque pièce de l'appareil.
- ▶ Si le lave-linge ou le cordon d'alimentation présente des dommages visibles, n'utilisez pas l'appareil.
- ▶ Si vous constatez un dommage causé lors du transport, adressez-vous immédiatement au SAV Medion.
- ▶ N'exposez pas l'appareil à des conditions extrêmes. À éviter :
 - humidité de l'air élevée ou contact avec des liquides,
 - températures extrêmement hautes ou basses,
 - rayonnement direct du soleil,
 - flamme nue.



AVERTISSEMENT !

Risque de blessure !

Les surfaces brûlantes présentent un risque de blessure par brûlure.

- ▶ Ne touchez pas le boîtier.
- ▶ Lorsque vous lavez votre linge à des températures élevées, le hublot devient chaud.
- ▶ Si vous lavez votre linge à l'eau très chaude, les enfants ne sont autorisés à utiliser l'appareil que sous la surveillance d'un adulte en raison des températures très élevées possibles.
- ▶ Empêchez les enfants de toucher le hublot pendant le cycle de lavage.



ATTENTION !

Risque de blessure.

L'appareil est très lourd. Le soulever présente un risque de blessure.

- ▶ Faites-vous aider d'au moins une autre personne pour transporter l'appareil.



AVIS !

Domage matériel possible !

Toute installation incorrecte de l'appareil présente un risque de dommage de l'appareil.

- ▶ Pour certains programmes, les charges maximales peuvent varier. Vous trouverez de plus amples informations à ce sujet au chapitre « 9.3.1. Aperçu des programmes de lavage » en page 49.

-
- ▶ N'installez pas l'appareil dans des pièces où la température peut passer en dessous de 0 °C. Les tuyaux gelés peuvent se rompre ou éclater et la fiabilité des composants électroniques peut être réduite en cas de températures négatives.
 - ▶ Avant la mise en service, retirez la sécurité de transport placée à l'arrière du lave-linge (voir « 6.1. Retrait de la sécurité de transport » en page 44). Lors de l'essorage, une sécurité de transport non retirée peut endommager le lave-linge ainsi que les meubles/appareils placés à proximité.
 - ▶ Fermez le robinet d'eau en cas d'absence prolongée (par ex. lorsque vous partez en vacances), en particulier s'il n'y a pas de bouche d'égout à proximité du lave-linge.

**AVIS !****Risque d'inondation !**

Il existe un risque d'inondation en cas de mauvaise évacuation ou si le tuyau d'évacuation n'est pas correctement installé.

- ▶ Avant de fixer le tuyau d'évacuation sur le bord d'un lavabo, vérifiez que l'eau s'écoule suffisamment rapidement.
- ▶ Assurez-vous que le tuyau d'évacuation ne puisse pas glisser. La pression de l'eau qui s'évacue peut repousser un tuyau mal fixé hors du lavabo.

**AVIS !****Dommages matériels possibles !**

Toute utilisation incorrecte de l'appareil présente un risque de dommages de l'appareil.

- ▶ La charge maximale est de 7 kg (linge sec).
- ▶ Assurez-vous que les textiles que vous placez dans votre machine ne contiennent aucun objet étranger (par ex. clous, aiguilles, pièces de monnaie, trombones). Des corps étrangers peuvent endommager les composants de l'appareil (par ex. cuve, tambour). Des composants endommagés peuvent à leur tour abîmer le linge.
- ▶ Si vous dosez correctement la lessive, il n'est pas nécessaire de détartrer le lave-linge. Si malgré tout votre lave-linge est si entartré qu'il est nécessaire de procéder à un détartrage, utilisez un détartrant spécial avec protection anticorrosion. Vous pouvez vous procurer ces détartrants chez votre revendeur spécialisé ou auprès du SAV Medion. Respectez scrupuleusement les consignes d'utilisation du détartrant.
- ▶ Les textiles traités avec des produits d'entretien contenant des solvants doivent être soigneusement rincés à l'eau claire avec le passage en machine.
- ▶ N'utilisez jamais de produits d'entretien contenant des solvants (par ex. du white-spirit) dans le lave-linge. Des composants de l'appareil pourraient être endommagés et des émanations toxiques pourraient se dégager. Il existe un risque d'incendie et d'explosion !
- ▶ N'utilisez jamais de produits d'entretien contenant des solvants (par ex. du white-spirit) sur ou dans le lave-linge. Les surfaces en plastique mouillées peuvent être endommagées.
- ▶ Les produits de teinture doivent être adaptés à une utilisation dans un lave-linge et doivent être utilisés uniquement en quantités ménagères. Respectez scrupuleusement les consignes d'utilisation du fabricant. Les agents de décoloration peuvent provoquer une corrosion en raison de leurs composants contenant du soufre. Les agents de décoloration ne doivent pas être utilisés dans le lave-linge.
- ▶ Si de la lessive entre en contact avec vos yeux, rincez-les immédiatement et abondamment avec de l'eau tiède.
- ▶ En cas d'ingestion accidentelle, consultez immédiatement un médecin.

- ▶ Les personnes ayant des lésions cutanées ou une peau sensible doivent éviter tout contact avec la lessive.
- ▶ Après utilisation, débranchez la fiche d'alimentation de la prise de courant et fermez l'arrivée d'eau du lave-linge.
- ▶ N'ouvrez pas la porte tant que de l'eau est visible à travers le hublot. Assurez-vous qu'il n'y ait plus d'eau dans le tambour avant d'ouvrir la porte.
- ▶ Les animaux domestiques ou des enfants pourraient grimper dans le tambour. Avant chaque utilisation, assurez-vous que le tambour est vide.
- ▶ Le lave-linge ne doit pas être utilisé dans des pièces contenant des gaz inflammables ou explosifs.
- ▶ Avant la première utilisation, il est conseillé de faire tourner la machine à vide (90 °C/sans lessive).
- ▶ Ne lavez pas de tapis dans le lave-linge.



AVERTISSEMENT !

Risque de blessure !

L'eau d'évacuation chaude présente un risque de blessure par brûlure.

- ▶ Posez le tuyau d'évacuation de telle sorte que l'eau chaude puisse s'évacuer sans que quelqu'un ne puisse accidentellement entrer en contact avec celle-ci.
- ▶ Pendant le lavage, ne rajoutez jamais d'eau à la main.
- ▶ À la fin du programme, il faut attendre deux minutes avant de pouvoir ouvrir la porte.
- ▶ Ne grimpez pas sur le lave-linge et ne vous asseyez pas dessus. Ne vous adossez pas contre la porte.
- ▶ N'essayez pas de fermer la porte avec une force excessive. Si vous ne parvenez pas à fermer la porte, assurez-vous que le tambour n'est pas surchargé et qu'aucun textile ne dépasse.

4. Contenu de l'emballage



DANGER !

Risque de suffocation !

L'ingestion ou l'inhalation de petites pièces ou de films présente un risque de suffocation.

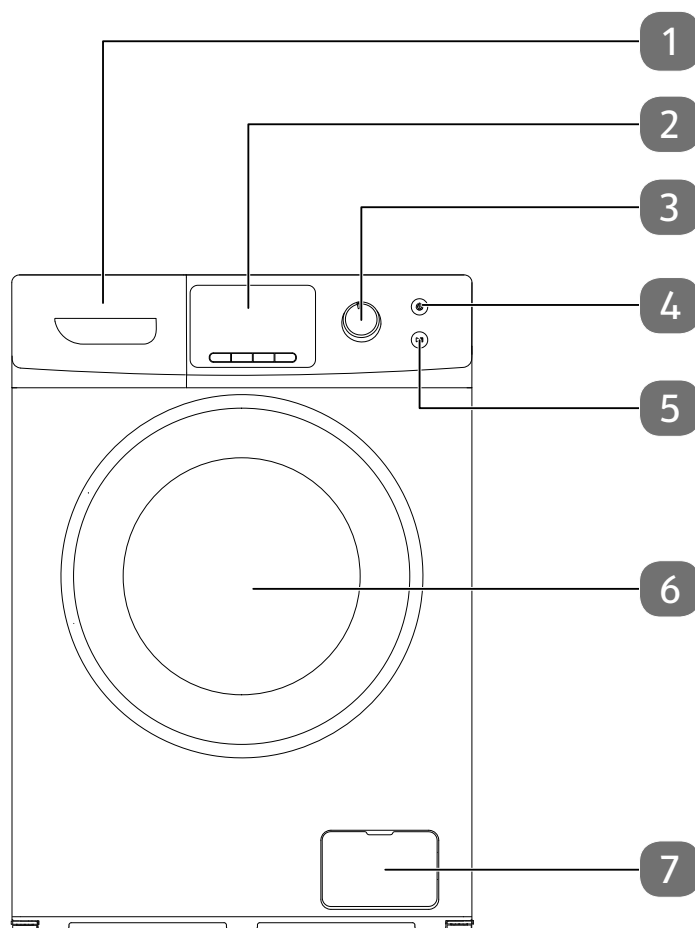
- ▶ Conservez le film d'emballage hors de portée des enfants.

Veuillez vérifier l'intégralité de la livraison et nous signaler toute livraison incomplète dans les 14 jours suivant l'achat.

Le produit que vous avez acheté comprend :

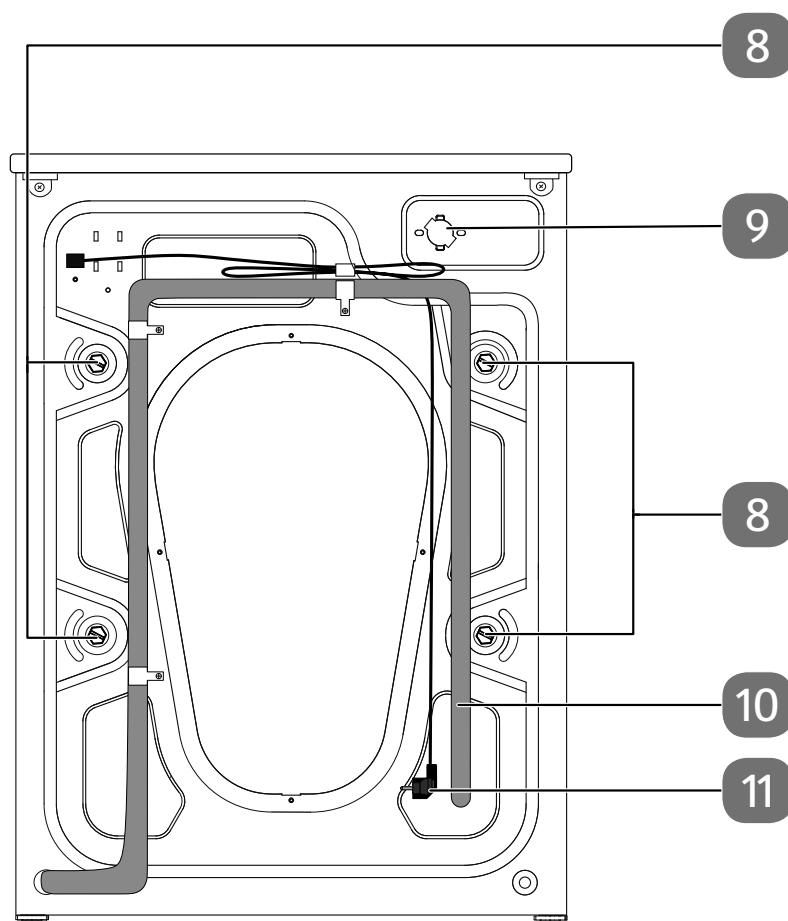
- Lave-linge
- Tuyau d'évacuation (déjà fixé)
- Tuyau d'arrivée avec aquastop mécanique
- 4 caches pour les ouvertures de la sécurité de transport
- Notice d'utilisation

5. Vue d'ensemble de l'appareil



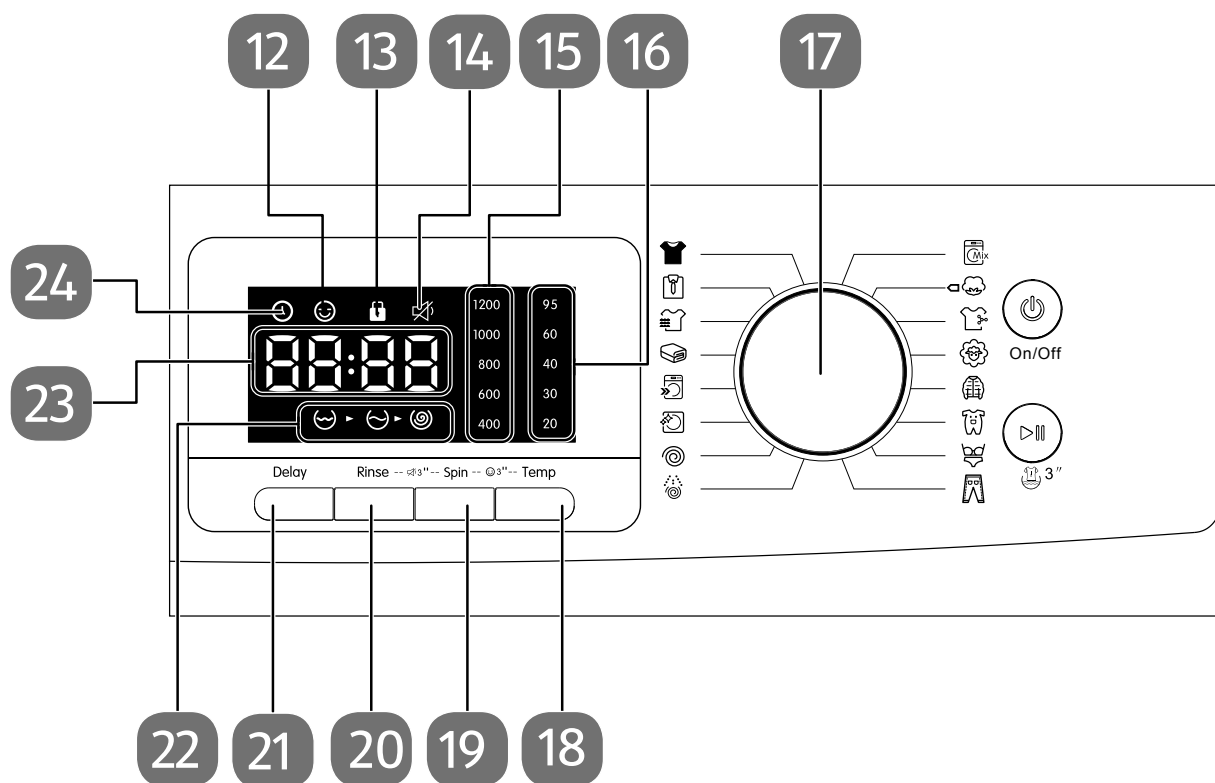
- 1) Tiroir à lessive
- 2) Panneau de commande/écran
- 3) Bouton de programmation
- 4) Bouton **MARCHE/ARRÊT**
- 5) Bouton **DÉPART/PAUSE**/Fonction de charge supplémentaire
- 6) Porte du lave-linge
- 7) Cache du filtre de la pompe

5.1. Dos de l'appareil



- 8) Sécurité de transport
- 9) Raccordement pour le tuyau d'arrivée d'eau avec aquastop mécanique
- 10) Tuyau d'évacuation
- 11) Cordon d'alimentation

5.2. Éléments de commande

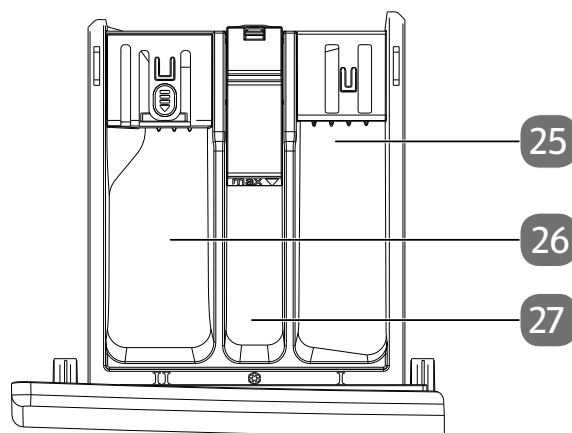


- 12) Voyant sécurité enfants
- 13) Voyant verrouillage de la porte
- 14) Voyant désactivation du son
- 15) Affichage vitesse d'essorage
- 16) Affichage température de lavage
- 17) Bouton de programmation
- 18) Bouton choix de la température
- 19) Bouton vitesse d'essorage
- 20) Bouton rinçage supplémentaire
- 21) Bouton départ différé
- 22) Affichage du cycle de lavage actif
- 23) Affichage numérique du temps restant
- 24) Voyant départ différé

18 + 19) sécurité enfants

19 + 20) désactivation du son

5.3. Tiroir à lessive



- 25) Compartiment à lessive pour le prélavage (compartiment I)
26) Compartiment à lessive principal pour le lavage (compartiment II)
27) Compartiment pour adoucissant (☼)

5.4. Programmes de lavage

Symbole	Programme de lavage	Symbole	Programme de lavage
	Couleurs		Linge mixte
	Chemises/blouses		Coton
	Intensif		Tissus synthétiques
	Linge de lit		Laine
	Programme rapide		Duvets
	Nettoyage tambour		Anti-allergie
	Essorage		Sous-vêtements
	Rinçage supplémentaire		Jeans

6. Installation



AVERTISSEMENT !

Risque d'électrocution et de dommage matériel !

Tout raccordement incorrect de l'appareil présente un risque de choc électrique ainsi que de dommages matériels.

- ▶ Seul un professionnel qualifié doit effectuer le raccordement électrique et hydraulique.

Les étapes nécessaires pour installer le lave-linge sont expliquées dans les sections suivantes.

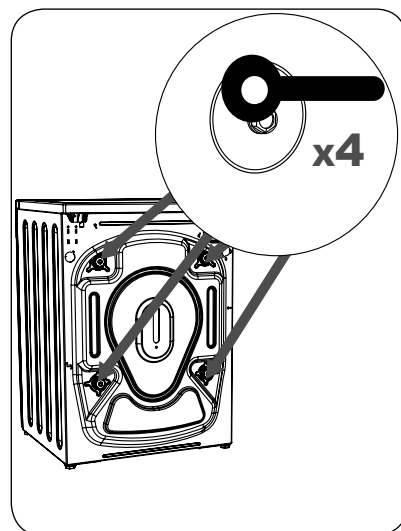
- ▶ Enlevez les emballages et tous les films protecteurs.

6.1. Retrait de la sécurité de transport

- ▶ Dévissez les 4 vis de la sécurité de transport avec une clé de 13.
- ▶ Retirez tous les supports de transport ainsi que les cales des douilles en caoutchouc.
- ▶ Fermez les ouvertures avec les caches fournis.

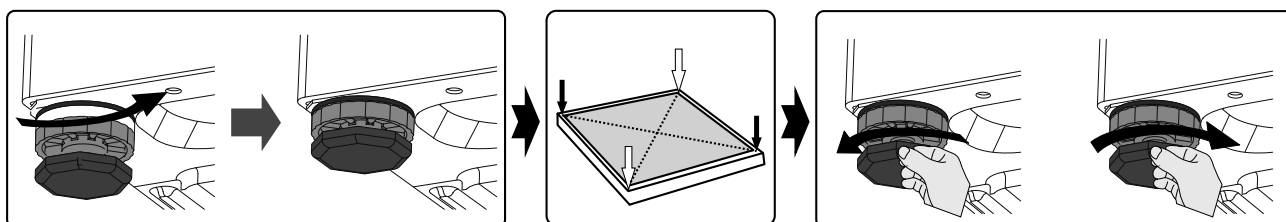


Conservez la sécurité de transport (en cas de déménagement par ex.). Transportez le lave-linge uniquement lorsque la sécurité de transport est en place.

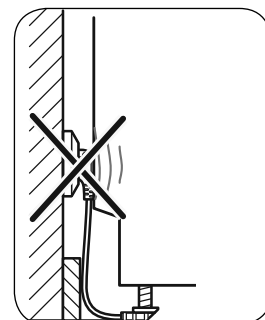


6.2. Installation et orientation

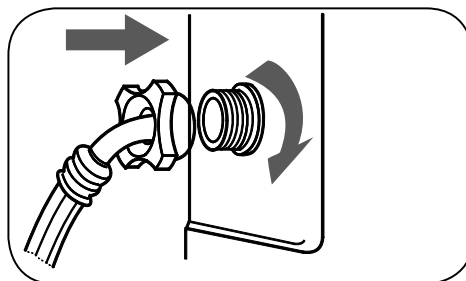
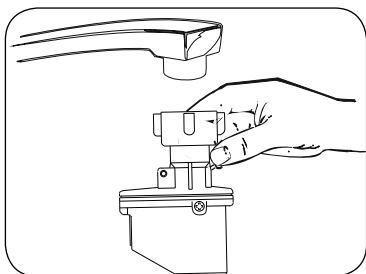
- ▶ Lorsque vous installez l'appareil, veillez à ce qu'il repose sur une surface stable, plane et à proximité d'un raccordement d'arrivée et d'évacuation de l'eau.
- ▶ Prévoyez suffisamment de place pour l'installation et assurez-vous que des conduites d'électricité et d'eau réglementaires sont disponibles à l'endroit où l'appareil doit être installé.
- ▶ Mettez le lave-linge à niveau en faisant tourner les pieds de réglage.



- ▶ Après installation du lave-linge, vérifiez sa stabilité en appuyant sur chaque coin de l'appareil afin de vous assurer que le lave-linge ne bouge pas.
- ▶ Ne branchez l'appareil sur une prise de terre réglementaire qu'une fois que les tuyaux d'arrivée et d'évacuation de l'eau ont été correctement raccordés (voir chapitre suivant).
- ▶ La fiche d'alimentation doit rester facilement accessible une fois l'appareil monté.



6.3. Raccordement de l'arrivée d'eau



- Prenez le raccord en L correspondant au tuyau d'arrivée d'eau et vissez-le sur le raccordement de l'arrivée d'eau à l'arrière du lave-linge.
- Vissez le raccord avec aquastop sur un robinet d'eau froide adapté avec un filetage 3/4".



AVIS !

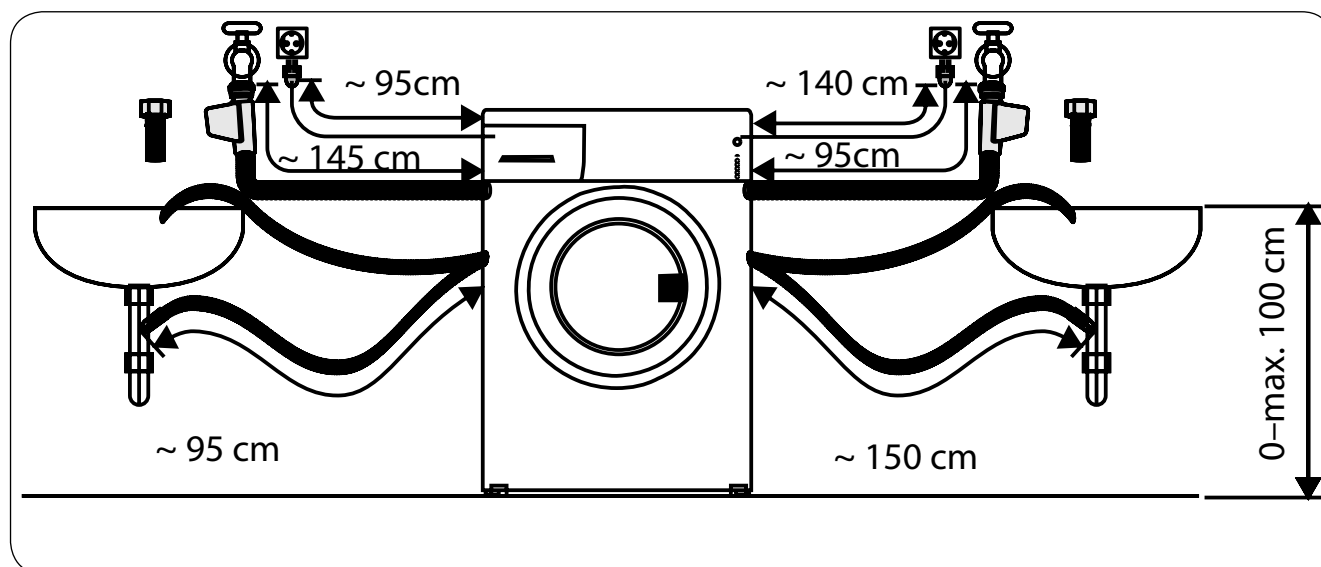
Dompage matériel possible !

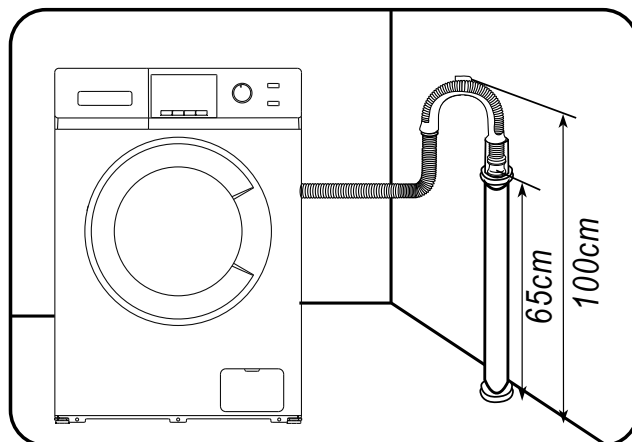
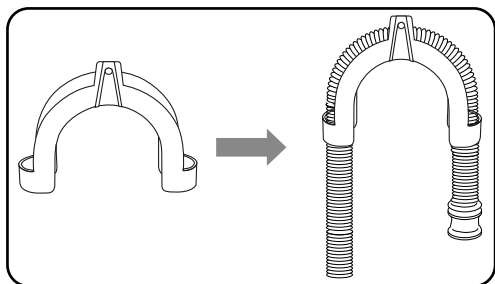
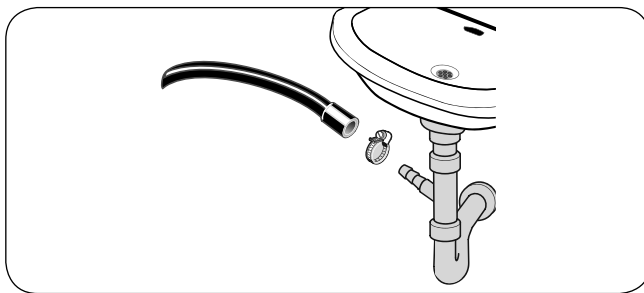
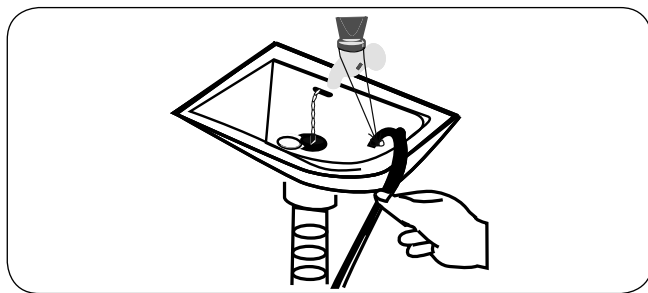
Toute installation incorrecte de l'appareil présente un risque de dommage de l'appareil.

- Utilisez exclusivement des tuyaux neufs et intacts, y compris les accessoires nécessaires. Remplacez les tuyaux usés par des tuyaux neufs.
- Le tuyau ainsi que les joints d'étanchéité sont dans le tambour.
- La pression de l'eau des tuyaux domestiques doit être de min. 0,05 MPa (0,5 bar) et de max. 0,8 MPa (8 bar). Raccordez le lave-linge exclusivement sur une arrivée d'eau froide.
- Après le raccordement, vérifiez que le tuyau n'est pas tordu.
- Après raccordement du tuyau et de la vanne, vérifiez leur étanchéité.
- Vérifiez régulièrement l'état du tuyau.

6.4. Évacuation de l'eau

Le tuyau d'évacuation se trouve à l'arrière du lave-linge.





- Raccordez le tuyau d'évacuation sur une évacuation d'eau ou placez l'extrémité du tuyau d'évacuation dans un lavabo. Si nécessaire, utilisez un guide-tuyau (non fourni) pour fixer le tuyau d'évacuation afin de garantir que ce dernier ne bouge pas.



AVIS !

Domage matériel possible !

Toute installation incorrecte de l'appareil présente un risque de dommage matériel.

- Fixez le tuyau d'évacuation de telle sorte qu'il ne bouge pas pendant le fonctionnement du lave-linge (voir illustration ci-dessus).
- La sortie du tuyau d'évacuation doit se trouver au-dessus du niveau d'eau du tambour (voir mesures sur les illustrations ci-dessus).
- N'enfoncez pas le tuyau d'évacuation trop profondément dans le tube d'évacuation !

6.5. Raccordement au réseau électrique

- Après avoir procédé aux raccordements de l'arrivée et de l'évacuation d'eau, branchez la fiche d'alimentation dans une prise de courant.
- La prise doit rester accessible s'il devait s'avérer nécessaire de débrancher rapidement l'appareil.

7. Symboles de lavage

Le tableau suivant explique la signification des symboles de lavage sur les étiquettes des vêtements.

Lavage				
	Lavage normal à 90 °C	Lavage normal à 60 °C	Lavage normal à 40 °C	Ne pas laver !
				
	Lavage délicat à 30 °C	Lavage délicat à 40 °C	Lavage à la main	
Nettoyage à sec				
	Tous les solvants	Tous sauf du trichloréthylène	Solvants pétroliers uniquement	Nettoyage à sec interdit !
Séchage en machine				
	Pas de restrictions de températures	Séchage basse température	Séchage température élevée	Séchage en machine interdit !
Repasse				
	110 °C	150 °C	200 °C	Ne pas repasser !

8. Signification des voyants

Lorsque le lave-linge est en fonctionnement, les voyants suivants peuvent s'afficher à l'écran :

- Temps restant jusqu'à la fin du programme de lavage
Le temps affiché peut différer du temps de lavage effectif en fonction de la température et de la pression de l'eau, du volume de linge, de la quantité de lessive utilisée, etc. Le temps restant est actualisé automatiquement pendant le lavage, il est donc possible que le temps restant s'arrête provisoirement ou diminue soudainement.
- En cas de dysfonctionnements, des codes d'erreur sont affichés sur l'écran (par ex. **E1**), voir « 12. Dépannage » en page 56
- Vitesse d'essorage réglée
- Température

Pendant le lavage, les symboles suivant sont affichés ou clignotent à l'écran selon la fonction active :

Fonction	Symbole
Lavage	
Rinçage	
Essorage	
Départ différé activé	

Fonction	Symbole
Verrouillage des boutons activé/sécurité enfants activée	
Verrouillage de la porte activé	
Signaux sonores désactivés	

9. Utilisation

Le lave-linge est raccordé de façon réglementaire (voir « 6. Installation » en page 44).

9.1. Ouverture de la porte

- Tirez la porte vers vous au niveau de la poignée en creux pour l'ouvrir. Ouvrez complètement la porte.

Pendant le lavage, la porte est bloquée et le symbole  est affiché.

9.2. Fermeture de la porte

- Remplissez le tambour de manière uniforme. Veillez à ce qu'aucun vêtement ne soit coincé dans la porte.
- Poussez la porte jusqu'à ce qu'elle s'enclenche distinctement.
- Démarrez le programme de lavage.

9.3. Sélection du programme de lavage

- Placez le bouton de programmation sur la position souhaitée.
- Afin d'adapter le programme de lavage à vos besoins, vous pouvez modifier le réglage de la température et la vitesse d'essorage ou ajouter des fonctions supplémentaires.
- Appuyez sur le bouton .

9.3.1. Aperçu des programmes de lavage

Symbole	Température max. [°C]	Vitesse d'essorage tr/min	Capacité de charge max. (linge sec, en kg)	Fonctions supplémentaires disponibles					Durée [min]	Recommandations concernant le type de linge
				Lessive principale I	Adoucissant	Départ différé	Vitesse d'essorage	Modification de la température		
 Couleurs	20 à 40 °C	0 - 1 000	3,5	●	○	opt.	opt.	opt.	69	Textiles sombres tâchés, textiles faciles d'entretien comme le coton, les matières synthétiques ou les mélanges synthétiques
 Chemises/blouses	20 à 60 °C	0-1 000	2,5	●	○	opt.	opt.	opt.	49	Linge tâché en coton, matières synthétiques et mélanges synthétiques (chemises, blouses)
 Intensif	20 à 60 °C	0 - 1 400	7	●	○	opt.	opt.	opt.	107	Linge très/moyennement sale en coton, en lin ou vêtements pour enfants nécessitant un lavage très chaud. (Pour le linge de lit et de table, les sous-vêtements, les serviettes et textiles en lin : charge de 4 kg max.)
 Linge de lit	20 à 60 °C	0 - 1 400	5	●	○	opt.	opt.	opt.	94	Linge sale en coton ou en lin, linge de lit, linge de table, sous-vêtements, serviettes, textiles en lin (Pour le linge de lit et de table, les sous-vêtements, les serviettes et textiles en lin : charge de 4 kg max.)
 Programme rapide	20 à 30 °C	0 - 1 000	2	●	○	opt.	opt.	opt.	20	Linge légèrement sale, trempé de sueur, en coton et en lin. Le programme étant plus court, utilisez moins de lessive. Répartir le linge uniformément.
 Nettoyage tambour	60 à 95 °C	800	0	X	X	—	—	—	86	—
 Essorage	—	0 - 1 400	7	X	X	—	—	—	13	Essorage par ex. après un lavage à la main.
 Rinçage supplémentaire	—	0 - 1 400	7	X	○	—	—	—	19	Programme pour le rinçage avec des produits de finition, par ex. des produits anti-électrostatique, adoucissants. Pour le linge très délicat, réduisez la vitesse d'essorage.
 Linge mixte	20 à 40 °C	0 - 1 000	3,5	●	○	opt.	opt.	opt.	45	Linge sale en coton, matière synthétique ou mélanges synthétiques pouvant être lavés ensemble.
 Coton	20 à 95 °C	0 - 1 400	7	●	○	opt.	opt.	opt.	75	Linge sale en coton ou en lin, linge de lit, linge de table, sous-vêtements, serviettes, textiles en lin (Pour le linge de lit et de table, les sous-vêtements, les serviettes et textiles en lin : charge de 4 kg max.)

Symbole	Température max. [°C]	Vitesse d'essorage tr/min	Capacité de charge max. (linge sec, en kg)	Fonctions supplémentaires disponibles					Durée [min]	Recommandations concernant le type de linge
				Lessive principale I	Adoucissant	Départ différé	Vitesse d'essorage	Modification de la température		
 Tissus synthétiques	20 à 60 °C	0 - 800	3,5	●	○	opt.	opt.	opt.	53	Linge sale en matière synthétique ou en fibres synthétiques mélangées (bas en nylon, chemises, blouses, pantalons), vêtements de sport
 Laine	20 à 40 °C	0 - 600	2	●	○	opt.	opt.	opt.	47	Les tissus en laine avec le symbole  sur l'étiquette du vêtement ne doivent pas être lavés en machine.
 Duvets	20 à 40 °C	0 - 800	7	●	○	opt.	opt.	opt.	51	Doudounes, linge de lit.
 Anti-allergie	20 à 60 °C	0 - 1 400	4,5	●	○	opt.	opt.	opt.	86	Ce programme sert à laver les vêtements des personnes ayant la peau sensible et peut par ex. être utilisé pour les vêtements des enfants.
 Sous-vêtements	20 à 60 °C	0 - 1 000	3,5	●	○	opt.	opt.	opt.	72	Linge sale en coton ou en matières mélangées
 Jeans	20 à 60 °C	0 - 1 400	4,5	●	○	opt.	opt.	opt.	71	Coton épais



La durée du programme peut varier en fonction du poids du linge, de l'arrivée d'eau, de la température ambiante et des fonctions supplémentaires activées.

Les symboles suivants sont utilisés dans le tableau des programmes de lavage :

○ Utiliser de la lessive ou un adoucissant si nécessaire.

● Il est nécessaire d'utiliser de la lessive.

X Ne pas utiliser de lessive ou d'adoucissant.

opt. Fonction possible

9.4. Sélection de l'heure de début du lavage

La fonction de départ différé peut être utilisée pour que le programme de lavage commence à une heure donnée.

- ▶ Fermez la porte du lave-linge.
- ▶ Placez le bouton de programmation sur la position souhaitée (voir « 9.3.1. Aperçu des programmes de lavage » en page 49).
- ▶ Si besoin, sélectionnez des fonctions supplémentaires ou modifiez les paramètres de lavage.
- ▶ Appuyez plusieurs fois sur le bouton **DELAY** (départ différé) afin de définir le délai souhaité avant le démarrage du lavage. Vous pouvez régler un départ différé compris entre 3 et 24 heures.
- ▶ Appuyez sur le bouton ▷|||. Le lave-linge se met en attente. Le lave-linge démarre automatiquement après écoulement du temps différé. Lorsque vous sélectionnez la fonction de départ différé, le temps restant et le symbole ⌚ sont affichés.



Pour désactiver le départ différé, appuyez sur le bouton **DELAY** (départ différé). Démarrez le lavage en appuyant sur le bouton ▷|||.

9.5. Démarrage/interruption d'un programme

Appuyez sur le bouton ▷||| pour démarrer ou interrompre un programme de lavage.

Lorsque le lave-linge est en marche, le symbole du programme en cours ☺, ☹ ou ⌚ clignote.

En mode **PAUSE**, les réglages de température et de vitesse d'essorage actuels clignotent.



La fonction **PAUSE** peut être utilisée pour faire tremper le linge. Faire tremper le linge peut améliorer le résultat de lavage en cas de linge très sale.

- ▶ Après le démarrage du programme sélectionné, attendez env. 10 minutes puis appuyez sur le bouton ▷|||.
- ▶ À la fin du temps de trempage sélectionné, appuyez à nouveau sur le bouton ▷||| pour poursuivre le programme de lavage.

9.6. Ajout de linge

- ▶ Si nécessaire, vous pouvez ajouter du linge dans les trois minutes qui suivent le début du cycle de lavage.
- ▶ Appuyez sur le bouton ▷||| et maintenez-le enfoncé jusqu'à ce que deux signaux sonores retentissent.

Le programme de lavage est interrompu, le symbole 🔒 disparaît après environ 2 minutes et la porte est déverrouillée. Vous pouvez ajouter du linge.

9.7. Sécurité enfants

Cette fonction permet de verrouiller les boutons. Il n'est donc pas possible de modifier les réglages ou d'interrompre le programme en cours.

- ▶ Appuyez simultanément sur les boutons **TEMP** et **SPIN** en les maintenant enfoncés pendant env. 3 secondes afin d'activer ou de désactiver la sécurité enfants.

Lorsque la sécurité enfants est activée, le symbole ☺ est affiché. Si le bouton de programmation est tourné pendant un cycle de lavage, le lave-linge poursuit avec le programme défini avant l'activation de la sécurité enfants.

9.8. Fin du programme de lavage

À la fin du programme de lavage, **END** s'affiche à l'écran.

- ▶ Éteignez le lave-linge.
- ▶ Débranchez le lave-linge de la prise de courant.
- ▶ Ouvrez la porte et sortez le linge.

9.9. Réglage de fonctions supplémentaires

9.9.1. Sélection de la température

- ▶ Appuyez plusieurs fois sur le bouton **TEMP** afin de régler la température souhaitée pour le programme sélectionné.

Pour chaque programme de lavage, les différentes possibilités de réglage sont affichées sur l'écran : **20 °C - 30 °C - 40 °C - 60 °C - 95 °C.**

9.9.2. Vitesse d'essorage

- ▶ Appuyez plusieurs fois sur le bouton **SPIN** afin de régler la vitesse d'essorage lors de la vidange. Pour chaque programme de lavage, les différentes possibilités de réglage sont affichées sur l'écran : **400 - 600 - 800 - 1 000 - 1 400.**

9.9.3. Rinçage supplémentaire

- ▶ Appuyez une ou plusieurs fois sur le bouton **RINSE** afin d'effectuer des rinçages supplémentaires pour le programme de lavage sélectionné et ainsi d'éliminer de manière plus intensive les résidus de lessive et d'additifs (par ex. agent de blanchiment, désinfectant, etc.). Vous pouvez choisir entre 0 et 4 cycles de rinçage.

10. Remarques relatives au fonctionnement

Il est conseillé d'utiliser les traditionnelles lessives en poudre ou liquides pour toutes les plages de température, en fonction des indications inscrites sur chaque emballage par le fabricant.

10.1. Premier lavage après la mise en service

Avant le premier lavage, vous devez effectuer un programme de lavage à haute température (95 °C), sans linge dans le tambour :

- ▶ Remplissez le compartiment à lessive pour le lavage principal avec env. 10 g de lessive.
- ▶ Branchez le lave-linge sur une prise de courant et ouvrez le robinet d'arrivée d'eau.
- ▶ Appuyez sur le bouton  pour allumer l'appareil.
- ▶ Tournez le bouton de programmation, sur le programme  par exemple.
- ▶ Appuyez plusieurs fois sur le bouton **TEMP** jusqu'à ce que la température 95 °C s'allume.
- ▶ Appuyez sur le bouton .

Le programme démarre.

10.2. Lessive et produits de finition

Suivez les instructions des fabricants d'adoucissants et de produits de finition.

- ▶ Versez la lessive pour le lavage principal dans le compartiment II.
- ▶ Versez l'adoucissant dans le compartiment du milieu, reconnaissable au symbole . L'adoucissant sera ajouté lors du dernier rinçage. Ne versez pas plus d'adoucissant que ce qui est indiqué sur le compartiment (repère **MAX**).

10.3. Dosage

Suivez les instructions du fabricant de la lessive.

Un mauvais dosage peut avoir les conséquences suivantes :

Pas assez de lessive :

- Le linge devient gris.
- Des amas de graisse se forment. Du calcaire s'installe.

Trop de lessive :

- Grande quantité de mousse.
- Cycle de lavage peu efficace, mauvais rinçage de la lessive contenue dans le linge.

10.4. Tâches

10.4.1. Tâches tenaces

En cas de tâches tenaces, traitez le linge avec un détachant avant de la laver en machine.

10.4.2. Tâches importantes

- ▶ En cas de tâches importantes, effectuez plusieurs lavages avec de petites charges de linge.
- ▶ Utilisez un peu plus de lessive que ce qui est recommandé.
- ▶ Après avoir lavé du linge très sale (des tenues de travail par ex.) ou des textiles qui perdent des fils, il est conseillé de faire tourner un programme à 60 °C, à vide, afin de rincer le lave-linge.

10.4.3. Tâches légères

- ▶ Utilisez un programme de lavage adapté à de petites quantités de linge légèrement sale, par ex.



20 °C.



Choisir un programme court vous permet d'économiser de l'eau et de l'électricité.

10.5. Dureté de l'eau

Une eau dure peut entraîner la formation de calcaire dans un lave-linge.

Pour obtenir des informations sur la dureté de l'eau, vous pouvez contacter le centre de distribution des eaux le plus proche de chez vous. Il est conseillé d'utiliser un adoucisseur d'eau à chaque lavage.

10.6. Coupure de courant

La mise hors tension du lave-linge ou une coupure de courant n'entraîne pas la suppression du programme. Le programme est conservé et reprend lorsque l'alimentation électrique est rétablie. N'ouvrez pas la porte du lave-linge en cas de coupure de courant.

10.7. Charge

La capacité de charge maximale du tambour est de 7 kg.

Les vêtements doivent être chargés dans le tambour du lave-linge en respectant les consignes suivantes :

Coton, jeans, vêtements
d'enfants :

Le tambour peut être chargé au maximum (ne faites pas entrer des vêtements dans le tambour en forçant, cela nuirait à la qualité du lavage !).

Textiles faciles d'entretien : Remplissez le tambour à moitié maximum.

Laine, linge fin, tissus fragiles :

Remplissez le tambour au tiers maximum.



AVIS !

Domage matériel possible !

Une surcharge du tambour peut endommager le linge lavé !

- ▶ Consultez le tableau des programmes de lavage afin de déterminer la charge maximale en fonction du programme.

10.8. Contrôle de la répartition du linge

Le système de commande électronique du lave-linge est équipé d'un contrôle de déséquilibre.

Le contrôle de la répartition du linge est effectué au début du lavage. Le tambour tourne pendant quelques minutes, puis le cycle de lavage démarre.

La répartition du linge dans le tambour est également vérifiée avant l'essorage. Si un déséquilibre trop important est constaté, le système tente à plusieurs reprises de modifier la répartition du linge dans le lave-linge.

Parfois, ces mesures ne sont pas suffisantes pour obtenir une bonne répartition du linge (par ex. les peignoirs en tissu éponge qui sont lavés avec d'autres vêtements ou des draps qui forment une boule en emprisonnant d'autres textiles à l'intérieur).

Le système peut alors réagir de deux façons :

- La répartition inégale du linge est acceptée, mais la vitesse d'essorage est réduite.
 - Le système constate que le linge est réparti de façon inégale et l'essorage n'est pas effectué.
- Dans les deux cas, ouvrez la porte après le lavage et la vidange, puis répartissez le linge à la main.
- Refermez ensuite la porte puis sélectionnez à nouveau le programme d'essorage.

10.9. Verrouillage de la porte

Le lave-linge dispose d'un mécanisme de verrouillage de la porte qui empêche toute ouverture de la porte pendant un cycle de lavage. Le symbole  est affiché. À la fin du programme de lavage, la machine déverrouille automatiquement la porte.

11. Entretien et nettoyage



AVIS !

Domage matériel possible !

Risque de dommage de l'appareil en cas d'utilisation incorrecte de produits d'entretien.

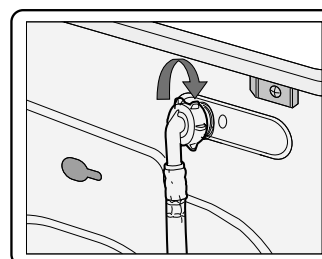
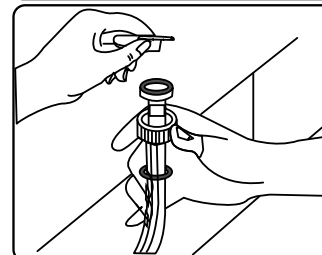
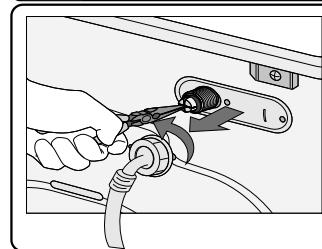
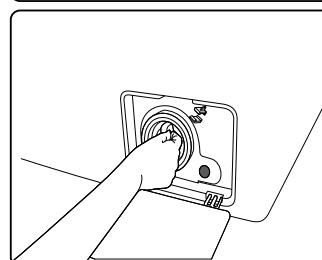
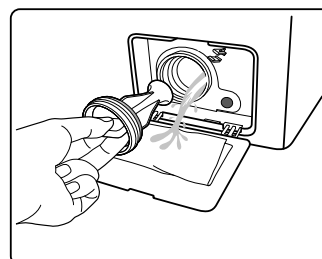
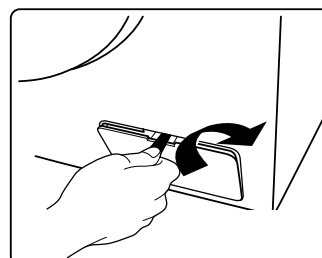
- ▶ N'utilisez pas de produits chimiques agressifs, de détergents abrasifs ou d'éponges dures pour nettoyer l'appareil. Ceci peut endommager les surfaces et les joints.
- ▶ Nettoyez l'appareil à l'aide d'un chiffon doux légèrement humide et d'eau douce légèrement savonneuse.

11.1. Nettoyage du filtre de la pompe

Nettoyez le filtre de la pompe tous les 20 lavages environ. Si vous ne le faites pas, le système d'évacuation peut se boucher.

- ▶ Débranchez le lave-linge de la prise de courant.
- ▶ Fermez le robinet d'arrivée d'eau.
- ▶ Ouvrez le cache du filtre de la pompe.
- ▶ Tournez le filtre dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et retirez-le.
- ▶ Nettoyez le filtre à l'eau courante.

Pour remettre le filtre en place, procédez dans l'ordre inverse.



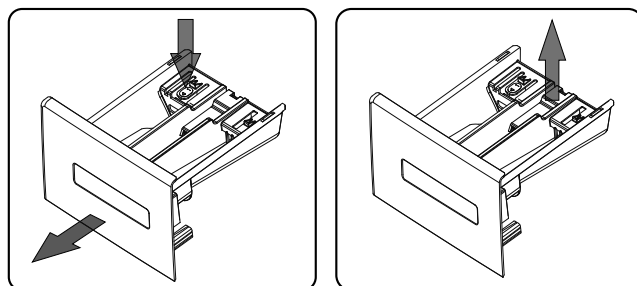
11.2. Nettoyage de la vanne d'arrivée d'eau

Nettoyez la vanne d'arrivée d'eau au moins une fois par mois. Si vous ne le faites pas, le système d'arrivée d'eau peut se boucher.

- ▶ Retirez le tuyau en le dévissant de l'arrivée d'eau du lave-linge.
- ▶ Retirez le support de filtre avec une pince plate.
- ▶ Nettoyez le support de filtre avec un pinceau et à l'eau courante.

Pour remettre le filtre en place, procédez dans l'ordre inverse.

11.3. Nettoyage du tiroir à lessive



Nettoyez le tiroir à lessive en cas de saletés ou si des résidus de lessive ont commencé à s'accumuler.

- ▶ Tirez sur le tiroir à lessive et appuyez sur la manette d'ouverture afin de pouvoir retirer le tiroir entièrement.
- ▶ Relevez le compartiment pour adoucissant.
- ▶ Nettoyez le tiroir à lessive et les différents compartiments avec un chiffon et à l'eau courante, puis remettez-les en place si besoin.
- ▶ Remettez ensuite le tiroir en place ; il doit s'enclencher distinctement.

12. Dépannage

Problème	Cause possible	Solution
Le lave-linge ne fonctionne pas.	L'arrivée d'eau est interrompue. La porte n'est pas fermée correctement. Le cycle de lavage n'a pas encore été démarré.	▶ Ouvrez le robinet d'arrivée d'eau. ▶ Nettoyez le filtre à maille au niveau du tuyau d'arrivée d'eau. ▶ Fermez la porte du lave-linge. ▶ Appuyez sur le bouton ▷ .
De l'eau s'échappe.	Le tuyau d'arrivée d'eau n'est pas fixé correctement.	▶ Raccordez correctement le tuyau d'arrivée d'eau.
Le linge dans le tambour est mouillé.		▶ Remettez le linge dans le tambour et nettoyez le filtre de la pompe.
Odeur désagréable dans le tambour.	Des résidus de lessive se sont accumulés dans le tambour.	▶ Lancez un programme de nettoyage automatique à 60 °C minimum.
Pas d'eau dans le tambour.	L'arrivée d'eau est interrompue.	▶ Ouvrez le robinet d'arrivée d'eau.
Le résultat de lavage est mauvais, le linge n'est pas propre.	Vous n'avez pas ajouté suffisamment de lessive. La quantité de lessive n'était pas suffisante par rapport à la dureté de l'eau. Le filtre de la pompe est bouché.	▶ Dosez la quantité de lessive en fonction du degré de saleté du linge et de la dureté de l'eau (voir indications sur l'emballage de la lessive). ▶ Nettoyez le filtre de la pompe.

Problème	Cause possible	Solution
L'arrivée d'eau ne fonctionne pas.	L'arrivée d'eau est interrompue. Le programme de lavage n'a pas encore été démarré. La pression de l'eau est trop faible. Le tuyau d'arrivée n'est pas fixé correctement, il est plié ou bloqué d'une autre manière. La porte n'est pas fermée correctement.	▶ Ouvrez le robinet d'arrivée d'eau. ▶ Vérifiez le réglage du programme de lavage. ▶ Vérifiez la pression de l'eau. ▶ Rebranchez le tuyau d'arrivée d'eau. ▶ Fermez la porte du lave-linge. ▶ Vérifiez que le tuyau d'arrivée d'eau n'est pas plié ou bloqué.
Arrivée et évacuation d'eau simultanément.	Le tuyau d'évacuation a été fixé en dessous du niveau d'eau du tambour.	▶ Vérifiez que l'extrémité du tuyau d'évacuation d'eau se trouve au-dessus du niveau d'eau du lave-linge (le tuyau doit être à une hauteur comprise entre 0,6 et 1 m).
L'eau ne s'évacue pas entièrement.	Le filtre de la pompe est bouché. Le tuyau d'évacuation de l'eau n'est pas fixé correctement. Le tuyau d'évacuation a été fixé en dessous du niveau d'eau du tambour.	▶ Vérifiez le filtre de la pompe. ▶ Vérifiez le tuyau d'évacuation de l'eau. ▶ Vérifiez la hauteur du tuyau d'évacuation de l'eau, qui doit se trouver à une hauteur comprise entre 0,6 et 1 m du sol.
Le lave-linge vibre.	La sécurité de transport n'a pas été retirée. Le lave-linge n'a pas été mis à niveau lors de l'installation.	▶ Vérifiez que la sécurité de transport a bien été retirée. ▶ Mettez le lave-linge à niveau.
De la mousse se forme dans le tiroir à lessive.	Vous avez ajouté trop de lessive. La quantité de lessive n'a pas été adaptée à la dureté de l'eau.	▶ Réduisez la quantité de lessive utilisée. ▶ Dosez la quantité de lessive en fonction du degré de saleté du linge et de la dureté de l'eau (voir indications sur l'emballage de la lessive).
Le lave-linge s'arrête avant la fin du programme.	L'alimentation électrique a été interrompue. L'arrivée ou l'évacuation de l'eau a été bloquée.	▶ Vérifiez l'alimentation électrique ainsi que l'arrivée et l'évacuation d'eau.
La pompe d'évacuation fait du bruit après avoir évacué l'eau.	De l'air s'est infiltré dans le système d'évacuation.	L'eau a été pompée hors du tambour, mais un peu d'eau est restée dans la pompe et dans le tuyau d'évacuation. Le fonctionnement continu de la pompe d'évacuation entraîne une aspiration d'air et l'apparition d'un bruit caractéristique. Cela n'indique pas un dysfonctionnement.

Problème	Cause possible	Solution
Courtes interruptions pendant le programme de lavage.	Le programme est interrompu en fonction de la pression de l'eau ou de la formation de mousse.	Le lave-linge rajoute de l'eau automatiquement. La pause est due à une évacuation de l'excès de mousse.

12.1. Affichage de codes d'erreur

Le lave-linge est équipé d'un système d'alarme qui aide à résoudre les problèmes mineurs à l'aide de codes d'erreur affichés à l'écran. Il est ainsi possible de localiser des erreurs mineures et de déterminer leurs causes.

Si une erreur est détectée, le code d'erreur correspondant s'affiche à l'écran :

Affichage	Cause	Solution
E1	Le lave-linge ne tire pas assez d'eau.	Vérifiez l'arrivée d'eau, pression de l'eau trop faible.
E2	Le lave-linge ne pompe pas assez vite.	Vérifiez que l'évacuation d'eau n'est pas obstruée, contactez le SAV si nécessaire.
E3	Le verrouillage de la porte ne fonctionne pas.	Vérifiez si des objets/vêtements sont coincés, refermez la porte correctement.
E4	De l'eau déborde.	Évacuez l'eau, contactez le SAV si nécessaire.
E5-E10	Erreur interne de l'appareil.	Contactez le SAV.
EP	Erreur de programme.	Tournez le bouton de programmation dans la bonne position afin de pouvoir lancer le programme.

13. Recyclage



EMBALLAGE

L'appareil est placé dans un emballage afin de le protéger contre tout dommage pendant le transport. Les emballages sont fabriqués à partir de matériaux qui peuvent être éliminés de manière écologique et remis à un service de recyclage approprié.



APPAREIL

Il est interdit d'éliminer des appareils usagés avec les déchets ménagers.

Conformément à la Directive 2012/19/UE, l'appareil doit être éliminé de manière réglementaire une fois arrivé en fin de cycle de vie.

Les matériaux recyclables contenus dans l'appareil seront recyclés, respectant ainsi l'environnement.

Déposez l'appareil usagé auprès d'un point de collecte de déchets électriques et électroniques ou auprès d'un centre de tri.

Pour de plus amples renseignements, adressez-vous à l'entreprise d'élimination des déchets locale ou à la municipalité.

14. Caractéristiques techniques

Modèle :	MD 37378
Alimentation électrique :	220-240 V ~ 50 Hz
Puissance nominale :	2 000 W
Classe de protection électrique :	1
Type de protection :	IPX4
Capacité :	7 kg
Classe d'efficacité énergétique :	A+++
Classe d'efficacité d'essorage :	B
Classe d'efficacité de lavage :	A
Pression de l'eau :	0,05 MPa (0,5 bar), max. 0,8 MPa (8 bar)
Vitesse d'essorage :	1 400 tours/minute
Niveau sonore lavage :	62 dB
Niveau sonore essorage :	78 dB
Dimensions (L x H x P) :	59,5 x 85 x 52 cm
Poids :	57 kg
Consommation d'eau annuelle, en moyenne :	10 600 l/an
Consommation d'énergie annuelle, en moyenne :	174 kWh/an
Programme de test pour l'étiquette conformément à la norme EN 60456 pour les programmes de lavage standard pour le coton :	- coton 60 °C avec charge maximale - coton 60 °C avec charge partielle - coton 40 °C avec charge partielle

15. Information relative à la conformité



Par la présente, Medion AG déclare que cet appareil est conforme aux exigences essentielles et autres dispositions pertinentes :

- Directive CEM 2014/30/UE
- Directive basse tension 2014/35/UE
- Directive sur l'écoconception 2009/125/CE
- Directive RoHS 2011/65/UE

16. Informations relatives au service après-vente

Si votre appareil ne fonctionne pas de la manière dont vous le souhaitez, veuillez d'abord vous adresser à notre service après-vente. Vous disposez des moyens suivants pour entrer en contact avec nous :

- Au sein de notre Service Community, vous pouvez discuter avec d'autres utilisateurs ainsi qu'avec nos collaborateurs pour partager vos expériences et vos connaissances.
Vous pouvez accéder à notre Service Community ici :
<http://community.medion.com>.
- Vous pouvez également utiliser notre formulaire de contact disponible ici :
www.medion.com/contact.
- Notre équipe du service après-vente se tient également à votre disposition via notre assistance téléphonique ou par courrier.

France	
Horaires d'ouverture	Hotline SAV
Lun - Ven : 9h00 à 19h00	☎ 02 43 16 60 30
Adresse du service après-vente	
MEDION France 75 Rue de la Foucaudière 72100 LE MANS France	
Suisse	
Horaires d'ouverture	Hotline SAV
Lun - Ven : 7h00 à 23h00 Sam/Dim : 10h00 à 18h00	☎ 0848 - 33 33 32
Adresse du service après-vente	
MEDION/LENOVO Service Center Ifangstrasse 6 8952 Schlieren Suisse	
Belgique	
Horaires d'ouverture	Hotline SAV
Lun - Ven : 9h00 à 19h00	☎ 02 - 200 61 98
Adresse du service après-vente	
MEDION B.V. John F.Kennedylaan 16a 5981 XC Panningen Nederland	

Luxembourg	
Horaires d'ouverture	Hotline SAV
Lun - Ven : 9h00 à 19h00	① 34 - 20 808 664
Adresse du service après-vente	
MEDION B.V. John F.Kennedylaan 16a 5981 XC Panningen Nederland	

France



La présente notice d'utilisation et bien d'autres sont disponibles au téléchargement sur le portail de service après-vente

www.medion.com/fr/service/accueil/.

Vous pourrez également y trouver des pilotes et d'autres logiciels pour différents appareils.

Vous pouvez également scanner le code QR ci-contre pour charger la notice d'utilisation sur un appareil mobile via le portail de service.

Suisse



La présente notice d'utilisation et bien d'autres sont disponibles au téléchargement sur le portail de service après-vente

www.medion.com/ch/fr/service/start/.

Vous pourrez également y trouver des pilotes et d'autres logiciels pour différents appareils.

Vous pouvez également scanner le code QR ci-contre pour charger la notice d'utilisation sur un appareil mobile via le portail de service.

Belgique



La présente notice d'utilisation et bien d'autres sont disponibles au téléchargement sur le portail de service après-vente

www.medion.com/be/fr/service/accueil/.

Vous pourrez également y trouver des pilotes et d'autres logiciels pour différents appareils.

Vous pouvez également scanner le code QR ci-contre pour charger la notice d'utilisation sur un appareil mobile via le portail de service.

Luxembourg



La présente notice d'utilisation et bien d'autres sont disponibles au téléchargement sur le portail de service après-vente

www.medion.com/lu/fr/.

Vous pourrez également y trouver des pilotes et d'autres logiciels pour différents appareils.

Vous pouvez également scanner le code QR ci-contre pour charger la notice d'utilisation sur un appareil mobile via le portail de service.

17. Mentions légales

Copyright © 2018

Date : 12.10.2018

Tous droits réservés.

La présente notice d'utilisation est protégé par les droits d'auteur.

Toute reproduction sous forme mécanique, électronique ou sous toute autre forme que ce soit est interdite sans l'autorisation préalable écrite du fabricant.

L'entreprise suivante possède les droits d'auteur :

MEDION AG

Am Zehnthof 77

45307 Essen

Allemagne

Veuillez noter que l'adresse ci-dessus n'est pas celle du service des retours. Contactez toujours notre service après-vente d'abord.

Índice

1.	Información acerca de este manual de instrucciones.....	65
1.1.	Explicación de los símbolos	65
2.	Uso previsto	66
3.	Indicaciones de seguridad	66
3.1.	Indicaciones generales de seguridad	67
4.	Volumen de suministro	69
5.	Vista general del aparato	70
5.1.	Parte trasera del aparato	71
5.2.	Elementos de control	72
5.3.	Cajetín para detergente.....	73
5.4.	Programas de lavado	73
6.	Instalación.....	74
6.1.	Retirada de las protecciones de transporte	74
6.2.	Colocación y nivelación.....	74
6.3.	Conexión de agua.....	75
6.4.	Desagüe	75
6.5.	Conexión a la red eléctrica	76
7.	Símbolos de lavado	77
8.	Posibles indicaciones	77
9.	Manejo.....	78
9.1.	Apertura de la puerta	78
9.2.	Cierre de la puerta	78
9.3.	Selección del programa de lavado	78
9.4.	Preselección de la hora de inicio del ciclo de lavado.....	81
9.5.	Inicio/interrupción del programa	81
9.6.	Añadir ropa	81
9.7.	Seguro para niños.....	81
9.8.	Fin del programa de lavado	81
9.9.	Ajuste de funciones adicionales.....	82
10.	Indicaciones sobre el funcionamiento.....	82
10.1.	Primer ciclo de lavado tras la puesta en marcha	82
10.2.	Detergentes y productos de acabado.....	82
10.3.	Dosificación.....	82
10.4.	Suciedad.....	83
10.5.	Dureza del agua.....	83
10.6.	Caída de tensión.....	83
10.7.	Carga	83
10.8.	Control de la distribución de la colada	84
10.9.	Bloqueo de la puerta	84
11.	Mantenimiento y limpieza	85
11.1.	Limpieza del filtro de la bomba	85
11.2.	Limpieza de la válvula de suministro de agua	85
11.3.	Limpieza del cajetín de detergente.....	86
12.	Solución de problemas.....	86
12.1.	Indicación de códigos de fallo	88
13.	Eliminación.....	88
14.	Datos técnicos.....	89
15.	Información sobre la conformidad.....	89

16.	Informaciones de asistencia técnica	90
17.	Aviso legal	90

1. Información acerca de este manual de instrucciones



Muchas gracias por haber elegido nuestro producto. Le deseamos que disfrute con este aparato.

Antes de la puesta en marcha, lea atentamente las indicaciones de seguridad y todo el manual. Tenga en cuenta las advertencias que aparecen en el propio aparato y en el manual de instrucciones.

Mantenga siempre a mano el manual de instrucciones. En caso de que venda o transfiera el aparato, entregue imprescindiblemente también este manual de instrucciones, ya que constituye una parte esencial del producto.

1.1. Explicación de los símbolos

Si una parte de texto está marcada con uno de los siguientes símbolos de advertencia, deberá evitarse el peligro descrito en el texto para prevenir las posibles consecuencias indicadas en el mismo.



¡PELIGRO!

¡Advertencia de peligro de muerte inminente!



¡ADVERTENCIA!

¡Advertencia de posible peligro de muerte y/o lesiones graves irreversibles!



¡ADVERTENCIA!

¡Advertencia de peligro por descarga eléctrica!



¡ATENCIÓN!

¡Advertencia de posibles lesiones de grado medio o leve!



¡AVISO!

¡Observe las indicaciones para evitar daños materiales!



¡Información más detallada para el uso del aparato!



¡Observe las indicaciones del manual de instrucciones!

- Signo de enumeración/información sobre eventos durante el manejo
- Instrucción operativa que debe ejecutarse



Declaración de conformidad (véase el capítulo «Información de conformidad»): los productos marcados con este símbolo cumplen los requisitos de las directivas CE.

2. Uso previsto

Esta lavadora debe utilizarse exclusivamente en el marco del hogar para lavar tejidos que hayan sido clasificados como lavables por el fabricante en la etiqueta de cuidados.

Este aparato está diseñado para uso doméstico y otras aplicaciones similares a la doméstica, por ejemplo:

- en cocinas para empleados ubicadas en comercios, oficinas y otros ámbitos profesionales;
- en instalaciones agrícolas;
- para clientes en hoteles, moteles y otras instalaciones residenciales;
- en pensiones.

Este aparato no ha sido diseñado para uso industrial ni comercial.

Tenga en cuenta que cualquier uso indebido del aparato conlleva la pérdida de la garantía:

- ▶ No realice ninguna modificación en el aparato sin nuestra autorización, ni utilice ningún equipo suplementario que no haya sido suministrado o autorizado por nuestra parte.
- ▶ Utilice exclusivamente accesorios y recambios suministrados u homologados por nosotros.
- ▶ Tenga en cuenta toda la información contenida en este manual de instrucciones, especialmente las indicaciones de seguridad. Cualquier otro uso se considerará contrario al uso previsto y puede provocar daños materiales o personales.

3. Indicaciones de seguridad



¡ADVERTENCIA!

¡Peligro de sufrir lesiones!

Peligro de lesiones para niños y personas con capacidades mentales, sensoriales o físicas reducidas (como personas parcialmente discapacitadas, personas mayores con limitaciones en sus capacidades físicas y mentales) o con falta de experiencia y conocimiento (como niños mayores).

- ▶ El aparato y los accesorios se deben guardar en un lugar fuera del alcance de los niños.
- ▶ Este aparato puede ser utilizado por niños a partir de los 8 años y por personas con discapacidades físicas, sensoriales o mentales y por aquellas que no tengan la suficiente experiencia o conocimientos, siempre que sean supervisadas o hayan recibido las correspondientes instrucciones sobre el manejo seguro y hayan comprendido los peligros resultantes. Los niños no deben jugar con el aparato. La limpieza y el mantenimiento por parte del usuario no deben ser llevados a cabo por niños, a no ser que tengan 8 años o más y sean supervisados.
- ▶ Mantenga alejados del aparato y del cable de conexión a los niños menores de 8 años.
- ▶ Guarde todos los materiales de embalaje usados (sacos, piezas de poliestireno, etc.) fuera del alcance de los niños.
- ▶ Asegúrese de que los niños no trepan a la lavadora ni introducen objetos dentro de la misma.
- ▶ Vigile a los niños y a los animales pequeños que se hallen cerca de la lavadora.

3.1. Indicaciones generales de seguridad



¡PELIGRO!

¡Peligro de sufrir lesiones!

Existe peligro de sufrir lesiones por descarga eléctrica.

- ▶ Antes del primer uso y después de cada aplicación, compruebe si hay daños en la lavadora y en el cable de red.
- ▶ Enchufe la lavadora únicamente a una toma de corriente con un sistema de puesta a tierra debidamente instalado. Este requisito de seguridad básico se debe comprobar y, en caso de duda, se debe encargar a un electricista la revisión de la instalación doméstica.
- ▶ El fabricante no se puede hacer responsable de daños derivados de la falta o la interrupción de un conductor de puesta a tierra.
- ▶ La tensión de red local debe corresponderse con los datos técnicos del aparato.
- ▶ La toma de corriente debe estar accesible por si se tiene que desenchufar rápidamente el aparato en un momento dado.
- ▶ Nunca modifique el aparato por cuenta propia, ni abra o repare ningún componente del aparato.
- ▶ No ponga en marcha la lavadora si esta o el cable de red presentan daños visibles.
- ▶ Si detecta daños de transporte, diríjase de inmediato al Centro de servicio de Medion.
- ▶ No exponga el aparato a condiciones extremas. Se debe evitar:
 - una alta humedad del aire o humedad en general,
 - temperaturas extremadamente altas o bajas,
 - la radiación solar directa,
 - fuego abierto.



¡ADVERTENCIA!

¡Peligro de sufrir lesiones!

Existe peligro de sufrir lesiones por quemaduras a causa de superficies calientes.

- ▶ No toque la carcasa.
- ▶ Cuando se lava a altas temperaturas, el cristal de la ventanilla se calienta.
- ▶ Cuando se lave a altas temperaturas, los niños solo podrán utilizar el aparato bajo la supervisión de un adulto debido a las temperaturas que se alcanzan.
- ▶ Evite que los niños toquen el cristal de la ventanilla durante el ciclo de lavado.



¡ATENCIÓN!

¡Peligro de sufrir lesiones!

Aparato de gran peso. Existe peligro de sufrir lesiones por carga excesiva.

- ▶ El transporte del aparato debe ser realizado por más de una persona.



¡AVISO!

¡Posibles daños materiales!

Peligro de daños en el aparato por una colocación inadecuada.

- ▶ Las cantidades de carga para los distintos programas, en algunos casos reducidas, pueden consultarse en el capítulo "9.3.1. Vista general de los programas de lavado" en la página 79.
- ▶ No coloque su lavadora en espacios con riesgo de sufrir heladas. Las mangueras congeladas se pueden agrietar o explotar, y la fiabilidad del sistema electrónico puede verse reducida por temperaturas bajo cero.

- ▶ Antes de la puesta en marcha, retire la protección de transporte que se encuentra en la parte trasera de la lavadora (véase “6.1. Retirada de las protecciones de transporte” en la página 74). Si no retira la protección de transporte, la lavadora y los muebles o aparatos situados a su lado podrían resultar dañados durante el centrifugado.
- ▶ Cierre el grifo de agua en caso de ausencia prolongada (p. ej., vacaciones) y, en particular, si cerca de la lavadora no hay ningún sumidero en el suelo.



¡AVISO!

¡Peligro de inundación!

Peligro en caso de un desagüe en mal estado o si la manguera de desagüe está mal montada.

- ▶ Antes de conectar la manguera de vaciado a un fregadero, compruebe que el agua fluya con la suficiente rapidez.
- ▶ Fije la manguera de vaciado para que no se deslice. La fuerza de retroceso generada por la salida de agua puede hacer que una manguera que no esté fijada se salga del fregadero.



¡AVISO!

¡Posibles daños materiales!

Peligro de daños en el aparato por un manejo indebido.

- ▶ La cantidad de carga máxima es de 7 kg (ropa seca).
- ▶ Procure no lavar ningún objeto extraño junto con la colada (p. ej., clavos, agujas, monedas, clips). Los objetos extraños pueden dañar los componentes de la máquina (p. ej., cuba, tambor de lavado). A su vez, los componentes dañados pueden provocar daños en la colada.
- ▶ Si el detergente se dosifica correctamente, no será necesario descalcificar la lavadora. Pero si, pese a ello, su lavadora presenta incrustaciones de cal hasta el punto de ser necesaria una descalcificación, utilice un producto descalcificador especial con protección anticorrosión. Puede adquirir dicho producto descalcificador en su establecimiento habitual o a través del servicio de atención al cliente de Medion. Observe atentamente las indicaciones de uso del producto descalcificador.
- ▶ Las prendas que hayan sido tratadas con productos de limpieza que contengan disolventes se deberán enjuagar bien con agua limpia antes de meterlas en la lavadora.
- ▶ Nunca utilice en la lavadora productos de limpieza que contengan disolventes (p. ej., disolvente de lavado). Los componentes de la máquina podrían resultar dañados y generarse vapores tóxicos. ¡Existe peligro de incendio y de explosión!
- ▶ Nunca utilice productos de limpieza que contengan disolventes (p. ej., disolvente de lavado) ni sobre la lavadora ni dentro de la misma. Las superficies de plástico que entren en contacto con el producto pueden resultar dañadas.
- ▶ Los tintes deben ser adecuados para su uso en lavadoras y deben utilizarse solo en cantidades normales. Observe atentamente las instrucciones de uso del fabricante. Los decolorantes pueden provocar corrosión debido a sus compuestos sulfurados. Los decolorantes no deben utilizarse en la lavadora.
- ▶ Si entra detergente en los ojos, estos deberán enjuagarse de inmediato con abundante agua tibia.
- ▶ En caso de ingesta accidental, acuda de inmediato a un médico.
- ▶ Las personas con daños cutáneos o piel sensible deberían evitar el contacto con el detergente.
- ▶ Después del uso, extraiga el enchufe de la toma de corriente y cierre el suministro de agua a la lavadora.

- ▶ No abra la puerta mientras se vea agua a través de la ventanilla. Asegúrese de que no queda agua en el tambor de lavado antes de abrir la puerta.
- ▶ Los animales domésticos o los niños podrían introducirse en el tambor de lavado. Antes de cada uso, asegúrese de que el tambor de lavado está vacío.
- ▶ La lavadora no debe ponerse en funcionamiento en espacios con gases inflamables o explosivos.
- ▶ Antes de utilizar la lavadora por primera vez se recomienda realizar un lavado sin ropa (90 °C/sin detergente).
- ▶ No lave alfombras en la lavadora.

**¡ADVERTENCIA!****¡Peligro de sufrir lesiones!**

Existe peligro de sufrir lesiones por quemaduras a causa de la salida de agua caliente.

- ▶ Tienda la manguera de vaciado de tal modo que el agua caliente pueda salir sin que ninguna persona entre en contacto con ella de forma accidental.
- ▶ Durante el ciclo de lavado, nunca añada agua a mano.
- ▶ Una vez finalizado un programa hay que esperar dos minutos antes de que la puerta se pueda abrir.
- ▶ No trepe ni se siente sobre la lavadora. No se apoye contra la puerta.
- ▶ No intente cerrar la puerta con una fuerza desproporcionada. Si la puerta no se pudiera cerrar, compruebe que el tambor de lavado no esté sobrecargado y que no haya ninguna prenda obstaculizando el cierre.

4. Volumen de suministro

**¡PELIGRO!****¡Peligro de asfixia!**

Existe peligro de asfixia por la ingestión o inhalación de piezas pequeñas o láminas de plástico.

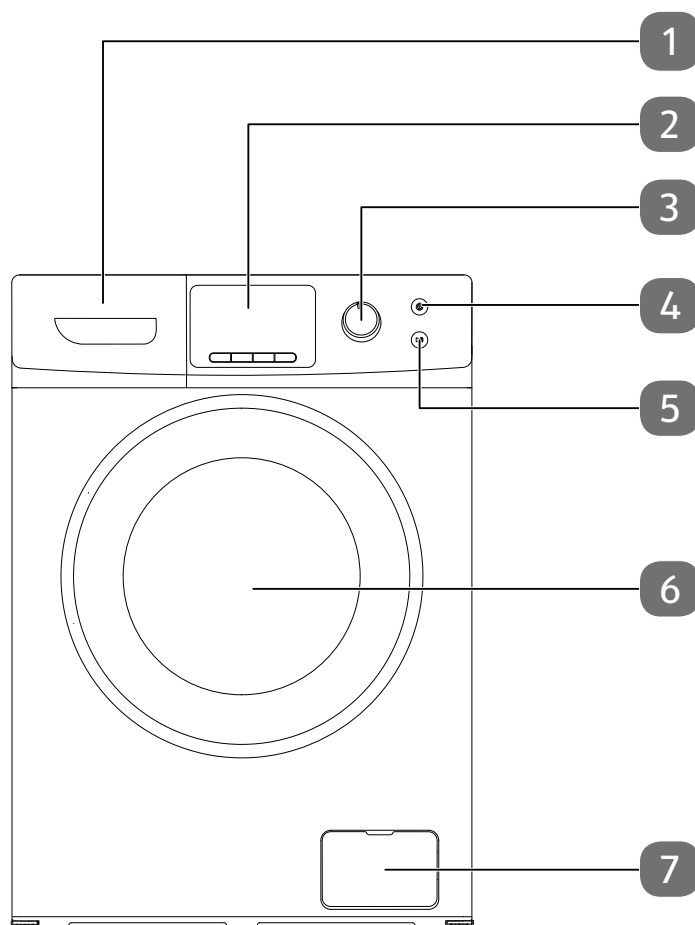
- ▶ Mantenga la lámina de plástico del embalaje alejada de los niños.

Compruebe que el suministro esté completo, y, si no fuera este el caso, avísenos dentro de un plazo de 14 días después de la compra.

Con el paquete que ha adquirido recibirá lo siguiente:

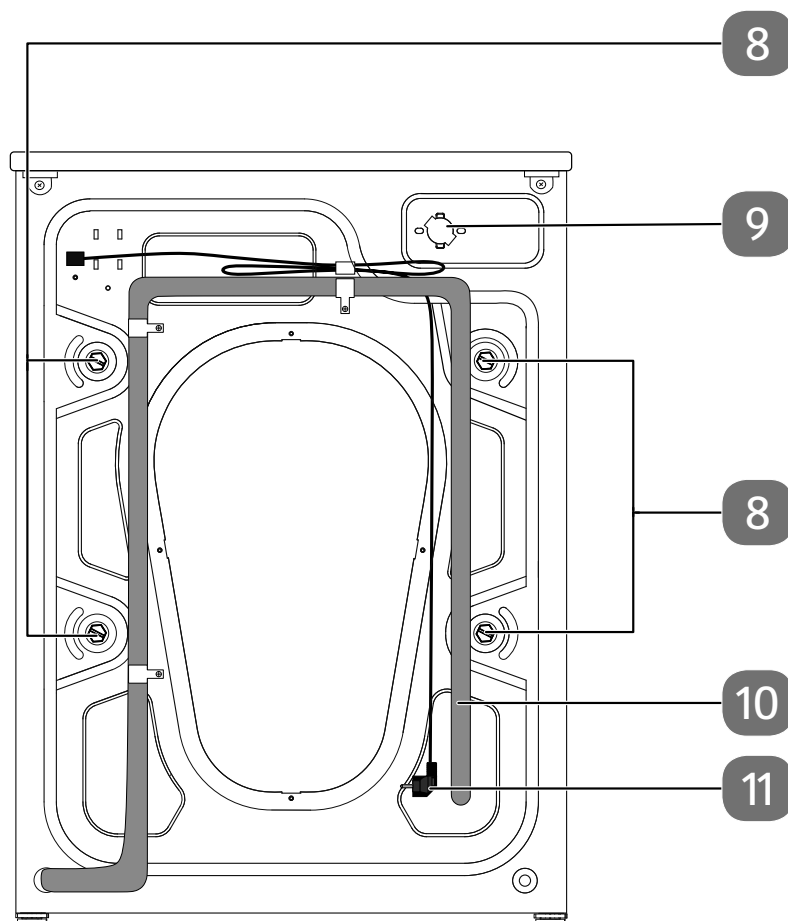
- lavadora
- manguera de vaciado (ya montada)
- manguera de alimentación con Aquastop mecánico
- 4 cubiertas para los orificios de la protección de transporte
- manual de instrucciones

5. Vista general del aparato



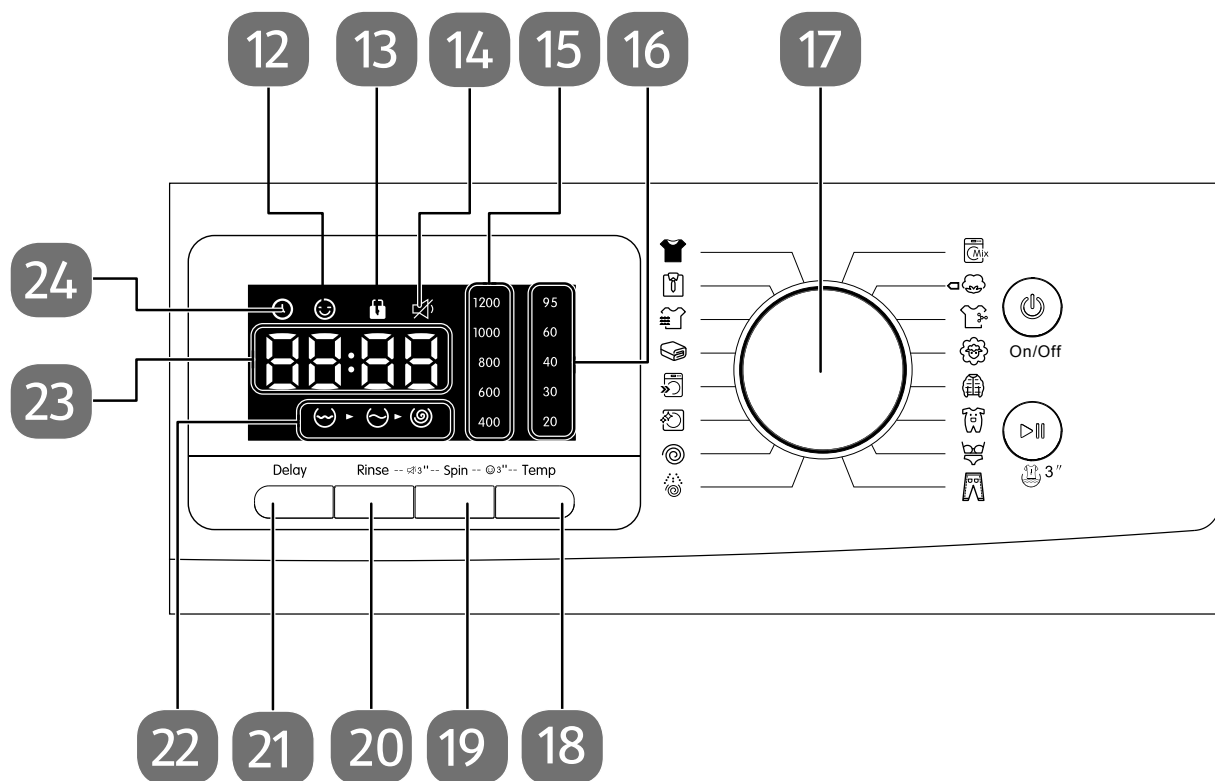
- 1) Cajetín para detergente
- 2) Panel de control/pantalla
- 3) Selector de programa
- 4) Tecla **ENC/APAG**
- 5) Tecla **INICIO/PAUSA**/Función de carga
- 6) Puerta de la lavadora
- 7) Cubierta del filtro de la bomba de agua de lavado

5.1. Parte trasera del aparato



- 8) Protección de transporte
- 9) Conexión para la manguera de alimentación de agua con Aquastop mecánico
- 10) Manguera de vaciado
- 11) Cable de red

5.2. Elementos de control

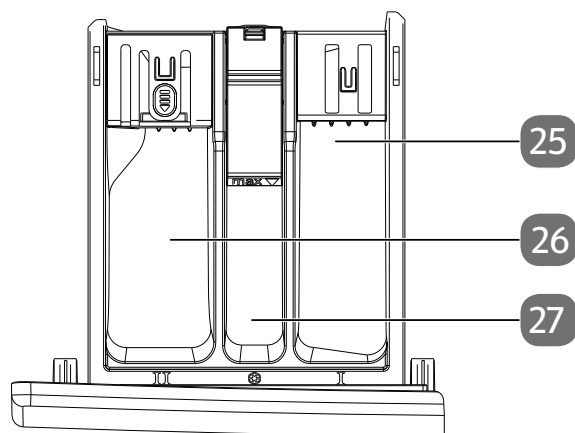


- 12) Indicación del seguro para niños
- 13) Indicación del bloqueo de puerta
- 14) Indicación del modo silencioso
- 15) Indicación de la velocidad de centrifugado
- 16) Indicación de la temperatura del agua
- 17) Selector de programa
- 18) Tecla de selección de temperatura
- 19) Tecla de velocidad de centrifugado
- 20) Tecla de aclarado extra
- 21) Tecla de preselección de hora de inicio
- 22) Indicación de lavado en curso
- 23) Indicación digital de tiempo
- 24) Indicación de preselección de hora de inicio

18 + 19) Seguro para niños

19 + 20) Modo silencioso

5.3. Cajetín para detergente



- 25) Cajetín para detergente de prelavado (I)
26) Cajetín para detergente de lavado principal (II)
27) Compartimiento para suavizante (☼)

5.4. Programas de lavado

Símbolo	Programa de lavado	Símbolo	Programa de lavado
	Color		Tejidos mixtos
	Camisas/blusas		Algodón
	Lavado intensivo		Fibras sintéticas
	Ropa de cama		Lana
	Programa rápido		Plumón
	Limpieza del tambor		Antialergias
	Centrifugado		Ropa interior
	Aclarado extra		Vaqueros

6. Instalación



¡ADVERTENCIA!

¡Peligro de descarga eléctrica y daños materiales!

Existe el riesgo de sufrir una descarga eléctrica, así como de daños materiales en caso de conectar el aparato de forma incorrecta.

- ▶ La conexión de agua y electricidad solo debe ser realizada por un profesional.

En los próximos apartados se describen los pasos necesarios para instalar la lavadora.

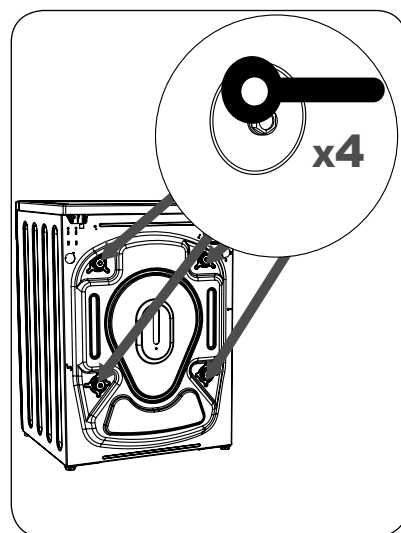
- ▶ Retire el material de embalaje y todas las láminas protectoras.

6.1. Retirada de las protecciones de transporte

- ▶ Desenrosque los 4 tornillos de la protección de transporte con una llave para tuercas del 13.
- ▶ Saque los apoyos de transporte junto con su base de los casquillos de goma.
- ▶ Cierre los orificios con las cubiertas suministradas.

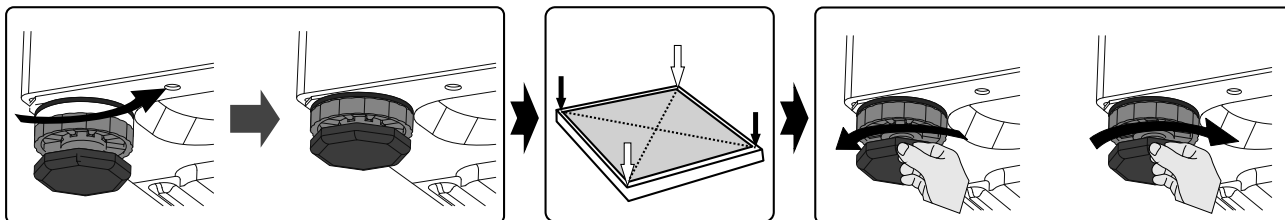


Conserve las protecciones de transporte (p. ej. en caso de traslado). La lavadora debe transportarse exclusivamente con las protecciones de transporte montadas.

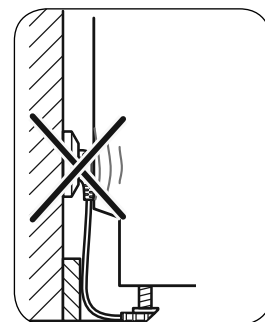


6.2. Colocación y nivelación

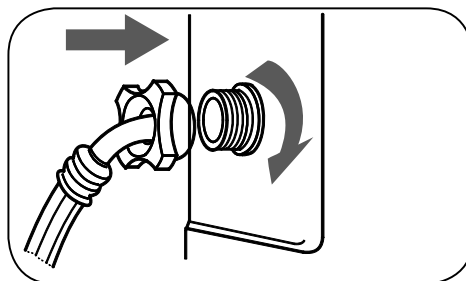
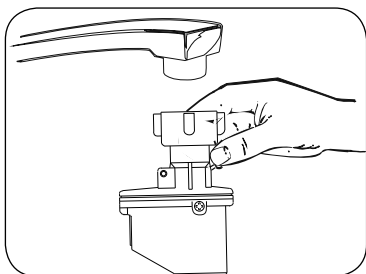
- ▶ Asegúrese de colocar el aparato sobre una superficie estable y lisa cerca de un desagüe y una conexión de agua.
- ▶ Al colocar la lavadora, procure que haya espacio suficiente y prepare el lugar de instalación de manera que haya disponibles conexiones de agua y electricidad realizadas por un profesional.
- ▶ Nivele la lavadora girando las patas.



- ▶ Tras la colocación y la nivelación de la lavadora, compruebe la estabilidad empujando cada una de las esquinas de la máquina para determinar si esta se mueve.
- ▶ Conecte la máquina a una toma de corriente con toma de tierra debidamente instalada solo después de haber realizado correctamente la conexión de entrada y salida de agua (véase el capítulo siguiente).
- ▶ Tras la instalación de la máquina, también debe poder accederse fácilmente al conector de red.



6.3. Conexión de agua



- ▶ Enrosque el manguito con el extremo acodado de la manguera de agua en la conexión de agua situada en la parte trasera de la lavadora.
- ▶ Enrosque el manguito con cierre de agua en un grifo de agua adecuado con rosca 3/4".



¡AVISO!

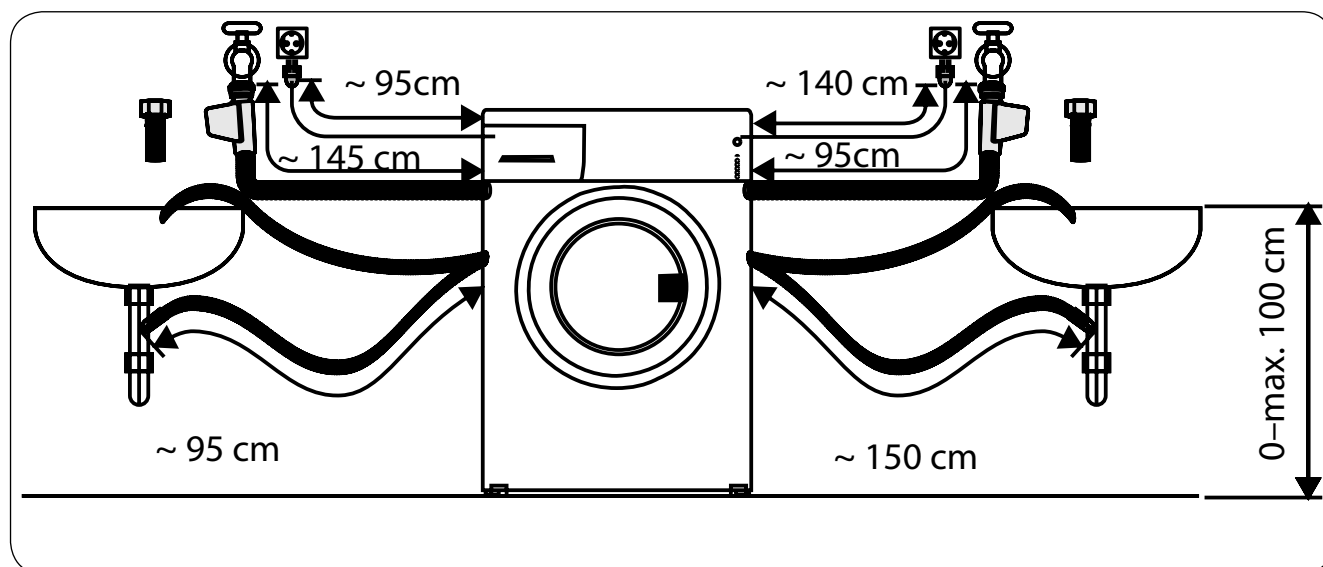
¡Posibles daños materiales!

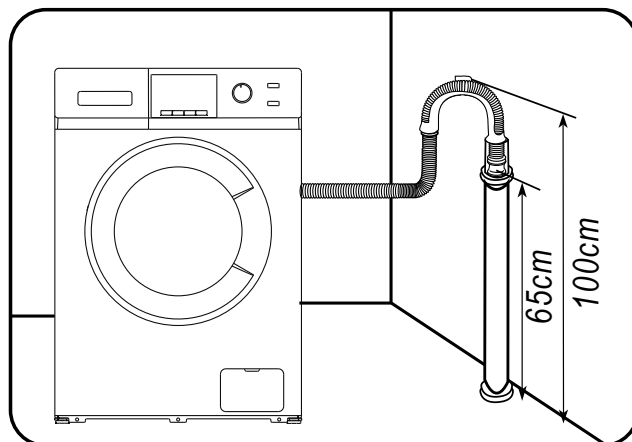
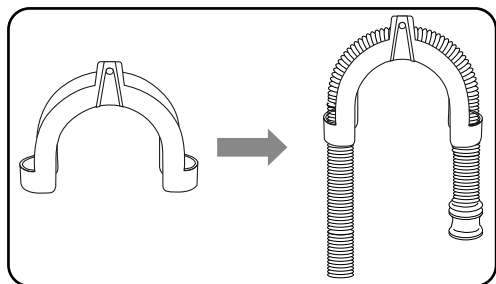
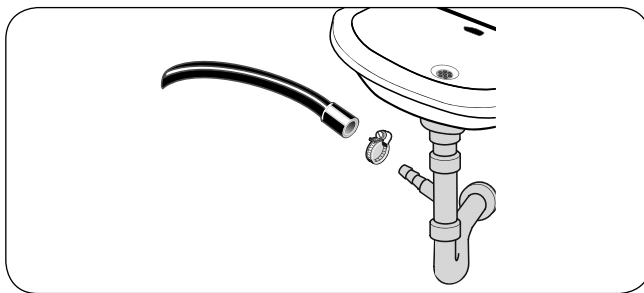
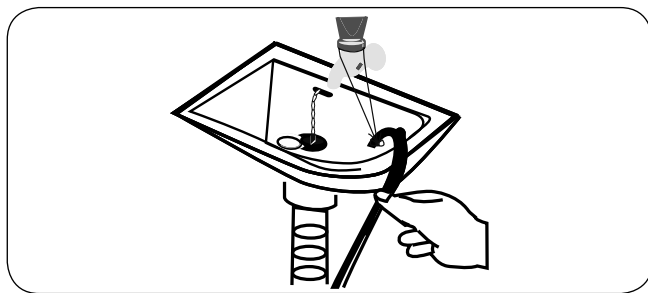
Peligro de daños en el aparato por una colocación inadecuada.

- ▶ Utilice exclusivamente mangueras nuevas y completas, con todos los accesorios necesarios. Reemplace las mangueras desgastadas por nuevas.
- ▶ La manguera de agua con sus juntas se encuentra dentro del tambor de lavado.
- ▶ La presión de agua en la vivienda debe ser de 0,05 MPa (0,5 bar) como mínimo y 0,8 MPa (8 bar) como máximo. Conecte la lavadora exclusivamente a una toma de agua fría.
- ▶ Tras la conexión, compruebe que la manguera no está retorcida.
- ▶ Después de haber conectado la manguera y la válvula, compruebe su estanqueidad.
- ▶ Compruebe el estado de la manguera de agua de manera periódica.

6.4. Desagüe

La manguera de desagüe está montada en el panel trasero de la lavadora.





- Conecte la manguera de desagüe a una toma de desagüe o enganche el extremo de la manguera en un fregadero. En caso necesario, utilice un soporte de sujeción (no incluido en el volumen de suministro) para enganchar la manguera de vaciado y garantizar así una firme sujeción de la misma.



¡AVISO!

¡Posibles daños materiales!

Peligro de daños materiales por una colocación inadecuada.

- Asegure la manguera de desagüe de tal modo que no pueda moverse hacia los lados durante el funcionamiento de la lavadora (véase la figura de arriba).
- El extremo de salida de la manguera de desagüe debe tenderse por encima del nivel de agua del tambor (véanse las medidas en las figuras de arriba).
- ¡No introduzca demasiado la manguera de desagüe en la tubería de desagüe!

6.5. Conexión a la red eléctrica

- Una vez se hayan realizado las conexiones de alimentación y de salida de agua, enchufe el conector de red a la toma de corriente.
- La toma de corriente debe estar accesible por si se tiene que desenchufar rápidamente el aparato en un momento dado.

7. Símbolos de lavado

En la siguiente tabla se explica el significado de los símbolos de lavado que aparecen en las etiquetas interiores de las prendas.

Lavado				
	Lavado normal a 90 °C	Lavado normal a 60 °C	Lavado normal a 40 °C	¡No lavar!
Limpieza en seco				
	Lavado delicado a 30 °C	Lavado delicado a 40 °C	Lavado a mano	
Secadora				
	Cualquier disolvente	Todos salvo tricloroetileno	Solo disolventes de hidrocarburos	¡No lavar en seco!
Plancha				
	Normal	Baja temperatura	Alta temperatura	¡No secar en secadora!
Planchar				
	110 °C	150 °C	200 °C	¡No planchar!

8. Posibles indicaciones

Durante el funcionamiento de la lavadora pueden aparecer las siguientes indicaciones en la pantalla digital:

- Tiempo restante hasta finalizar el programa de lavado.
El tiempo mostrado puede diferir del tiempo de lavado real en función de la temperatura y de la presión del agua, de la cantidad de ropa, de la cantidad de detergente añadido, etc. El tiempo se actualiza automáticamente durante el ciclo de lavado, y es posible que permanezca inalterado durante un tiempo o que se produzcan saltos.
- En caso de fallos, en la pantalla digital se muestran códigos de fallo (p. ej., **E1**), véase “12. Solución de problemas” en la página 86.
- Velocidad de centrifugado ajustada.
- Temperatura.

Durante el funcionamiento, en la pantalla se muestran o parpadean los siguientes símbolos, según la función activa:

Función	Símbolo
Ciclo de lavado	
Aclarado	
Centrifugado	

Función	Símbolo
Preselección de tiempo activa	
Bloqueo de teclas/seguro para niños activo	
Bloqueo de puerta activo	
Señales acústicas desactivadas	

9. Manejo

La lavadora está correctamente conectada (véase “6. Instalación” en la página 74).

9.1. Apertura de la puerta

► Tire del asidero de la puerta para abrirla. Abra la puerta por completo.

Durante el ciclo de lavado, la puerta está bloqueada y se muestra el símbolo .

9.2. Cierre de la puerta

► Llene el tambor de lavado de forma homogénea. Procure que no quede ropa sobresaliendo que pudiera quedar enganchada con la puerta.

► Presione la puerta hasta que encaje de forma audible.

► Inicie el programa de lavado.

9.3. Selección del programa de lavado

► Sitúe el selector de programa en la posición deseada.

► Para adaptar el programa de lavado a las necesidades individuales, puede cambiar el ajuste de temperatura y de velocidad de centrifugado o activar funciones adicionales.

► Pulse la tecla .

9.3.1. Vista general de los programas de lavado

Símbolo	Temperatura máx. [°C]	rpm	Peso máx. en seco de la ropa (kg)	Funciones adicionales disponibles					Tiempo [min]	Recomendaciones para el tipo de prendas
				Lavado principal I	Suavizante	Preselección de hora de inicio	Velocidad de centrifugado	Cambio de temperatura		
 Color	20-40 °C	0-1000	3,5	●	○	Opc.	Opc.	Opc.	69	Prendas oscuras sucias de tejidos de fácil cuidado, como algodón, tejidos sintéticos o mezclas sintéticas.
 Camisas/ blusas	20-60 °C	0-1000	2,5	●	○	Opc.	Opc.	Opc.	49	Prendas sucias de algodón, tejidos sintéticos o mezclas sintéticas (camisas, blusas).
 Lavado in- tensivo	20-60 °C	0-1400	7	●	○	Opc.	Opc.	Opc.	107	Prendas sucias o muy sucias de algodón, lino o ropa infantil que requiere temperaturas elevadas. (En caso de ropa de cama, manteles, ropa interior, toallas o lino, cargue como máx. 4 kg).
 Ropa de cama	20-60 °C	0-1400	5	●	○	Opc.	Opc.	Opc.	94	Prendas sucias de algodón o lino, ropa de cama, manteles, ropa interior, toallas, lino. (En caso de ropa de cama, manteles, ropa interior, toallas o lino, cargue como máx. 4 kg).
 Programa rápido	20-30 °C	0-1000	2	●	○	Opc.	Opc.	Opc.	20	Ropa sudada y poco sucia de algodón y lino. Como el tiempo de lavado es corto, utilice menos detergente. Distribuya la ropa de forma homogénea.
 Limpieza del tambor	60-95 °C	800	0	X	X	—	—	—	86	—
 Centrifugo- gado	—	0-1400	7	X	X	—	—	—	13	Centrifugado, p. ej., después de lavar a mano.
 Aclarado extra	—	0-1400	7	X	○	—	—	—	19	Programa para aclarar con productos de acabado, p. ej., productos antiestáticos, suavizantes. Con tejidos muy finos, reduzca el número de revoluciones.
 Tejidos mix- tos	20-40 °C	0-1000	3,5	●	○	Opc.	Opc.	Opc.	45	Prendas sucias de algodón, tejidos sintéticos o mezclas sintéticas que se pueden lavar juntas.
 Algodón	20-95 °C	0-1400	7	●	○	Opc.	Opc.	Opc.	75	Prendas sucias de algodón o lino, ropa de cama, manteles, ropa interior, toallas, lino. (En caso de ropa de cama, manteles, ropa interior, toallas o lino, cargue como máx. 4 kg).

Símbolo	Temperatura máx. [°C]	rpm	Peso máx. en seco de la ropa (kg)			Funciones adicionales disponibles			Tiempo [min]	Recomendaciones para el tipo de prendas
				Lavado principal I	Suavizante	Preselección de hora de inicio	Velocidad de centrifugado	Cambio de temperatura		
 Fibras sintéticas	20-60 °C	0-800	3,5	●	○	Opc.	Opc.	Opc.	53	Prendas sucias de tejidos sintéticos o mezclas sintéticas (medias de nailon, camisas, blusas, pantalones), ropa de deporte.
 Lana	20-40 °C	0-600	2	●	○	Opc.	Opc.	Opc.	47	La ropa de lana con el símbolo  en su etiqueta interior no debe lavarse en la lavadora.
 Plumón	20-40 °C	0-800	7	●	○	Opc.	Opc.	Opc.	51	Chaquetas de plumón, ropa de cama.
 Antialergias	20-60 °C	0-1400	4,5	●	○	Opc.	Opc.	Opc.	86	Este programa de lavado sirve para lavar ropa de personas con piel sensible y es apropiado, por ejemplo, para ropa de niños.
 Ropa interior	20-60 °C	0-1000	3,5	●	○	Opc.	Opc.	Opc.	72	Prendas sucias de algodón o tejidos mixtos.
 Vaqueros	20-60 °C	0-1400	4,5	●	○	Opc.	Opc.	Opc.	71	Tejidos de algodón pesados



La duración del tiempo de lavado puede variar en función del peso de la colada, el suministro de agua, la temperatura ambiente y las funciones adicionales activadas.

En la tabla de programas de lavado se utilizan los siguientes símbolos:

- Utilizar un detergente o un suavizante cuando sea necesario.
- Se requiere detergente.
- X No se puede utilizar ni detergente ni suavizante.
- Opc. Se puede activar

9.4. Preselección de la hora de inicio del ciclo de lavado

La función de preselección de la hora de inicio se puede utilizar cuando se desea que el ciclo de lavado comience en un momento determinado.

- ▶ Cierre la puerta de la lavadora.
- ▶ Sitúe el selector de programa en la posición deseada (véase "9.3.1. Vista general de los programas de lavado" en la página 79).
- ▶ Según sus necesidades, seleccione funciones adicionales o cambie los parámetros de lavado.
- ▶ Pulse la tecla **DELAY** (preselección de hora de inicio) varias veces para ajustar el retardo deseado para que comience el lavado. Se pueden hacer ajustes en el margen de 3 a 24 horas.
- ▶ Pulse la tecla ▷|||. La lavadora pasa al modo de espera. El programa de lavado se inicia automáticamente una vez transcurrido el tiempo ajustado. Al seleccionar la función de preselección de la hora de inicio, en la pantalla se muestra el tiempo restante y el símbolo ⌚.



Para desactivar la preselección de la hora de inicio, pulse la tecla **DELAY** (preselección de la hora de inicio). Inicie el ciclo de lavado pulsando la tecla ▷|||.

9.5. Inicio/interrupción del programa

Pulse la tecla ▷||| para activar e interrumpir el programa de lavado.

Si la lavadora está en funcionamiento, en la pantalla parpadea el símbolo del programa de lavado actual ☺, ☹ o ⦿.

En el modo **PAUSA** parpadean los ajustes actuales de temperatura y velocidad de centrifugado.



La función de **PAUSA** se puede utilizar para dejar la colada en remojo. Dejando la colada en remojo se consiguen mejores resultados de lavado cuando la ropa está muy sucia.

- ▶ Tras iniciar el programa seleccionado, espere unos 10 minutos y pulse a continuación la tecla ▷|||.
- ▶ Una vez transcurrido el tiempo de remojo deseado, pulse de nuevo la tecla ▷||| para reanudar el programa de lavado.

9.6. Añadir ropa

- ▶ En caso necesario, puede añadir ropa a la lavadora durante los tres primeros minutos del programa de lavado.
- ▶ Pulse y mantenga pulsada la tecla ▷||| hasta que se escuchen dos señales acústicas.

El programa de lavado se interrumpe; tras 2 minutos aproximadamente se apaga el símbolo 🔒 y la puerta se desbloquea para poder añadir la ropa.

9.7. Seguro para niños

Con esta función se bloquean las teclas de función, de modo que no se pueden realizar ajustes ni cancelar el programa de lavado en curso.

- ▶ Pulse y mantenga pulsadas las teclas **TEMP** y **SPIN** simultáneamente durante aprox. 3 segundos para activar o desactivar el seguro para niños.

Si el seguro para niños está activado, en la pantalla se muestra el símbolo ☺. Al mover el selector de programa durante un ciclo de lavado, se reanuda el programa que estaba ajustado antes de activar el seguro para niños.

9.8. Fin del programa de lavado

El fin del programa de lavado se muestra en la pantalla digital con **END**.

- ▶ Apague la lavadora.
- ▶ Desenchufe la lavadora del suministro eléctrico.
- ▶ Abra la puerta y saque la colada.

9.9. Ajuste de funciones adicionales

9.9.1. Selección de temperatura

- ▶ Pulse la tecla **TEMP** varias veces para ajustar la temperatura deseada para el programa de lavado seleccionado.

Según el programa de lavado, en la pantalla se muestran las siguientes opciones de ajuste:

20 °C-30 °C-40 °C-60 °C-95 °C.

9.9.2. Velocidad de centrifugado

- ▶ Pulse la tecla **SPIN** varias veces para ajustar la velocidad de centrifugado al bombear el agua.

Según el programa de lavado, en la pantalla se muestran las siguientes opciones de ajuste:

400-600-800-1000-1400.

9.9.3. Aclarado extra

- ▶ Pulse la tecla **RINSE** una o varias veces para ejecutar ciclos de aclarado adicionales en el programa de lavado ajustado y enjuagar así con mayor intensidad restos de detergente o aditivos, como lejía o desinfectantes. Pueden ajustarse entre 0 y 4 ciclos de aclarado.

10. Indicaciones sobre el funcionamiento

Se recomienda el uso de detergentes convencionales en polvo o líquidos para todos los rangos de temperatura, que deben utilizarse según las indicaciones del fabricante correspondiente que aparecen en el envase.

10.1. Primer ciclo de lavado tras la puesta en marcha

Antes del primer lavado, realice un ciclo de lavado sin ropa a temperatura elevada (95 °C):

- ▶ Añada unos 10 g de detergente en el cajetín del ciclo de lavado principal.
- ▶ Enchufe la lavadora al suministro eléctrico y abra el grifo de agua.
- ▶ Pulse la tecla  para encender la lavadora.
- ▶ Sitúe el selector de programa p. ej. en la posición .
- ▶ Pulse la tecla **TEMP** varias veces hasta que se encienda la indicación de temperatura de 95 °C.
- ▶ Pulse la tecla .

El programa se inicia.

10.2. Detergentes y productos de acabado

Siga las indicaciones de los fabricantes de suavizantes y productos de acabado.

- ▶ Vierta el detergente para el ciclo de lavado principal en el cajetín II.
- ▶ Vierta el suavizante en el compartimiento central del cajetín, marcado con el símbolo . El suavizante se incorpora al ciclo de lavado en el último aclarado. No vierta más suavizante que el indicado en el compartimiento del cajetín (marca **MAX**).

10.3. Dosificación

Siga las indicaciones del fabricante del detergente.

Una dosificación incorrecta puede tener consecuencias:

Cantidad insuficiente de detergente:

- la colada adopta un color grisáceo
- se forman grumos de grasa. Se genera calcificación.

Cantidad excesiva de detergente:

- se forma demasiada espuma
- ciclo de lavado poco efectivo, aclarado deficiente con restos de detergente en la colada.

10.4. Suciedad

10.4.1. Manchas persistentes

La ropa con manchas persistentes se debe tratar antes del lavado con un quitamanchas.

10.4.2. Suciedad extrema

- ▶ En caso de suciedad extrema, lave la ropa en varias cargas más pequeñas.
- ▶ Añada un poco más de detergente de la cantidad recomendada.
- ▶ Después de lavar ropa muy sucia (p. ej., ropa de trabajo) o tejidos que pierden fibras, se recomienda enjuagar la lavadora con un programa de lavado a una temperatura de 60 °C y sin colada.

10.4.3. Suciedad leve

- ▶ Seleccione un programa de lavado adecuado para cantidades pequeñas de ropa ligeramente sucia, p. ej.,  20 °C.



Al seleccionar programas cortos consumirá menos electricidad y menos agua.

10.5. Dureza del agua

El agua dura provoca la calcificación de las lavadoras.

Puede obtener información sobre la dureza del agua en la compañía de abastecimiento de agua de su zona. Se recomienda utilizar un producto antical con cada lavado.

10.6. Caída de tensión

Al desconectar la lavadora del suministro eléctrico o en caso de una caída de tensión, el programa no se borra. El programa se conserva en la memoria y se reanuda tras volver a conectar el suministro eléctrico. En caso de caída de tensión no se debe abrir la puerta de la lavadora.

10.7. Carga

La capacidad máxima del tambor es de 7 kg:

la carga del tambor de la lavadora con ropa debe llevarse a cabo según las siguientes especificaciones:

Algodón, vaqueros, ropa de niños: tambor lleno al máximo (la ropa no debe presionarse con fuerza en el tambor, ya que empeoraría la calidad del lavado).

Cuidado fácil: tambor lleno a la mitad.

Lana, ropa delicada, tejidos delicados: tambor lleno a un tercio.



¡AVISO!

¡Posibles daños materiales!

¡En caso de sobrecarga de la lavadora, la ropa lavada puede resultar dañada!

- ▶ La cantidad de ropa máxima según el programa de lavado debe consultarse en la tabla de los programas de lavado.

10.8. Control de la distribución de la colada

El sistema de control electrónico de la lavadora está equipado con un control de desequilibrio.

El control de la distribución de la colada se lleva a cabo al principio del lavado; el tambor gira durante unos minutos y a continuación empieza el ciclo de lavado.

Además, la distribución de la colada en el tambor vuelve a controlarse antes del centrifugado. Si se constata un desequilibrio importante, el sistema intenta cambiar varias veces la distribución de la colada en la lavadora.

En algunas ocasiones, estas medidas no bastan para conseguir una distribución adecuada de la colada (es el caso cuando se lavan albornoces de tejido de rizo con otras prendas de ropa y sábanas y forman una bola atrapando el resto de prendas dentro).

En estos casos, el sistema puede reaccionar de dos maneras:

- se acepta la distribución heterogénea de la colada, pero se reduce la velocidad de centrifugado
 - se constata que la colada no está distribuida de manera homogénea y no se autoriza el centrifugado.
- En ambos casos, abra la puerta después del ciclo de lavado y del bombeo y distribuya la colada manualmente.
- Vuelva a cerrar la puerta y seleccione el programa de centrifugado.

10.9. Bloqueo de la puerta

La lavadora está equipada con un bloqueo de puerta que impide que la puerta se pueda abrir durante el ciclo de lavado. Se muestra el símbolo . Una vez finalizado el programa de lavado, la máquina desbloquea la puerta automáticamente.

11. Mantenimiento y limpieza



¡AVISO!

¡Posibles daños materiales!

Peligro de daños en la máquina por un uso inadecuado de productos de limpieza.

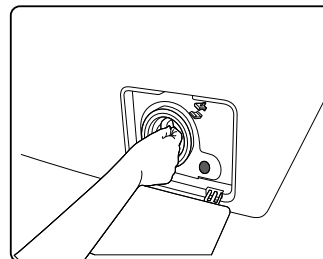
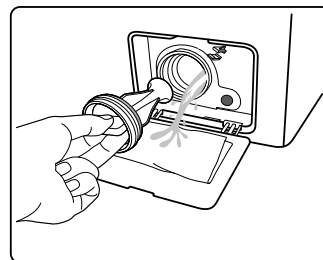
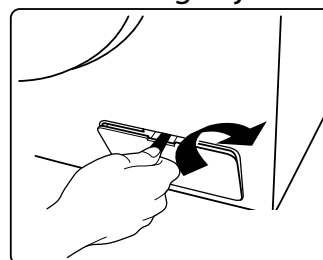
- ▶ No utilice productos de limpieza químicos agresivos, productos abrasivos ni esponjas duras. Esto podría provocar daños en las superficies y las juntas.
- ▶ Limpie la máquina con un paño suave ligeramente humedecido en agua jabonosa suave.

11.1. Limpieza del filtro de la bomba

Limpie el filtro de la bomba cada 20 ciclos de lavado aproximadamente. De no hacerlo, pueden producirse obstrucciones en el sistema de desagüe.

- ▶ Desenchufe la lavadora del suministro eléctrico.
- ▶ Cierre el grifo de agua.
- ▶ Abra la cubierta del filtro de la bomba.
- ▶ Gire el filtro en sentido antihorario y extráigalo.
- ▶ Limpie el filtro bajo un chorro de agua corriente.

Para volver a insertar el filtro, proceda a la inversa.

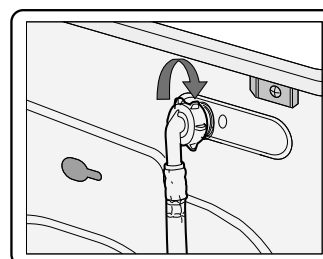
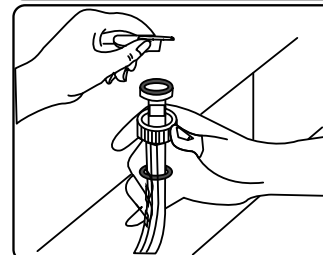
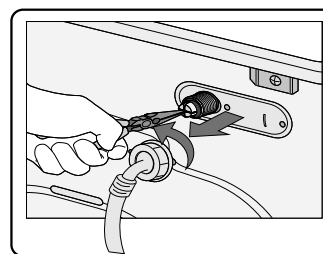


11.2. Limpieza de la válvula de suministro de agua

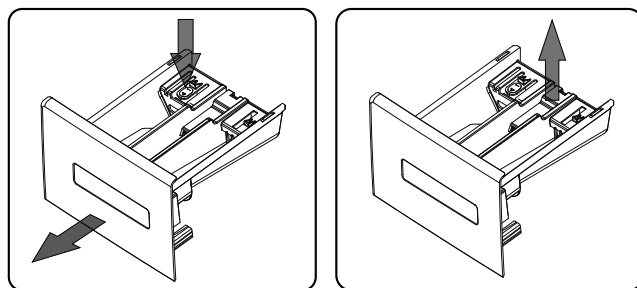
Limpie la válvula de suministro de agua al menos una vez al mes. De no hacerlo, pueden producirse obstrucciones en el sistema de suministro.

- ▶ Extraiga la manguera de agua desenroscándola de la toma de agua de la lavadora.
- ▶ Retire el elemento de filtro con unas tenazas planas.
- ▶ Limpie el elemento de filtro con un pincel bajo un chorro de agua corriente.

Para volver a insertar el filtro, proceda a la inversa.



11.3. Limpieza del cajetín de detergente



Limpie el cajetín de detergente cuando esté sucio y cuando se hayan acumulado restos de detergente.

- ▶ Saque el cajetín y presione el tope de extracción hacia abajo para poder extraer el cajetín por completo.
- ▶ Levante el cajetín.
- ▶ Limpie el cajetín y sus compartimientos con una bayeta bajo el chorro de agua corriente y vuelva a colocarlo en su sitio.
- ▶ A continuación, empuje el cajetín hacia dentro hasta que encastre.

12. Solución de problemas

Problema	Posible causa	Solución
La lavadora no funciona.	Se ha interrumpido el suministro de agua. La puerta no está cerrada correctamente. No se ha iniciado aún el ciclo de lavado.	▶ Abra el grifo de agua. ▶ Limpie el filtro de la manguera de suministro de agua. ▶ Cierre la puerta de la lavadora. ▶ Pulse la tecla ▷ .
Sale agua.	La manguera de alimentación no está bien montada.	▶ Conecte la manguera de agua correctamente.
La colada que hay en el tambor está empapada.		▶ Coloque la colada de nuevo en el tambor y limpie el filtro de la bomba.
Olor desagradable procedente del tambor.	Se han acumulado restos de lavado en el tambor.	▶ Ejecute un programa con una temperatura de al menos 60 °C para la autolimpieza.
No hay agua en el tambor.	Se ha interrumpido el suministro de agua.	▶ Abra el grifo de agua.
El resultado de lavado es malo o la ropa no queda limpia.	Se ha utilizado una cantidad insuficiente de detergente. La cantidad de detergente no ha sido suficiente para el grado de dureza del agua. El filtro de la bomba está obturado.	▶ Dosifique el detergente en función del grado de suciedad y de la dureza del agua (véanse las indicaciones en el envase del detergente). ▶ Limpie el filtro de la bomba.

Problema	Posible causa	Solución
La entrada de agua no funciona.	Se ha interrumpido el suministro de agua. El programa de lavado aún no se ha iniciado. La presión del agua es muy baja. La manguera de alimentación no está bien montada o está doblada o bloqueada de algún otro modo. La puerta no está cerrada correctamente.	▶ Abra el grifo de agua. ▶ Compruebe el ajuste del programa de lavado. ▶ Compruebe la presión del agua. ▶ Vuelva a conectar la manguera de agua. ▶ Cierre la puerta de la lavadora. ▶ Compruebe que la manguera de agua no esté doblada ni bloqueada.
Entrada y salida de agua simultáneamente.	La manguera de desagüe se ha tendido por debajo del nivel de agua del tambor.	▶ Compruebe que el extremo de la manguera de desagüe se encuentre por encima del nivel de agua de la lavadora (la manguera debe encontrarse a una altura de entre 0,6 m y 1 m).
El agua no se desagua por completo.	El filtro de la bomba está obturado. La manguera de desagüe no se ha montado correctamente. La manguera de desagüe se ha tendido por debajo del nivel de agua del tambor.	▶ Compruebe el filtro de la bomba. ▶ Compruebe la manguera de desagüe. ▶ Compruebe la altura de la manguera de desagüe, que debe encontrarse a una altura de entre 0,6 m y 1 m desde el suelo.
La lavadora vibra.	No se han retirado las protecciones de transporte. La lavadora no se ha nivelado tras su colocación.	▶ Compruebe que se hayan retirado las protecciones de transporte. ▶ Nivele la lavadora.
En el cajetín de detergente se forma espuma.	Se ha echado demasiado detergente. La cantidad de detergente no se ha adaptado al grado de dureza del agua.	▶ Reduzca la cantidad de detergente utilizado. ▶ Dosifique el detergente en función del grado de suciedad y de la dureza del agua (véanse las indicaciones en el envase del detergente).
La lavadora se detiene antes de que finalice el programa de lavado.	Se ha interrumpido la alimentación eléctrica. Se ha bloqueado la entrada o salida de agua.	▶ Compruebe la alimentación eléctrica y la entrada y salida de agua.
Se produce un ruido generado por la bomba de desagüe después de bombear el agua.	Hay aire en el sistema de desagüe.	Se ha bombeado el agua del tambor, pero aún queda un poco de agua en la bomba y en el tubo de desagüe. El funcionamiento continuo de la bomba de desagüe provoca que se aspire aire y un ruido característico, pero que no está vinculado a ningún fallo de funcionamiento.

Problema	Posible causa	Solución
Breves interrupciones durante el programa de lavado.	En función de la presión del agua o de la formación de espuma, el programa se interrumpe.	La lavadora llena agua automáticamente. La pausa está provocada por la eliminación del exceso de espuma.

12.1. Indicación de códigos de fallo

La lavadora dispone de un sistema de alarma que, con ayuda de los códigos de fallo mostrados en la pantalla, ayuda a solucionar problemas menores. Con ello se pueden localizar fallos sencillos y determinar su causa.

Cuando se constata un fallo, en la pantalla se muestra el código de fallo correspondiente:

Indicación	Causa	Solución
E1	La lavadora carga una cantidad de agua insuficiente.	Compruebe el suministro de agua, presión del agua insuficiente
E2	La lavadora bombea con demasiada lentitud	Compruebe si el desagüe está obstruido; en caso necesario, llame al servicio técnico
E3	El bloqueo de la puerta no funciona	Compruebe si hay algún objeto o prenda que impida el cierre y vuelva a cerrar la puerta correctamente
E4	Sale agua	Bombee el agua; en caso necesario, llame al servicio técnico
E5-E10	Fallo interno de la máquina	Llame al servicio técnico
EP	Fallo de programa	Gire el selector de programa a la posición correcta para poder ejecutar el programa.

13. Eliminación



EMBALAJE

El aparato se envía embalado para protegerlo de posibles daños durante el transporte. Los embalajes están hechos con materiales que pueden desecharse de forma respetuosa con el medio ambiente y llevarse a un punto de reciclaje.



APARATO

Los aparatos usados no deben desecharse con la basura doméstica normal.

De acuerdo con la Directiva 2012/19/UE, al final de su vida útil el aparato debe llevarse a un punto de recogida de residuos adecuado.

De este modo, es posible reutilizar o reciclar los materiales y componentes reutilizables del aparato y proteger el medio ambiente.

Lleve el aparato usado a un punto de reciclaje o de recogida de aparatos eléctricos y electrónicos.

Para más información, diríjase a la empresa municipal de recogida de residuos o a las autoridades locales pertinentes.

14. Datos técnicos

Modelo:	MD 37378
Alimentación de tensión:	220-240 V ~ 50 Hz
Potencia nominal:	2000 W
Clase de protección eléctrica:	1
Grado de protección:	IPX4
Capacidad:	7 kg
Clase de eficiencia energética:	A+++
Clase de eficiencia del centrifugado:	B
Clase de eficiencia del lavado:	A
Presión del agua:	0,05 MPa (0,5 bar), máx. 0,8 MPa (8 bar)
Velocidad de centrifugado:	1400 rpm
Nivel de ruido durante el lavado:	62 dB
Nivel de ruido durante el centrifugado:	78 dB
Dimensiones (An x Al x P):	59,5 x 85 x 52 cm
Peso:	57 kg
Consumo medio de agua/año:	10.600 l/año
Consumo medio de corriente/año:	174 kWh/año
Programa de prueba para la etiqueta de conformidad con EN 60456 con programas de lavado estándar para algodón:	- algodón 60 °C con carga total - algodón 60 °C con carga parcial - algodón 40 °C con carga parcial

15. Información sobre la conformidad



Por la presente, Medion AG declara que este aparato cumple los requisitos básicos y el resto de disposiciones pertinentes:

- Directiva 2014/30/UE sobre compatibilidad electromagnética
- Directiva 2014/35/UE sobre baja tensión
- Directiva 2009/125/CE sobre diseño ecológico
- Directiva 2011/65/UE sobre restricciones de sustancias peligrosas

16. Informaciones de asistencia técnica

En caso de que su aparato no funcione según deseado y esperado, diríjase en primer lugar a nuestro servicio de atención al cliente. Dispone de distintos medios para ponerse en contacto con nosotros:

- Si lo desea, también puede utilizar nuestro formulario de contacto que encontrará en www.medion.com/contact.
- Por supuesto, nuestro equipo de asistencia técnica también está a su disposición a través de nuestra línea directa o por correo postal.

Horario	Hotline de posventa
Lu-Vi: 08:30-17:30	☎ (+34) 91 904 28 00
Dirección de asistencia técnica	
Regenersis Spain CTDI Europe Avda Leonardo da Vinci 13, 28906 Getafe, Madrid España	



Puede descargarse tanto este como muchos otros manuales de instrucciones a través del portal de servicio www.medion.com/es/servicio/inicio/.

Allí también encontrará controladores y otro software sobre distintos aparatos.

También puede escanear el código QR adjunto y cargar el manual de instrucciones en su dispositivo móvil a través del portal de servicio.

17. Aviso legal

Copyright © 2018

Versión: 12.10.2018

Reservados todos los derechos.

Este manual de instrucciones está protegido por derechos de autor.

Queda prohibida la reproducción mecánica, electrónica o de cualquier otro tipo sin la autorización por escrito del fabricante.

El copyright pertenece a la empresa:

MEDION AG
Am Zehnthof 77
45307 Essen
Alemania

Tenga en cuenta que la dirección indicada arriba no es una dirección para devoluciones. Póngase siempre primero en contacto con nuestro servicio de atención al cliente.

Contenuto

1.	Informazioni relative alle presenti istruzioni per l'uso	93
1.1.	Spiegazione dei simboli	93
2.	Uso conforme	94
3.	Indicazioni di sicurezza	94
3.1.	Indicazioni di sicurezza di carattere generale.....	94
4.	Contenuto della confezione.....	97
5.	Panoramica dell'apparecchio	98
5.1.	Retro dell'apparecchio	99
5.2.	Comandi.....	100
5.3.	Vaschetta per il detersivo.....	101
5.4.	Programmi di lavaggio.....	101
6.	Installazione.....	102
6.1.	Rimozione delle protezioni per il trasporto	102
6.2.	Posizionamento e livellamento	102
6.3.	Allacciamento dell'acqua	103
6.4.	Scarico dell'acqua	103
6.5.	Allacciamento alla rete elettrica	104
7.	Simboli di lavaggio	105
8.	Possibili indicazioni.....	105
9.	Funzionamento.....	106
9.1.	Apertura dello sportello	106
9.2.	Chiusura dello sportello	106
9.3.	Selezione del programma di lavaggio	106
9.4.	Posticipo dell'avvio del ciclo di lavaggio.....	109
9.5.	Avvio/interruzione di un programma	109
9.6.	Aggiunta di biancheria	109
9.7.	Sistema di sicurezza per bambini.....	109
9.8.	Fine del programma di lavaggio	110
9.9.	Impostazione delle funzioni aggiuntive.....	110
10.	Indicazioni di funzionamento.....	110
10.1.	Primo ciclo di lavaggio dopo la messa in funzione	110
10.2.	Detersivi e finissanti	110
10.3.	Dosaggio.....	111
10.4.	Gradi di sporcizia dei capi.....	111
10.5.	Durezza dell'acqua	111
10.6.	Cadute di tensione	111
10.7.	Caricamento	112
10.8.	Controllo della distribuzione del carico.....	112
10.9.	Sistema di blocco dello sportello	112
11.	Manutenzione e pulizia.....	113
11.1.	Pulizia del filtro della pompa	113
11.2.	Pulizia della valvola di afflusso dell'acqua	113
11.3.	Pulizia della vaschetta del detersivo.....	114
12.	Risoluzione dei problemi	114
12.1.	Visualizzazione dei codici di errore	116
13.	Smaltimento.....	116
14.	Dati tecnici	117
15.	Informazioni sulla conformità	117

16.	Informazioni relative al servizio di assistenza	118
17.	Note legali	119

1. Informazioni relative alle presenti istruzioni per l'uso



La ringraziamo per l'acquisto di questo prodotto. Ci auguriamo che possa trarne profitto. Prima di mettere in funzione l'apparecchio, leggere attentamente e interamente le indicazioni di sicurezza e le presenti istruzioni per l'uso. Osservare le avvertenze riportate sull'apparecchio e nelle istruzioni per l'uso.

Tenere le istruzioni per l'uso sempre a portata di mano. Esse sono parte integrante del prodotto e, in caso di vendita o cessione dell'apparecchio, devono essere consegnate al nuovo proprietario.

1.1. Spiegazione dei simboli

Quando un paragrafo è contrassegnato da uno dei seguenti simboli di avvertenza è necessario evitare il pericolo indicato per prevenire le possibili conseguenze descritte.



PERICOLO!

Pericolo letale immediato!



AVVERTENZA!

Possibile pericolo letale e/o pericolo di lesioni gravi irreversibili!



AVVERTENZA!

Pericolo di scossa elettrica!



ATTENZIONE!

Possibili lesioni di media o lieve entità!



AVVISO!

Seguire le indicazioni al fine di evitare danni alle cose!



Ulteriori informazioni sull'utilizzo del prodotto!



Osservare le indicazioni contenute nelle istruzioni per l'uso!

- Punto elenco/Informazione relativa a eventi che si possono verificare durante l'utilizzo
- Istruzioni da seguire



Dichiarazione di conformità (vedere capitolo "Informazioni sulla conformità"): i prodotti contrassegnati da questo simbolo soddisfano i requisiti delle direttive CE.

2. Uso conforme

Questa lavatrice è destinata esclusivamente all'uso in ambito domestico per il lavaggio di tessuti dichiarati idonei a essere lavati in lavatrice sulla relativa etichetta.

L'apparecchio è destinato all'utilizzo domestico o simile, ad esempio

- in cucine per i collaboratori di negozi, uffici e altri ambienti professionali;
- in tenute agricole;
- per i clienti di hotel, motel e altre strutture ricettive;
- in bed & breakfast.

L'apparecchio non è destinato all'uso professionale o industriale.

L'utilizzo non conforme comporta il decadimento della garanzia:

- ▶ Non modificare il prodotto senza la nostra approvazione e non utilizzare alcun altro apparecchio ausiliario non approvato o non fornito da noi.
- ▶ Utilizzare esclusivamente pezzi di ricambio e accessori forniti o approvati da noi.
- ▶ Attenersi a tutte le indicazioni fornite nelle presenti istruzioni per l'uso, in particolare alle indicazioni di sicurezza. Qualsiasi altro utilizzo è considerato non conforme e può provocare danni a persone o cose.

3. Indicazioni di sicurezza



AVVERTENZA!

Pericolo di lesioni!

Pericolo di lesioni per bambini e persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o intellettive (ad esempio persone parzialmente disabili, anziani con capacità fisiche o intellettive ridotte) o con carenza di esperienza e di conoscenze (ad esempio bambini grandi).

- ▶ Tenere l'apparecchio e gli accessori fuori dalla portata dei bambini.
- ▶ Il presente apparecchio può essere utilizzato a partire da un'età di 8 anni e anche da persone con capacità fisiche, sensoriali o intellettive ridotte o con carenza di esperienza e/o di conoscenze, a condizione che siano sorvegliate o istruite circa l'utilizzo sicuro dell'apparecchio e che abbiano compreso i pericoli che ne derivano. I bambini non devono giocare con l'apparecchio. La pulizia e la manutenzione a cura dell'utilizzatore non devono essere eseguite dai bambini, a meno che questi non abbiano almeno 8 anni e non siano sorvegliati.
- ▶ Tenere l'apparecchio e il cavo di alimentazione elettrica fuori dalla portata dei bambini di età inferiore a 8 anni.
- ▶ Tenere tutti i materiali di imballaggio utilizzati (sacchetti, pezzi di polistirolo ecc.) fuori dalla portata dei bambini.
- ▶ Assicurarsi che i bambini non entrino nell'apparecchio e non vi inseriscano oggetti.
- ▶ Sorvegliare i bambini e i piccoli animali domestici in prossimità della lavatrice.

3.1. Indicazioni di sicurezza di carattere generale



PERICOLO!

Pericolo di lesioni!

Pericolo di lesioni dovute a scosse elettriche.

- ▶ Prima e dopo ogni utilizzo verificare che la lavatrice e il cavo di alimentazione non siano danneggiati.

- ▶ Collegare la lavatrice solo a una presa elettrica installata a regola d'arte e provvista di conduttore di terra. Verificare che questo presupposto di sicurezza fondamentale sia soddisfatto e, in caso di dubbio, fare controllare l'impianto da un elettricista.
- ▶ Il produttore non può essere ritenuto responsabile dei danni causati da un conduttore di terra mancante o disinserito.
- ▶ La tensione di rete locale deve corrispondere a quella indicata nei dati tecnici dell'apparecchio.
- ▶ La presa deve essere liberamente accessibile per consentire di scollegare rapidamente l'apparecchio dalla rete elettrica in caso di emergenza.
- ▶ Non apportare in nessun caso modifiche all'apparecchio e non tentare di aprire e/o riparare autonomamente un componente dell'apparecchio.
- ▶ Non mettere in funzione l'apparecchio in presenza di danni evidenti alla lavatrice o al cavo di alimentazione.
- ▶ Nel caso si riscontrino danni dovuti al trasporto, rivolgersi immediatamente al servizio di assistenza Medion.
- ▶ Non esporre l'apparecchio a condizioni estreme. Occorre evitare:
 - elevata umidità dell'aria o umidità in generale,
 - temperature estremamente alte o basse,
 - raggi diretti del sole,
 - fiamme libere.

**AVVERTENZA!****Pericolo di lesioni!**

Pericolo di lesioni da scottature a causa di superfici molto calde.

- ▶ Non toccare l'involucro dell'apparecchio.
- ▶ Durante i lavaggi ad alta temperatura l'oblò diventa molto caldo.
- ▶ Durante i lavaggi ad alta temperatura l'apparecchio può raggiungere temperature elevate: in questo caso, l'utilizzo dell'apparecchio da parte dei bambini è consentito solo sotto la sorveglianza degli adulti.
- ▶ Impedire ai bambini di toccare l'oblò durante il ciclo di lavaggio.

**ATTENZIONE!****Pericolo di lesioni.**

Apparecchio di peso elevato. Pericolo di lesioni durante il sollevamento.

- ▶ L'apparecchio deve essere trasportato da almeno due persone.

**AVVISO!****Possibili danni materiali!**

Un posizionamento scorretto può causare danni all'apparecchio.

- ▶ Per informazioni sui programmi che richiedono una riduzione del carico di biancheria consultare il capitolo "9.3.1. Panoramica dei programmi di lavaggio" a pagina 107.
- ▶ Non posizionare l'apparecchio in ambienti a rischio di gelo. I tubi flessibili congelati possono lacerarsi o esplodere e l'affidabilità dei componenti elettronici può diminuire a temperature inferiori al punto di congelamento.
- ▶ Prima di mettere in funzione l'apparecchio, rimuovere la protezione per il trasporto sul retro della lavatrice (vedere "6.1. Rimozione delle protezioni per il trasporto" a pagina 102). Se non viene rimossa, durante la centrifuga la protezione per il trasporto può danneggiare la lavatrice e i mobili/gli apparecchi vicini.
- ▶ Prima di lunghe assenze (per es. periodi di vacanza) chiudere il rubinetto dell'acqua, soprattutto se in prossimità della lavatrice non è presente alcuno scolo (pozzetto di raccolta).



AVVISO!

Pericolo di allagamento!

Pericolo di allagamento in caso di deflusso rallentato dell'acqua o di montaggio errato del tubo di scarico.

- ▶ Prima di agganciare il tubo di scarico a un lavello, verificare che l'acqua defluisca con sufficiente velocità.
- ▶ Fissare il tubo di scarico in modo che non possa scivolare via. Se il tubo di scarico non viene fissato adeguatamente, durante la fuoriuscita dell'acqua, la forza repulsiva di quest'ultima può allontanare il tubo dal lavello.



AVVISO!

Possibili danni materiali!

Pericolo di danni all'apparecchio in caso di uso improprio.

- ▶ Il carico massimo è pari a 7 kg (biancheria asciutta).
- ▶ Prestare attenzione a non lavare anche corpi estranei (per es. chiodi, aghi, monete, clip). I corpi estranei possono danneggiare i componenti dell'apparecchio (per es. contenitore per il detersivo, cestello). A loro volta, i componenti danneggiati possono danneggiare la biancheria.
- ▶ Se il detersivo viene dosato correttamente, non è necessario eseguire trattamenti anticalcare. Tuttavia, se nella lavatrice si è accumulato così tanto calcare da rendere necessaria una decalcificazione, utilizzare un decalcificante specifico con protezione contro la corrosione. I decalcificanti specifici sono reperibili presso i rivenditori specializzati o il Servizio clienti Medion. Attenersi scrupolosamente alle istruzioni d'uso riportate sul prodotto decalcificante.
- ▶ I tessuti trattati con detergenti a base di solventi devono essere risciacquati accuratamente in acqua pulita prima del lavaggio.
- ▶ Non utilizzare detergenti contenenti solventi (per es. benzina per smacchiare) nella lavatrice. I componenti dell'apparecchio possono subire danni e possono prodursi vapori tossici. Pericolo di incendio ed esplosione!
- ▶ Non utilizzare detergenti contenenti solventi (per es. benzina per smacchiare) sulla lavatrice o sui suoi componenti. Le superfici in plastica bagnate potrebbero subire danni.
- ▶ Le tinture devono essere idonee all'uso in lavatrice e possono essere utilizzate solo per uso domestico. Attenersi scrupolosamente alle istruzioni per l'uso del produttore. I composti solforosi contenuti nei decoloranti possono causare corrosione. Non utilizzare decoloranti nella lavatrice.
- ▶ Nel caso in cui il detersivo venga a contatto con gli occhi, risciacquarli immediatamente con abbondante acqua tiepida.
- ▶ Nel caso in cui il detersivo venga ingerito per errore, rivolgersi immediatamente a un medico.
- ▶ Le persone con problemi epidermici o pelle sensibile dovrebbero evitare il contatto con il detersivo.
- ▶ Dopo il funzionamento, staccare la spina dalla presa elettrica e chiudere il rubinetto dell'acqua della lavatrice.
- ▶ Non aprire lo sportello finché dall'oblò si riscontra la presenza di acqua. Prima di aprire lo sportello, assicurarsi che il cestello sia privo di acqua.
- ▶ Gli animali domestici o i bambini potrebbero entrare nel cestello. Prima di ogni utilizzo assicurarsi che il cestello sia vuoto.
- ▶ La lavatrice non deve essere azionata in locali con gas infiammabili o esplosivi.

- ▶ Prima del primo utilizzo effettuare un ciclo di lavaggio (90 °C / senza detersivo) senza biancheria.
- ▶ La lavatrice non deve essere utilizzata per lavare tappeti.

**AVVERTENZA!****Pericolo di lesioni!**

Pericolo di scottature a causa della temperatura molto elevata dell'acqua di scarico.

- ▶ Posizionare il tubo di scarico in modo tale che l'acqua calda possa defluire senza entrare in contatto con le persone.
- ▶ Non aggiungere acqua manualmente durante il ciclo di lavaggio.
- ▶ Al termine del programma è necessario attendere due minuti prima di poter aprire lo sportello.
- ▶ Non arrampicarsi e non sedersi sulla lavatrice. Non appoggiarsi allo sportello.
- ▶ Non cercare di chiudere lo sportello con forza eccessiva. Nel caso in cui non si riesca a chiudere lo sportello, controllare che il cestello non sia stato caricato eccessivamente o che da questo non fuoriescano capi.

4. Contenuto della confezione

**PERICOLO!****Pericolo di soffocamento!**

Pericolo di soffocamento in caso di ingestione o inalazione di componenti piccoli o pellicole dell'imballaggio.

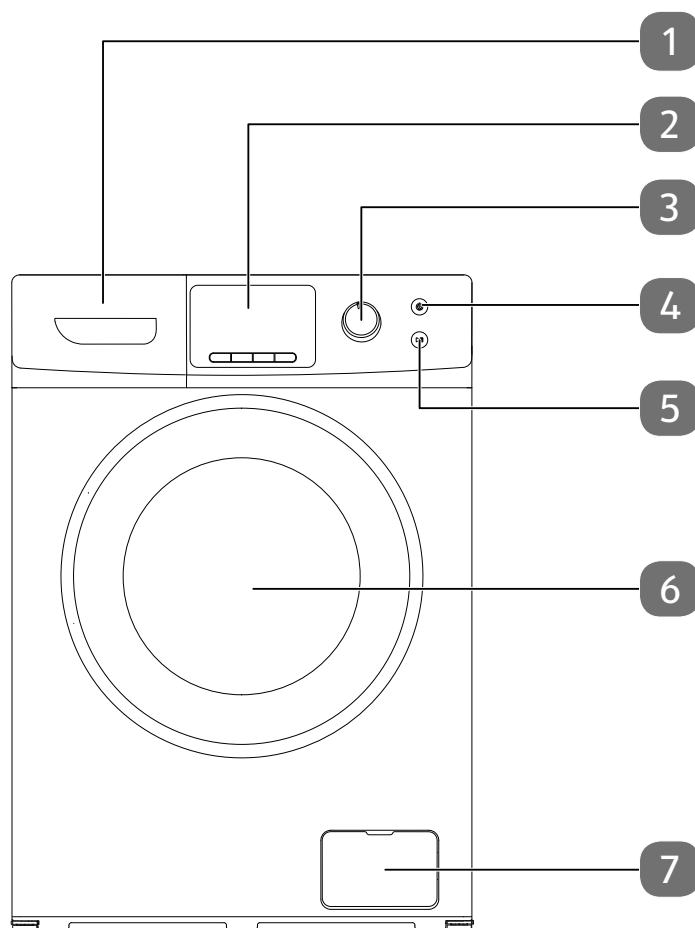
- ▶ Tenere la pellicola dell'imballaggio fuori dalla portata dei bambini.

Verificare l'integrità della confezione e comunicare l'eventuale incompletezza della fornitura entro 14 giorni dall'acquisto.

La confezione acquistata include:

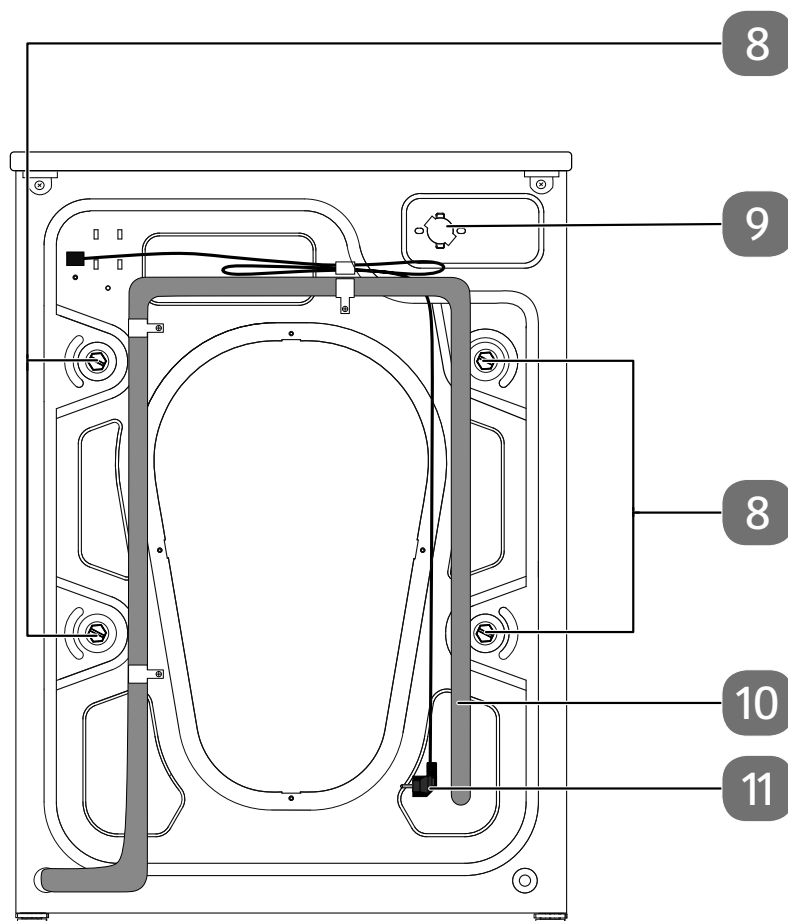
- Lavatrice
- Tubo di scarico (già montato)
- Tubo di afflusso con raccordo meccanico Aquastop
- 4 calotte per le aperture lasciate dalla protezione per il trasporto
- Istruzioni per l'uso

5. Panoramica dell'apparecchio



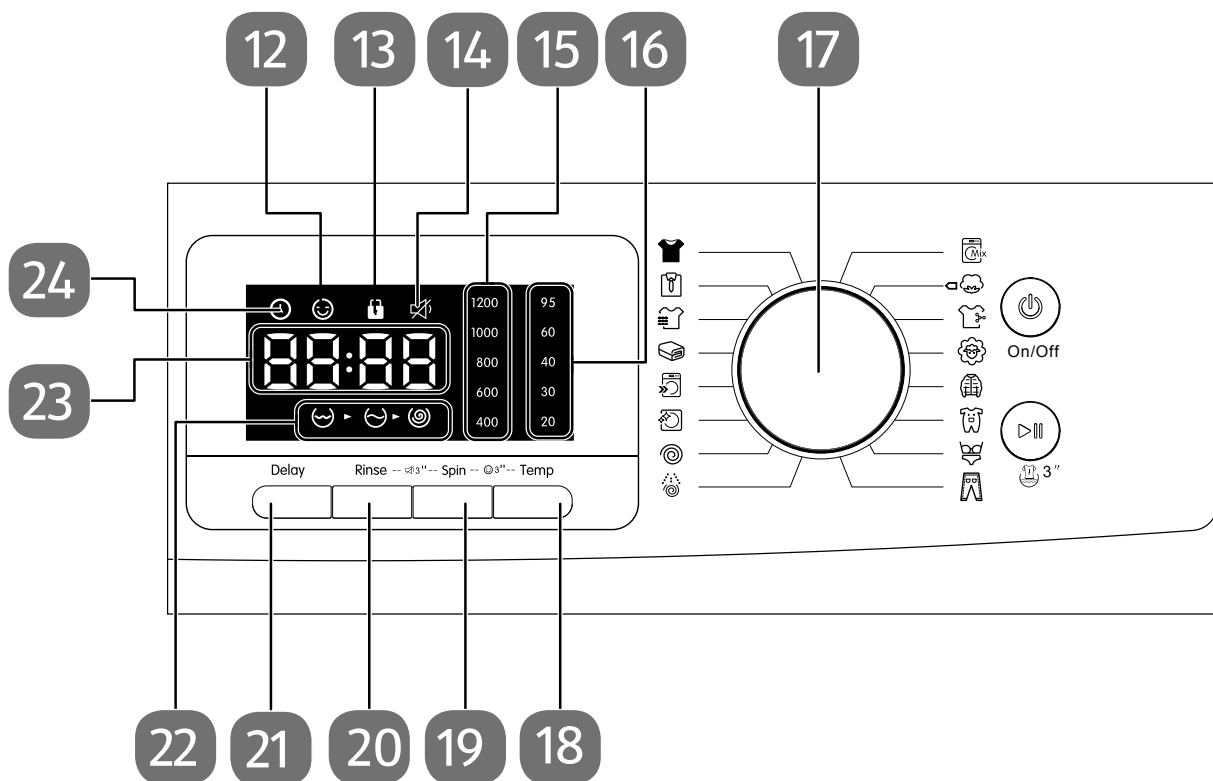
- 1) Vaschetta per il detersivo
- 2) Pannello di comando/display
- 3) Selettore dei programmi
- 4) Tasto **ON/OFF**
- 5) Tasto **START/PAUSA** / aggiunta di biancheria
- 6) Sportello della lavatrice
- 7) Copertura del filtro della pompa del detersivo

5.1. Retro dell'apparecchio



- 8) Protezione per il trasporto
- 9) Raccordo per il tubo di afflusso dell'acqua con Aquastop meccanico
- 10) Tubo di scarico
- 11) Cavo di alimentazione

5.2. Comandi

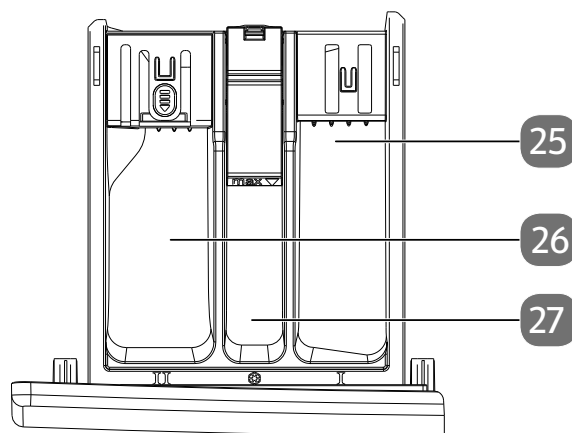


- 12) Indicatore del sistema di sicurezza per bambini
- 13) Indicatore della chiusura dello sportello
- 14) Indicatore della modalità silenziosa
- 15) Indicatore del numero di giri della centrifuga
- 16) Indicatore della temperatura di lavaggio
- 17) Selettore dei programmi
- 18) Tasto per la selezione della temperatura
- 19) Tasto per la selezione del numero di giri della centrifuga
- 20) Tasto per eseguire ulteriori risciacqui
- 21) Tasto per posticipare l'avvio
- 22) Indicatore dello stato di lavaggio attivo
- 23) Indicatore digitale del tempo
- 24) Indicatore del posticipo avvio

18 + 19) Sistema di sicurezza per bambini

19 + 20) Modalità silenziosa

5.3. Vaschetta per il detersivo



- 25) Scomparto per il detersivo di prelavaggio (scomparto I)
 26) Scomparto per il detersivo di lavaggio principale (scomparto II)
 27) Scomparto per l'ammorbidente (☼)

5.4. Programmi di lavaggio

Simbolo	Programma di lavaggio	Simbolo	Programma di lavaggio
	Colorati		Biancheria mista
	Camicie		Cotone
	Lavaggio intenso		Fibre sintetiche
	Lenzuola		Lana
	Rapido		Piumini
	Pulizia cestello		Antiallergico
	Centrifuga		Intimo
	Extra risciacquo		Jeans

6. Installazione



AVVERTENZA!

Pericolo di scossa elettrica e danni materiali!

Pericolo di scossa elettrica e di danni materiali a causa di un collegamento improprio dell'apparecchio.

- Gli allacciamenti alla rete elettrica e idrica possono essere eseguiti esclusivamente da personale esperto.

Nei paragrafi seguenti sono descritte le operazioni necessarie per installare la lavatrice.

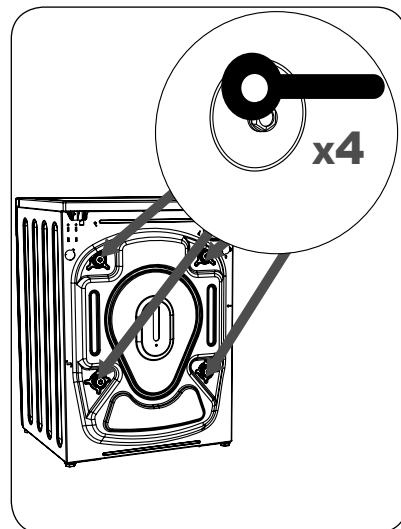
- Rimuovere il materiale dell'imballaggio e tutte le pellicole protettive.

6.1. Rimozione delle protezioni per il trasporto

- Svitare le 4 viti delle protezioni per il trasporto con una chiave per dadi da 13.
- Rimuovere i puntellamenti per il trasporto e le relative basi dalle bocche in gomma.
- Chiudere le aperture mediante le calotte in dotazione.

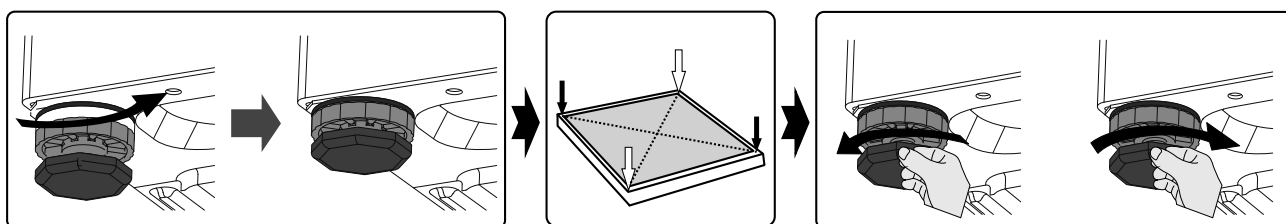


Conservare le protezioni per il trasporto (per es. per poterle riutilizzare nell'eventualità di un trasloco). Trasportare la lavatrice esclusivamente con le protezioni per il trasporto montate.

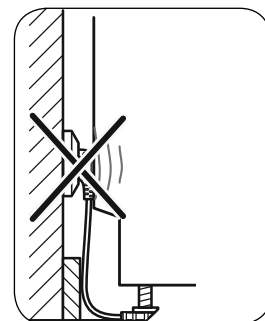


6.2. Posizionamento e livellamento

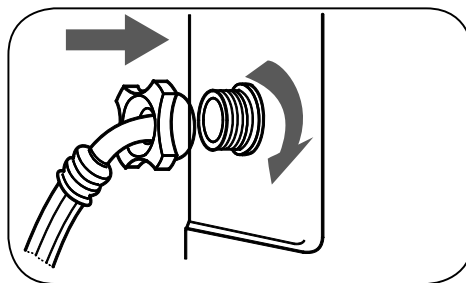
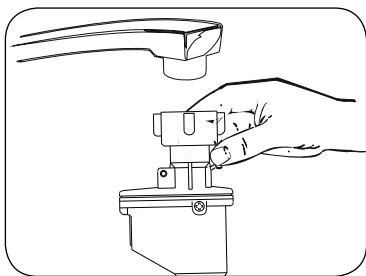
- L'apparecchio deve essere posizionato su una superficie piana e stabile in prossimità di uno scarico e di un allacciamento dell'acqua.
- Durante il posizionamento assicurarsi di avere spazio a sufficienza e preparare il luogo di montaggio in modo che i collegamenti alla rete elettrica e idrica possano essere eseguiti a regola d'arte.
- Livellare la lavatrice in orizzontale ruotando i piedini.



- Dopo aver posizionato e livellato la lavatrice, controllarne la stabilità premendo in corrispondenza di ogni angolo per accertarsi che la lavatrice non si muova.
- Collegare l'apparecchio a una presa elettrica installata a regola d'arte solo dopo avere eseguito correttamente l'allacciamento dell'acqua di afflusso e di scarico (vedere il capitolo seguente).
- La spina deve essere facilmente accessibile anche dopo il montaggio dell'apparecchio.



6.3. Allacciamento dell'acqua



- ▶ Avvitare il manicotto con l'estremità a gomito del tubo dell'acqua al raccordo dell'acqua sul retro della lavatrice.
- ▶ Avvitare il manicotto con Aquastop a un rubinetto dell'acqua fredda adeguato con filettatura da 3/4".



AVVISO!

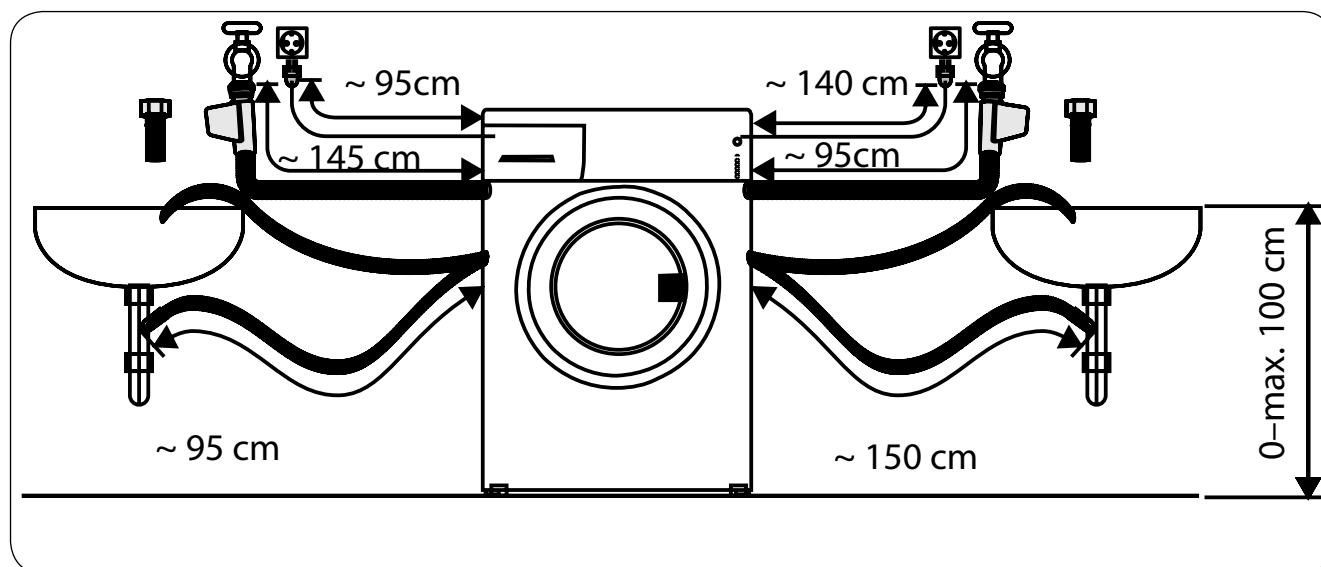
Possibili danni materiali!

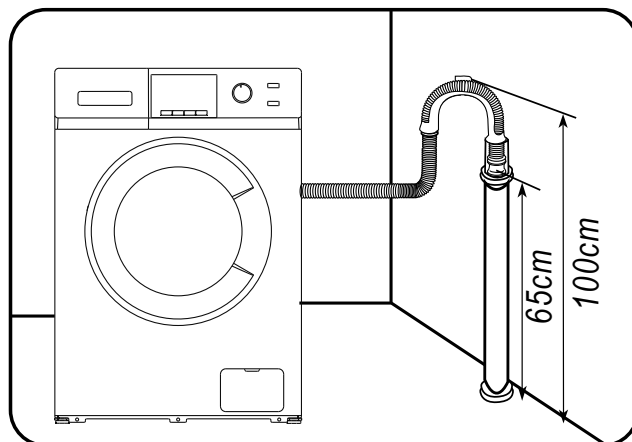
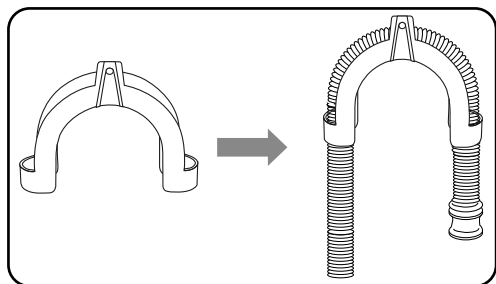
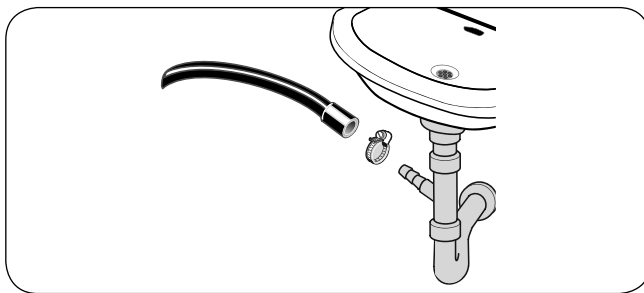
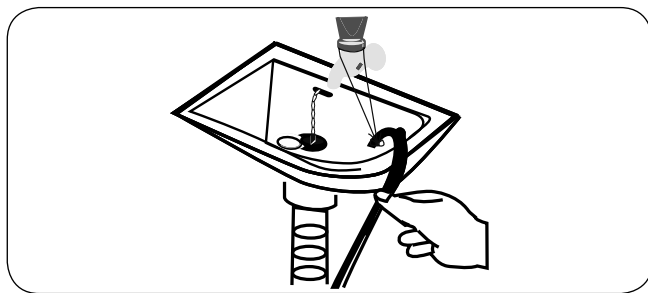
Un posizionamento scorretto può causare danni all'apparecchio.

- ▶ Utilizzare esclusivamente tubi flessibili nuovi e integri provvisti di tutti i componenti necessari. Sostituire i tubi flessibili usati con tubi nuovi.
- ▶ Il tubo dell'acqua e le relative guarnizioni si trovano all'interno del cestello.
- ▶ La pressione dell'acqua nella tubazione domestica deve essere compresa tra 0,05 MPa (0,5 bar) e 0,8 MPa (8 bar). Collegare la lavatrice esclusivamente a un rubinetto dell'acqua fredda.
- ▶ Dopo aver collegato il tubo flessibile controllare che non sia ruotato.
- ▶ Dopo aver collegato il tubo flessibile e la valvola, controllarne la tenuta ermetica.
- ▶ Controllare regolarmente lo stato del tubo dell'acqua.

6.4. Scarico dell'acqua

Il tubo di scarico si trova sulla parete posteriore della lavatrice.





- Collegare il tubo di scarico dell'acqua a una tubazione di scarico oppure agganciare l'estremità del tubo di scarico a un lavello. Eventualmente utilizzare una staffa di supporto (non in dotazione) per agganciare il tubo di scarico al lavello e garantirne il corretto posizionamento.



AVVISO!

Possibili danni materiali!

Pericolo di danni materiali causati da un posizionamento scorretto.

- Fissare il tubo di scarico in modo tale che non si sposti durante il funzionamento della lavatrice (vedere la figura precedente).
- L'uscita del tubo di scarico deve essere al di sopra del livello dell'acqua del cestello (vedere le misure nella figura precedente).
- Non inserire il tubo flessibile di scarico troppo a fondo nella tubazione di scarico.

6.5. Allacciamento alla rete elettrica

- Al termine delle operazioni di allacciamento alla rete idrica e fognaria, inserire la spina in una presa elettrica.
- La presa deve essere liberamente accessibile per consentire di scollegare rapidamente l'apparecchio dalla rete elettrica in caso di emergenza.

7. Simboli di lavaggio

La tabella seguente spiega il significato dei simboli riportati nelle etichette interne dei capi.

Lavaggio ad acqua	 Lavaggio normale a 90 °C	 Lavaggio normale a 60 °C	 Lavaggio normale a 40 °C	 Non lavare ad acqua!
	 Lavaggio delicato a 30 °C	 Lavaggio delicato a 40 °C	 Lavaggio a mano	
Lavaggio a secco	 Tutti i solventi	 Tutti tranne TRI	 Solo benzina	 Non lavare a secco!
Asciugatrice	 Normale	 Bassa	 Alta	 Non asciugare in asciugatrice!
Stiro	 110 °C	 150 °C	 200 °C	 Non stirare!

8. Possibili indicazioni

Durante il funzionamento della lavatrice, sul display digitale possono essere visualizzate le seguenti indicazioni:

- Tempo rimanente prima della fine del programma di lavaggio
Il tempo visualizzato può differire dal tempo di lavaggio effettivo a seconda della temperatura e della pressione dell'acqua, delle dimensioni dell'interfodera, della quantità di detersivo ecc. Il tempo viene aggiornato automaticamente durante il ciclo di lavaggio: può accadere che rimanga invariato per un certo periodo o che si modifichi repentinamente.
- In presenza di anomalie, sul display digitale vengono visualizzati diversi codici di errore (per es. **E1**), vedere "12. Risoluzione dei problemi" a pagina 114.
- Giri di centrifuga impostati
- Temperatura

A seconda della funzione attiva, durante il funzionamento sul display vengono visualizzati in maniera fissa o lampeggiante i simboli seguenti:

Funzione	Simbolo
Lavaggio	
Risciacquo	
Centrifuga	

Funzione	Simbolo
Posticipo avvio attivo	
Blocco tasti/Sistema di sicurezza per bambini attivo	
Blocco sportello attivo	
Segnali acustici disattivati	

9. Funzionamento

La lavatrice è allacciata correttamente (vedere "6. Installazione" a pagina 102).

9.1. Apertura dello sportello

- ▶ Afferrare la maniglia e aprire lo sportello tirando la maniglia verso di sé. Aprire completamente lo sportello.

Durante il ciclo di lavaggio lo sportello è bloccato e sul display è visualizzato il simbolo .

9.2. Chiusura dello sportello

- ▶ Riempire uniformemente il cestello. Assicurarsi che la biancheria non rimanga incastrata tra lo sportello e la lavatrice.
- ▶ Richiudere lo sportello premendolo finché non scatta in posizione.
- ▶ Avviare il programma di lavaggio.

9.3. Selezione del programma di lavaggio

- ▶ Portare il selettore dei programmi nella posizione desiderata.
- ▶ Per adeguare il programma di lavaggio alle proprie esigenze è possibile modificare l'impostazione della temperatura e della velocità della centrifuga oppure selezionare funzioni aggiuntive.
- ▶ Premere il tasto .

9.3.1. Panoramica dei programmi di lavaggio

Simbolo	Temperatura max. [°C]	Giri/min	Peso max. della biancheria asciutta (kg)	Funzioni aggiuntive disponibili					Durata [min]	Consigli sulla tipologia di biancheria
				Lavaggio principale I	Ammorbidente	Posticipo avvio	Velocità della centrifuga	Modifica della temperatura		
 Colorati	20-40 °C	0-1000	3,5	●	○	Opz.	Opz.	Opz.	69	Capi scuri sporchi, in tessuti facilmente lavabili come cotone, tessuti sintetici o parzialmente sintetici
 Camicie	20-60 °C	0-1000	2,5	●	○	Opz.	Opz.	Opz.	49	Capi sporchi in cotone, tessuti sintetici o parzialmente sintetici (camicie)
 Lavaggio intenso	20-60 °C	0-1400	7	●	○	Opz.	Opz.	Opz.	107	Biancheria in cotone, lino o per bambini mediamente o molto sporca, che richiede la bollitura (in caso di lenzuola, tovaglie, biancheria intima, asciugamani, strofinacci, limitare il carico max. del cestello a 4 kg)
 Lenzuola	20-60 °C	0-1400	5	●	○	Opz.	Opz.	Opz.	94	Capi sporchi in cotone o lino, lenzuola, tovaglie, biancheria intima, asciugamani, strofinacci (in caso di lenzuola, tovaglie, biancheria intima, asciugamani, strofinacci, limitare il carico max. del cestello a 4 kg)
 Rapido	20-30 °C	0-1000	2	●	○	Opz.	Opz.	Opz.	20	Capi in cotone e lino poco sporchi o impregnati di sudore. In considerazione del breve tempo di lavaggio, utilizzare un minor quantitativo di detersivo. Distribuire uniformemente la biancheria.
 Pulizia cestello	60-95 °C	800	0	X	X	—	—	—	86	—
 Centrifuga	—	0-1400	7	X	X	—	—	—	13	Centrifuga, per es. dopo il lavaggio a mano.
 Extra risciacquo	—	0-1400	7	X	○	—	—	—	19	Programma di risciacquo con prodotti di finissaggio, per es. agenti antielettrostatici, ammorbidenti. In presenza di capi molto delicati ridurre la velocità della centrifuga.
 Biancheria mista	20-40 °C	0-1000	3,5	●	○	Opz.	Opz.	Opz.	45	Capi sporchi in cotone, tessuti sintetici o parzialmente sintetici che possono essere lavati insieme.
 Cotone	20-95 °C	0-1400	7	●	○	Opz.	Opz.	Opz.	75	Capi sporchi in cotone o lino, lenzuola, tovaglie, biancheria intima, asciugamani, strofinacci (in caso di lenzuola, tovaglie, biancheria intima, asciugamani, strofinacci, limitare il carico max. del cestello a 4 kg)

Simbolo	Temperatura max. [°C]	Giri/min	Peso max. della biancheria asciutta (kg)	Funzioni aggiuntive disponibili					Durata [min]	Consigli sulla tipologia di biancheria
				Lavaggio principale I	Ammorbidente	Posticipo avvio	Velocità della centrifuga	Modifica della temperatura		
 Fibre sintetiche	20-60 °C	0-800	3,5	●	○	Opz.	Opz.	Opz.	53	Capi sporchi in tessuti sintetici o parzialmente sintetici (calze di nylon, camicie, pantaloni), abbigliamento sportivo
 Lana	20-40 °C	0-600	2	●	○	Opz.	Opz.	Opz.	47	I capi di lana che nell'etichetta interna presentano il simbolo  non possono essere lavati in lavatrice.
 Piumini	20-40 °C	0-800	7	●	○	Opz.	Opz.	Opz.	51	Giacche e coperte di piuma.
 Antiallergico	20-60 °C	0-1400	4,5	●	○	Opz.	Opz.	Opz.	86	Questo programma è indicato per lavare i capi d'abbigliamento di persone con pelle sensibile, per es. gli abiti dei bambini.
 Intimo	20-60 °C	0-1000	3,5	●	○	Opz.	Opz.	Opz.	72	Biancheria sporca in cotone o tessuti misti
 Jeans	20-60 °C	0-1400	4,5	●	○	Opz.	Opz.	Opz.	71	Cotone pesante



La durata del lavaggio può differire da quella indicata in funzione del carico, dell'afflusso di acqua, della temperatura ambiente e delle funzioni aggiuntive attivate.

Nella tabella dei programmi di lavaggio vengono utilizzati i simboli seguenti:

- Se necessario, utilizzare un detersivo o un ammorbidente.
- È necessario utilizzare un detersivo.
- X Non è necessario utilizzare il detersivo o l'ammorbidente.
- Opz. Attivazione possibile

9.4. Posticipo dell'avvio del ciclo di lavaggio

La funzione di posticipo dell'avvio può essere utilizzata per avviare il ciclo di lavaggio a un orario definito.

- ▶ Chiudere lo sportello della lavatrice.
- ▶ Portare il selettore dei programmi nella posizione desiderata (vedere "9.3.1. Panoramica dei programmi di lavaggio" a pagina 107).
- ▶ Selezionare eventuali funzioni aggiuntive o modificare i parametri di lavaggio.
- ▶ Premere ripetutamente il tasto **DELAY** (posticipo avvio) per impostare il posticipo dell'avvio desiderato. È possibile impostare un valore compreso tra 3 e 24 ore.
- ▶ Premere il tasto ▷|||. La lavatrice passa in modalità attesa. Il ciclo di lavaggio inizia automaticamente al termine del tempo impostato. Quando viene selezionata la funzione di posticipo dell'avvio vengono visualizzati il tempo rimanente prima dell'avvio del programma e il simbolo ⌚.



Per disattivare il posticipo dell'avvio, premere il tasto **DELAY** (posticipo avvio). Avviare il ciclo di lavaggio premendo il tasto ▷|||.

9.5. Avvio/interruzione di un programma

Premere il tasto ▷||| per avviare e interrompere il programma di lavaggio.

Quando la lavatrice è in funzione, sul display lampeggia il simbolo della fase di lavaggio attuale ☺, ☹, ⦿.

In modalità **PAUSA** sul display lampeggiano le impostazioni attuali di temperatura e velocità della centrifuga.



La funzione **PAUSA** può essere utilizzata per lasciare la biancheria in ammollo. L'ammollo permette di migliorare il risultato del lavaggio in presenza di biancheria molto sporca.

- ▶ Dopo l'avvio del programma selezionato attendere circa 10 minuti, quindi premere il tasto ▷|||.
- ▶ Al termine del tempo di ammollo desiderato premere nuovamente il tasto ▷||| per proseguire il programma di lavaggio.

9.6. Aggiunta di biancheria

- ▶ Se necessario, aggiungere biancheria nei primi tre minuti del programma di lavaggio.
- ▶ Premere il tasto ▷||| e mantenerlo premuto fino a che non vengono emessi due segnali acustici.

Il programma di lavaggio viene interrotto, dopo circa 2 minuti il simbolo 🔒 scompare e lo sportello viene sbloccato per permettere l'aggiunta di biancheria.

9.7. Sistema di sicurezza per bambini

Questa funzione permette di bloccare i tasti per impedire la modifica delle impostazioni o l'interruzione del programma di lavaggio in corso.

- ▶ Premere contemporaneamente i tasti **TEMP** e **SPIN** e mantenerli premuti per circa 3 secondi per attivare o disattivare il sistema di sicurezza per bambini.

Quando il sistema di sicurezza per bambini è attivo, sul display viene visualizzato il simbolo ☹.

Se il selettore dei programmi viene ruotato durante un ciclo di lavaggio, il sistema prosegue il programma impostato prima dell'attivazione del sistema di sicurezza per bambini.

9.8. Fine del programma di lavaggio

La fine del programma di lavaggio è indicata sul display con **END**.

- ▶ Spegner la lavatrice.
- ▶ Staccare la spina della lavatrice dalla presa elettrica.
- ▶ Aprire lo sportello ed estrarre la biancheria.

9.9. Impostazione delle funzioni aggiuntive

9.9.1. Selezione della temperatura

- ▶ Premere ripetutamente il tasto **TEMP** per impostare la temperatura desiderata per il programma di lavaggio selezionato.

A seconda del programma di lavaggio, sul display vengono visualizzate le seguenti opzioni:

20 °C - 30 °C - 40 °C - 60 °C - 95 °C.

9.9.2. Velocità di centrifuga

- ▶ Premere ripetutamente il tasto **SPIN** per impostare la velocità della centrifuga in fase di estrazione dell'acqua.

A seconda del programma di lavaggio, sul display vengono visualizzate le seguenti opzioni: **400 - 600 - 800 - 1000 - 1400.**

9.9.3. Extra risciacquo

- ▶ Premere una o più volte il tasto **RINSE** per eseguire cicli di risciacquo aggiuntivi durante il programma di lavaggio impostato ed eliminare a fondo ogni residuo di detersivo o additivo (come sbiancanti o igienizzanti). È possibile impostare da 0 a 4 cicli di risciacquo.

10. Indicazioni di funzionamento

Si consiglia di utilizzare detersivi liquidi o in polvere normalmente reperibili in commercio per tutti gli intervalli di temperatura, nel rispetto delle istruzioni del produttore riportate sulla confezione.

10.1. Primo ciclo di lavaggio dopo la messa in funzione

Prima di procedere al primo lavaggio vero e proprio, eseguire un programma di lavaggio ad alta temperatura (95 °C) senza biancheria:

- ▶ Riempire lo scomparto del detersivo per il ciclo di lavaggio principale con circa 10 g di detersivo.
- ▶ Inserire la spina della lavatrice nella presa elettrica e aprire il rubinetto dell'acqua.
- ▶ Premere il tasto  per accendere l'apparecchio.
- ▶ Impostare il selettore dei programmi per es. sul programma .
- ▶ Premere ripetutamente il tasto **TEMP** fino a che non viene visualizzata la temperatura di 95 °C.
- ▶ Premere il tasto .

Il programma si avvia.

10.2. Detersivi e finissanti

Osservare le istruzioni dei produttori degli ammorbidenti e dei finissanti.

- ▶ Versare il detersivo per il ciclo di lavaggio principale nello scomparto II.
- ▶ Versare l'ammorbidente nello scomparto centrale della vaschetta, contrassegnato con il simbolo . L'ammorbidente verrà aggiunto all'ultimo risciacquo. Non versare un quantitativo di ammorbidente superiore a quello indicato nel relativo scomparto (contrassegno **MAX**).

10.3. Dosaggio

Attenersi alle indicazioni del produttore del detersivo.

Un dosaggio errato può avere le seguenti conseguenze:

Quantitativo di detersivo insufficiente:

- La biancheria diventa grigia.
- Formazione di grumi di grasso. Formazione di calcare.

Quantitativo di detersivo eccessivo:

- Forte formazione di schiuma
- Scarsa efficacia del ciclo di lavaggio, scarso risciacquo del detersivo.

10.4. Gradi di sporcizia dei capi

10.4.1. Macchie ostinate

I capi con macchie ostinate devono essere trattati con uno smacchiatore prima del lavaggio.

10.4.2. Biancheria molto sporca

- ▶ In caso di biancheria molto sporca, effettuare diversi lavaggi con carichi più piccoli.
- ▶ Versare un quantitativo di detersivo leggermente inferiore a quello consigliato.
- ▶ Dopo il lavaggio di biancheria molto sporca (per es. indumenti da lavoro) o di tessuti che si sfilano, si consiglia di eseguire un lavaggio senza biancheria a temperatura di 60 °C per risciacquare la lavatrice.

10.4.3. Biancheria poco sporca

- ▶ Utilizzare un programma di lavaggio indicato per carichi ridotti di biancheria poco sporca, per es.



a 20 °C.



La scelta di programmi brevi consente di risparmiare acqua ed energia elettrica.

10.5. Durezza dell'acqua

Un'acqua dura causa la formazione di depositi di calcare nella lavatrice.

Per informazioni sulla durezza dell'acqua rivolgersi all'azienda di fornitura dell'acqua più vicina.

Consigliamo di utilizzare un anticalcare a ogni lavaggio.

10.6. Cadute di tensione

Le cadute di tensione o il disinserimento dell'alimentazione elettrica non cancellano il programma in corso. Il programma prosegue non appena la tensione viene ripristinata. In caso di mancanza di tensione, non aprire lo sportello della lavatrice.

10.7. Caricamento

La capacità massima del cestello è di 7 kg:

Il caricamento della biancheria nel cestello della lavatrice deve essere eseguito come riportato di seguito:

Cotone, jeans, biancheria per bambini:	pieno carico (i capi non devono essere stipati con forza nel cestello perché questo incide negativamente sulla qualità del lavaggio!).
--	--

Antipiega:	mezzo carico.
------------	---------------

Lana, capi e tessuti delicati:	un terzo del carico.
--------------------------------	----------------------



AVVISO!

Possibili danni materiali!

Un caricamento eccessivo della lavatrice può danneggiare la biancheria.

- Per conoscere la quantità di biancheria massima per ciascun programma di lavaggio, consultare la tabella dei programmi di lavaggio.

10.8. Controllo della distribuzione del carico

Il sistema di controllo elettronico della lavatrice è dotato di un dispositivo antisbilanciamento.

Il controllo della distribuzione del carico viene eseguito all'inizio del lavaggio, quando il cestello ruota per alcuni minuti prima dell'avvio del ciclo di lavaggio.

La distribuzione del carico all'interno del cestello viene controllata anche prima della centrifuga. Nel caso in cui il sistema riscontri uno sbilanciamento eccessivo, cercherà ripetutamente di modificare la distribuzione del carico all'interno della lavatrice.

Alle volte questi interventi non sono sufficienti per ottenere una distribuzione uniforme del carico (per es. quando insieme agli accappatoi di spugna vengono lavati altri capi d'abbigliamento e lenzuola che si appallottolano e incorporano altri oggetti).

In questo caso il sistema può reagire in due modi diversi:

- Accettare la distribuzione non uniforme del carico e ridurre la velocità della centrifuga.
- Accettare la distribuzione non uniforme del carico e impedire la centrifuga.
- In entrambi i casi, al termine del ciclo di lavaggio e dell'estrazione dell'acqua aprire lo sportello ridistribuire il carico manualmente.
- Successivamente richiudere lo sportello e selezionare nuovamente il programma di centrifuga.

10.9. Sistema di blocco dello sportello

La lavatrice è dotata di un sistema di blocco dello sportello che impedisce l'apertura dello sportello durante il ciclo di lavaggio. Sul display viene visualizzato il simbolo . Al termine del programma di lavaggio lo sportello della lavatrice viene sbloccato automaticamente.

11. Manutenzione e pulizia



AVVISO!

Possibili danni materiali!

Pericolo di danni all'apparecchio causati dall'uso di detergenti inadeguati.

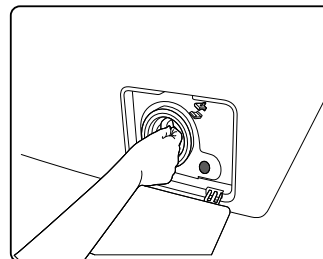
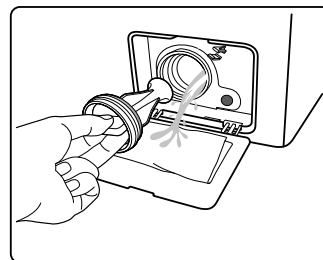
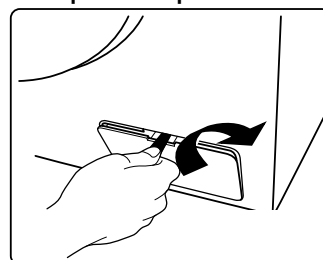
- ▶ Per la pulizia non utilizzare detergenti chimici aggressivi, detergenti abrasivi o spugne dure. Questi possono danneggiare le superfici e le guarnizioni.
- ▶ Pulire l'apparecchio con un panno morbido imbevuto con acqua e sapone neutro.

11.1. Pulizia del filtro della pompa

Pulire il filtro della pompa all'incirca ogni 20 cicli di lavaggio. La mancata esecuzione di questo intervento di manutenzione causa un intasamento del sistema di scarico.

- ▶ Staccare la spina della lavatrice dalla presa elettrica.
- ▶ Chiudere il rubinetto dell'acqua.
- ▶ Rimuovere la copertura del filtro della pompa.
- ▶ Ruotare il filtro in senso antiorario per estrarlo.
- ▶ Pulire il filtro sotto l'acqua corrente.

Per rimontare il filtro, procedere in ordine inverso.

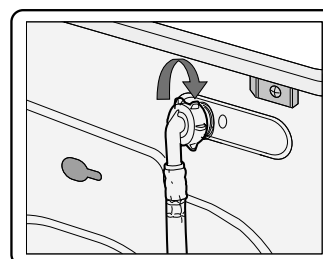
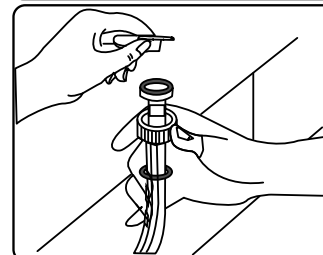
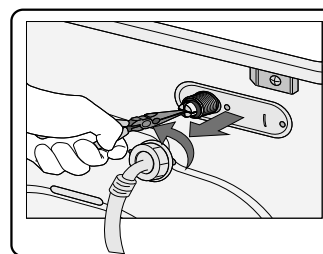


11.2. Pulizia della valvola di afflusso dell'acqua

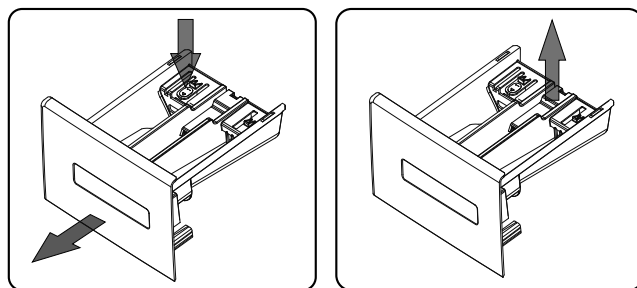
Pulire la valvola di afflusso dell'acqua almeno una volta al mese. La mancata esecuzione di questo intervento di manutenzione causa un intasamento del sistema di afflusso.

- ▶ Rimuovere il tubo dell'acqua svitandolo dal raccordo di allacciamento dell'acqua della lavatrice.
- ▶ Estrarre l'elemento filtrante con una pinza piatta.
- ▶ Pulire l'inserito filtrante con un pennello sotto l'acqua corrente.

Per rimontare il filtro, procedere in ordine inverso.



11.3. Pulizia della vaschetta del detersivo



Pulire la vaschetta del detersivo in presenza di sporcizia o di accumulo di residui di detersivo.

- ▶ Estrarre la vaschetta del detersivo fino a battuta, quindi premere verso il basso il fermo ed estrarla completamente.
- ▶ Aprire lo sportellino dell'inserito per l'ammorbidente.
- ▶ Pulire la vaschetta del detersivo e i relativi inserti sotto l'acqua corrente con l'ausilio di un panno per la pulizia, all'occorrenza reinserire gli inserti.
- ▶ Rimontare la vaschetta spingendola in sede fino a che non scatta in posizione.

12. Risoluzione dei problemi

Problema	Possibile causa	Soluzione
La lavatrice non funziona.	L'alimentazione dell'acqua è interrotta. Lo sportello non è chiuso correttamente. Il ciclo di lavaggio non è stato ancora avviato.	▶ Aprire il rubinetto dell'acqua. ▶ Pulire il filtro del tubo flessibile di afflusso dell'acqua. ▶ Chiudere lo sportello della lavatrice. ▶ Premere il tasto ▶ .
L'acqua fuoriesce.	Il tubo di afflusso dell'acqua non è serrato.	▶ Collegare correttamente il tubo dell'acqua.
La biancheria nel cestello è fradicia.		▶ Reinserire la biancheria nel cestello e pulire il filtro della pompa.
Dal cestello proviene un odore sgradevole.	Nel cestello si sono accumulati residui di lavaggio.	▶ Eseguire un programma di autopulizia a una temperatura di almeno 60 °C.
Assenza di acqua nel cestello.	L'alimentazione dell'acqua è interrotta.	▶ Aprire il rubinetto dell'acqua.
Il risultato del lavaggio non è soddisfacente oppure la biancheria è rimasta sporca.	Il quantitativo di detersivo utilizzato è insufficiente. Il quantitativo di detersivo non è sufficiente per il grado di durezza dell'acqua. Il filtro della pompa è ostruito.	▶ Dosare il detersivo in base al grado di sporcizia della biancheria e alla durezza dell'acqua (vedere le indicazioni sulla confezione del detersivo). ▶ Pulire il filtro della pompa.

Problema	Possibile causa	Soluzione
Il sistema di afflusso dell'acqua non funziona.	L'alimentazione dell'acqua è interrotta. Il programma di lavaggio non è ancora stato avviato. La pressione dell'acqua è troppo bassa. Il tubo di afflusso dell'acqua non è serrato oppure è piegato o in altro modo bloccato. Lo sportello non è chiuso correttamente.	▶ Aprire il rubinetto dell'acqua. ▶ Controllare il programma di lavaggio impostato. ▶ Controllare la pressione dell'acqua. ▶ Ricollegare il tubo dell'acqua. ▶ Chiudere lo sportello della lavatrice. ▶ Controllare che il tubo dell'acqua non sia piegato o bloccato.
L'acqua affluisce e viene scaricata contemporaneamente.	Il tubo di scarico dell'acqua è stato posizionato al di sotto del livello dell'acqua del cestello.	▶ Controllare che l'estremità del tubo di scarico si trovi sopra il livello dell'acqua nella lavatrice (il tubo deve trovarsi a un'altezza compresa tra 0,6 m e 1 m).
L'acqua non viene scaricata completamente.	Il filtro della pompa è ostruito. Il tubo di scarico non è stato montato correttamente. Il tubo di scarico dell'acqua è stato posizionato al di sotto del livello dell'acqua del cestello.	▶ Controllare il filtro della pompa. ▶ Controllare il tubo di scarico. ▶ Controllare l'altezza del tubo di scarico. Il tubo di scarico deve trovarsi a un'altezza dal pavimento compresa tra 0,6 m e 1 m.
La lavatrice vibra.	Le sicurezze per il trasporto non sono state rimosse. Durante il posizionamento la lavatrice non è stata livellata.	▶ Controllare che le protezioni per il trasporto siano state rimosse. ▶ Livellare la lavatrice.
Formazione di schiuma nella vaschetta del detersivo.	Il quantitativo di detersivo inserito è eccessivo. Il quantitativo di detersivo non è adeguato al grado di durezza dell'acqua.	▶ Ridurre il quantitativo di detersivo utilizzato. ▶ Dosare il detersivo in base al grado di sporcizia della biancheria e alla durezza dell'acqua (vedere le indicazioni sulla confezione del detersivo).
La lavatrice si è arrestata prima della fine del programma di lavaggio.	L'alimentazione elettrica è stata interrotta. L'afflusso o lo scarico dell'acqua è bloccato.	▶ Controllare sia l'alimentazione elettrica, sia l'afflusso e lo scarico dell'acqua.
La pompa di scarico fa rumore dopo aver estratto l'acqua.	Nel sistema di scarico è presente dell'aria.	L'acqua è stata estratta dal cestello, ma un piccolo quantitativo di acqua è rimasto nella pompa e nella tubazione di scarico. Il funzionamento continuo della pompa di scarico causa l'aspirazione di aria e un rumore caratteristico, che tuttavia non indica un malfunzionamento.

Problema	Possibile causa	Soluzione
Brevi interruzioni durante il programma di lavaggio.	Il programma viene interrotto in funzione della pressione dell'acqua o della formazione di schiuma.	La lavatrice aggiunge automaticamente altra acqua. La pausa è causata dall'eliminazione della schiuma eccessiva.

12.1. Visualizzazione dei codici di errore

La lavatrice è munita di un sistema di allarme che, alla comparsa di problemi di minore entità, fornisce indicazioni utili mediante codici di errore visualizzati sul display. In questo modo è possibile localizzare gli errori semplici e determinarne la causa.

Quando viene rilevato un errore, sul display viene visualizzato il codice corrispondente:

Visualizzazione	Causa	Soluzione
E1	La lavatrice richiama un quantitativo di acqua insufficiente.	Controllare l'afflusso di acqua, pressione dell'acqua insufficiente.
E2	La lavatrice estrae l'acqua troppo lentamente.	Controllare che lo scarico dell'acqua non sia bloccato, eventualmente contattare il servizio di assistenza.
E3	Il meccanismo di chiusura dello sportello non funziona.	Controllare che non vi siano oggetti/capi incastrati nello sportello, richiudere correttamente lo sportello.
E4	L'acqua fuoriesce.	Lasciare che la lavatrice estragga l'acqua, event. contattare il servizio di assistenza.
E5-E10	Errore interno dell'apparecchio.	Contattare il servizio di assistenza.
EP	Errore programma	Ruotare il selettore dei programmi nella posizione corretta per poter eseguire il programma.

13. Smaltimento



IMBALLAGGIO

L'imballaggio protegge l'apparecchio da eventuali danni durante il trasporto. Gli imballaggi sono prodotti con materiali che possono essere smaltiti nel rispetto dell'ambiente e destinati a un corretto riciclaggio.



APPARECCHIO

Gli apparecchi usati non devono essere smaltiti insieme ai rifiuti domestici.

Come previsto dalla direttiva 2012/19/UE, al termine del ciclo di vita dell'apparecchio occorre smaltirlo correttamente.

In questo modo i materiali contenuti nell'apparecchio verranno riciclati e si ridurrà l'impatto ambientale.

Consegnare l'apparecchio usato a un punto di raccolta per rottami di apparecchi elettrici o a un centro di riciclaggio.

Per ulteriori informazioni, rivolgersi all'azienda locale di smaltimento o all'amministrazione comunale.

14. Dati tecnici

Modello:	MD 37378
Alimentazione elettrica:	220-240 V~ 50 Hz
Potenza nominale:	2000 W
Classe di protezione elettrica:	1
Tipo di protezione:	IPX4
Capacità:	7 kg
Classe di efficienza energetica:	A+++
Classe di efficienza della centrifuga:	B
Classe di efficienza di lavaggio:	A
Pressione dell'acqua:	0,05 MPa (0,5 bar), max. 0,8 MPa (8 bar)
Velocità della centrifuga:	1400 giri/minuto
Rumorosità durante il lavaggio	62 dB
Rumorosità durante la centrifuga	78 dB
Dimensioni (L x A x P):	59,5 x 85 x 52 cm
Peso:	57 kg
Consumo medio di acqua/anno:	10 600 l/anno
Consumo medio di energia elettrica/anno:	174 kWh/anno
Programma di prova per l'etichetta ai sensi della norma EN 60456 con programmi di lavaggio standard per cotone:	- cotone a 60 °C a pieno carico - cotone a 60 °C con carico parziale - cotone a 40 °C con carico parziale

15. Informazioni sulla conformità



Medion AG dichiara che l'apparecchio è conforme ai requisiti essenziali e alle altre disposizioni vigenti in materia:

- Direttiva CEM 2014/30/UE
- Direttiva Bassa tensione 2014/35/UE
- Direttiva sulla progettazione ecocompatibile 2009/125/CE
- Direttiva RoHS 2011/65/UE.

16. Informazioni relative al servizio di assistenza

Nel caso in cui il dispositivo non funzioni come desiderato o come previsto, per prima cosa contattare il nostro servizio clienti. Esistono diversi modi per mettersi in contatto con noi.

- In alternativa è possibile compilare il modulo di contatto disponibile alla pagina www.medion.com/contact.
- Il nostro team di assistenza è raggiungibile anche via telefonicamente.

Italia	
Orari di apertura	Assistenza Post-Vendita
Lun.-ven.: 9.00-19.00	☎ 02 - 360 003 40
Svizzera	
Orari di apertura	Assistenza Post-Vendita
Lun.-ven.: 9.00-19.00	☎ 0848 - 33 33 32
Indirizzo del servizio di assistenza	
MEDION/LENOVO Service Center Ifangstrasse 6 8952 Schlieren Svizzera	

Italia



Queste e altre istruzioni per l'uso possono essere scaricate dal portale dell'assistenza www.medion.com/it/.

Lì sono disponibili anche driver e altri software per diversi dispositivi.

È inoltre possibile effettuare una scansione del codice QR riportato a fianco e scaricare le istruzioni per l'uso dal portale dell'assistenza utilizzando un dispositivo portatile.

Svizzera



Queste e altre istruzioni per l'uso possono essere scaricate dal portale dell'assistenza www.medion.com/ch/de/service/start/.

Lì sono disponibili anche driver e altri software per diversi dispositivi.

È inoltre possibile effettuare una scansione del codice QR riportato a fianco e scaricare le istruzioni per l'uso dal portale dell'assistenza utilizzando un dispositivo portatile.

17. Note legali

Copyright © 2018

Ultimo aggiornamento: 12.10.2018

Tutti i diritti riservati.

Le presenti istruzioni per l'uso sono protette da copyright.

È vietata la riproduzione in forma meccanica, elettronica e in qualsiasi altra forma senza l'autorizzazione scritta da parte del produttore.

Il copyright appartiene all'azienda:

MEDION AG

Am Zehnthof 77

45307 Essen

Germania

L'indirizzo riportato sopra non è quello a cui spedire la merce resa. Per prima cosa contattare sempre il nostro servizio clienti.

Inhoudsopgave

1.	Informatie over deze gebruiksaanwijzing	123
1.1.	Betekenis van de symbolen	123
2.	Gebruiksdoel.....	124
3.	Veiligheidsvoorschriften	124
3.1.	Algemene veiligheidsvoorschriften	125
4.	Inhoud van de levering	127
5.	Overzicht van het apparaat	128
5.1.	Achterkant van het apparaat.....	129
5.2.	Bedieningselementen.....	130
5.3.	Wasmiddelbakje.....	131
5.4.	Wasprogramma's.....	131
6.	Installatie.....	132
6.1.	Transportbeveiligingen verwijderen	132
6.2.	Opstellen en waterpas zetten	132
6.3.	Wateraansluiting	133
6.4.	Waterafvoer.....	133
6.5.	Aansluiting op het elektriciteitsnet.....	134
7.	Wassymbolen	135
8.	Mogelijke indicatoren	136
9.	Bediening	136
9.1.	Deur openen.....	136
9.2.	Deur sluiten.....	136
9.3.	Wasprogramma kiezen	137
9.4.	Starttijd van de wasmachine vooraf instellen	139
9.5.	Programma starten/onderbreken	139
9.6.	Wasgoed toevoegen.....	139
9.7.	Kinderslot.....	139
9.8.	Einde van het wasprogramma	139
9.9.	Extra functies instellen.....	140
10.	Aanwijzingen voor het gebruik.....	140
10.1.	Eerste wasprogramma na ingebruikname	140
10.2.	Was- en toevoegingsmiddelen.....	140
10.3.	Dosering.....	141
10.4.	Vuil.....	141
10.5.	Waterhardheid	141
10.6.	Wegvallen van de spanning.....	141
10.7.	Beladen.....	142
10.8.	Verdeling van het wasgoed controleren	142
10.9.	Deurvergrendeling.....	142
11.	Onderhoud en reiniging	143
11.1.	Pompfilter reinigen	143
11.2.	Watertoevoerklap reinigen	143
11.3.	Wasmiddelbakje reinigen	144
12.	Probleemoplossing	144
12.1.	Weergave van foutcodes.....	146
13.	Afvalverwerking	146
14.	Technische gegevens.....	147
15.	Conformiteitsinformatie	147

16.	Service-informatie.....	148
17.	Colofon	149

1. Informatie over deze gebruiksaanwijzing



Hartelijk dank dat u voor ons product hebt gekozen. Wij wensen u veel plezier met het apparaat.

Lees de veiligheidsvoorschriften en de volledige gebruiksaanwijzing aandachtig door voordat u het apparaat in gebruik neemt. Neem de waarschuwingen op het apparaat en in de gebruiksaanwijzing in acht.

Houd de gebruiksaanwijzing altijd binnen handbereik. Als u het apparaat verkoopt of doorgeeft, geef dan ook altijd deze gebruiksaanwijzing mee omdat dit een essentieel onderdeel van het product is.

1.1. Betekenis van de symbolen

Als een tekstgedeelte is gemarkeerd met een van de volgende waarschuwingssymbolen, moet het in de tekst beschreven gevaar worden vermeden om de daar vermelde genoemde mogelijke risico's te voorkomen.



GEVAAR!

Waarschuwing voor direct levensgevaar.



WAARSCHUWING!

Waarschuwing voor mogelijk levensgevaar en/of ernstig blijvend letsel.



WAARSCHUWING!

Waarschuwing voor gevaar door een elektrische schok.



VOORZICHTIG!

Waarschuwing voor mogelijk minder ernstig en/of licht letsel.



LET OP!

Neem de aanwijzingen in acht om materiële schade te voorkomen



Meer informatie over het gebruik van het product



Neem de aanwijzingen in de gebruiksaanwijzing in acht.

•

Opsommingsteken/informatie over gebeurtenissen die zich tijdens de bediening kunnen voordoen

►

Instructie voor een uit te voeren handeling



Verklaring van conformiteit (zie het hoofdstuk 'Conformiteitsinformatie'): Producten die met dit symbool zijn gemarkeerd, voldoen aan de eisen van de EU-richtlijnen.



Geteste veiligheid: producten die met dit symbool zijn gemarkeerd, voldoen aan de eisen van de Duitse wet op de productveiligheid.

2. Gebruiksdoel

Deze wasmachine mag uitsluitend worden gebruikt als huishoudelijk apparaat voor het wassen van textiel waarvan de fabrikant op het etiket heeft aangegeven dat het mag worden gewassen.

Dit apparaat is bedoeld voor gebruik in particuliere huishoudens en voor vergelijkbare huishoudelijke toepassingen zoals

- in keukens voor medewerkers van winkels, kantoren en andere bedrijven;
- op boerderijen;
- door klanten in hotels, motels en andere woonvoorzieningen;
- in bed & breakfasts.

Het apparaat is niet bedoeld voor zakelijk en industrieel gebruik.

Houd er rekening mee dat bij gebruik van het apparaat voor een ander doel dan waarvoor het is bestemd, de aansprakelijkheid vervalt:

- ▶ Bouw het apparaat zonder onze toestemming niet om en gebruik het niet in combinatie met hulpapparaten die niet door ons zijn goedgekeurd of geleverd.
- ▶ Gebruik uitsluitend door ons geleverde of goedgekeurde reserveonderdelen en accessoires.
- ▶ Neem alle informatie in deze gebruiksaanwijzing in acht en houd u in het bijzonder aan de veiligheidsvoorschriften. Iedere andere vorm van gebruik geldt als niet in overeenstemming met de voorschriften en kan leiden tot lichamelijk letsel of materiële schade.

3. Veiligheidsvoorschriften



WAARSCHUWING!

Gevaar voor letsel!

Gevaar voor letsel bij kinderen en personen met een lichamelijke, zintuiglijke of geestelijke beperking (zoals mindervaliden en ouderen met een lichamelijke en geestelijke beperking) of met gebrek aan kennis en ervaring (zoals oudere kinderen).

- ▶ Bewaar het apparaat en de accessoires buiten het bereik van kinderen.
- ▶ Dit apparaat kan worden gebruikt door kinderen vanaf 8 jaar en door personen met een lichamelijke, zintuiglijke of geestelijke beperking of met gebrek aan kennis en/of ervaring mits iemand toezicht op hen houdt of hen instructie heeft gegeven hoe ze het apparaat veilig kunnen gebruiken en ze hebben begrepen welke gevaren het gebruik van het apparaat met zich meebrengt. Kinderen mogen niet met het product spelen. Reiniging en gebruikersonderhoud mogen niet worden uitgevoerd door kinderen, tenzij ze 8 jaar of ouder zijn en er iemand toezicht op hen houdt.
- ▶ Kinderen jonger dan 8 jaar moeten uit de buurt van het apparaat en de aansluitkabel worden gehouden.
- ▶ Bewaar al het gebruikte verpakkingsmateriaal (zakken, stukken polystyreen, enzovoort) buiten het bereik van kinderen.

- ▶ Zorg ervoor dat kinderen niet in het apparaat klimmen en er geen voorwerpen in stoppen.
- ▶ Let goed op kinderen en kleine huisdieren die zich in de buurt van de wasmachine bevinden.

3.1. Algemene veiligheidsvoorschriften



GEVAAR!

Gevaar voor letsel!

Er bestaat gevaar voor letsel door elektrische schokken.

- ▶ Controleer de wasmachine en het netsnoer vóór ingebruikname en na elk gebruik op beschadigingen.
- ▶ Sluit de wasmachine uitsluitend aan op een stopcontact met een volgens de voorschriften geïnstalleerde veiligheidsaarding. Controleer of aan dit fundamentele veiligheidsvoorschrift wordt voldaan. Laat bij twijfel de huisinstallatie controleren door een professional.
- ▶ De fabrikant kan niet aansprakelijk worden gesteld voor schade die wordt veroorzaakt door een ontbrekende of onderbroken aardleiding.
- ▶ De lokale netspanning moet overeenkomen met de technische gegevens van het apparaat.
- ▶ Zorg ervoor dat het stopcontact vrij toegankelijk is, zodat de stekker zo nodig snel uit het stopcontact kan worden getrokken.
- ▶ Breng in geen geval op eigen initiatief veranderingen aan het apparaat aan en probeer niet om een onderdeel van het apparaat zelf te openen en/of te repareren.
- ▶ Gebruik de wasmachine niet als het apparaat zelf of het netsnoer zichtbaar beschadigd is.
- ▶ Neem bij transportschade direct contact op met het Medion Service Center.
- ▶ Stel het product niet bloot aan extreme omstandigheden. Vermijd:
 - hoge luchtvochtigheid of vocht
 - extreem hoge en lage temperaturen
 - direct zonlicht
 - open vuur



WAARSCHUWING!

Gevaar voor letsel!

Er bestaat gevaar voor brandwonden door hete oppervlakken.

- ▶ Raak de behuizing niet aan.
- ▶ Als u op een hoge temperatuur wast, wordt het kijkvenster heet.
- ▶ Bij wassen op hoge temperaturen mogen kinderen het apparaat vanwege de temperatuur uitsluitend onder toezicht van volwassenen gebruiken.
- ▶ Zorg ervoor dat kinderen het kijkvenster tijdens het wassen niet aanraken.



VOORZICHTIG!

Gevaar voor letsel!

Het apparaat is zwaar. Er bestaat gevaar voor letsel door overbelasting.

- ▶ Transporteer het apparaat altijd samen met ten minste één andere persoon.

**LET OP!****Mogelijke materiële schade!**

Gevaar voor schade aan het apparaat door een verkeerde opstelling.

- ▶ Meer informatie over kleinere hoeveelheden wasgoed voor verschillende programma's vindt u in hoofdstuk „9.3.1. Overzicht van wasprogramma's" op blz. 137.
- ▶ Installeer de wasmachine niet in ruimtes waar het kan vriezen. Bevroren slangen kunnen scheuren of openbarsten en de betrouwbaarheid van de elektronica kan bij temperaturen onder het vriespunt afnemen.
- ▶ Verwijder voor ingebruikname de transportbeveiliging aan de achterkant van de wasmachine (zie „6.1. Transportbeveiligingen verwijderen" op blz. 132). Als de transportbeveiliging niet is verwijderd, kunnen de wasmachine en meubels/apparaten die ernaast staan, bij het centrifugeren beschadigd raken.
- ▶ Draai de waterkraan dicht wanneer u langere tijd afwezig bent (bijvoorbeeld tijdens de vakantie), vooral wanneer zich in de buurt van de wasmachine geen afvoerputje (vloersifon) bevindt.

**LET OP!****Overstromingsgevaar!**

Gevaar door een slechte afvoer of een verkeerd gemonteerde afvoerslang.

- ▶ Controleer voordat u de afvoerslang in een wasbak hangt, of het water snel genoeg wegloopt.
- ▶ Zet de afvoerslang vast, zodat deze niet kan wegglijden. Als de slang niet is vastgezet, kan deze door de reactiekracht van het wegstromende water uit de wasbak naar buiten worden geduwd.

**LET OP!****Mogelijke materiële schade!**

Gevaar voor schade aan het apparaat door verkeerd gebruik.

- ▶ De maximale laadcapaciteit van de wasmachine is 7 kg (droog wasgoed).
- ▶ Let op dat er geen vreemde voorwerpen (zoals spijkers, spelden, munten of paperclips) worden meegewassen. Door vreemde voorwerpen kunnen onderdelen van het apparaat (zoals de kuip en de wastrommel) beschadigd raken. Beschadigde onderdelen kunnen op hun beurt het wasgoed beschadigen.
- ▶ Bij een juiste dosering van wasmiddelen is het niet nodig om de wasmachine te ontkalken. Gebruik indien uw wasmachine zodanige kalkafzetting vertoont dat ontkalken noodzakelijk is, een speciaal ontkalkingsmiddel met een anticorrosiemiddel. Dergelijke speciale ontkalkingsmiddelen zijn verkrijgbaar via de vakhandel en bij de Medion klantenservice. Houd u strikt aan de gebruiksaanwijzingen van het ontkalkingsmiddel.
- ▶ Textiel dat is behandeld met oplosmiddelhoudende reinigingsmiddelen, moet voor het wassen goed worden uitgespoeld in schoon water.
- ▶ Gebruik in de wasmachine nooit oplosmiddelhoudende reinigingsmiddelen (zoals wasbenzine). Hierdoor kunnen onderdelen van het apparaat beschadigd raken en er kunnen giftige dampen ontstaan. Er bestaat brand- en explosiegevaar.
- ▶ Gebruik nooit oplosmiddelhoudende reinigingsmiddelen (zoals wasbenzine) aan de buitenkant van de wasmachine. Hiermee bevochtigde kunststof oppervlakken kunnen beschadigd raken.
- ▶ Kleurmiddelen moeten geschikt zijn voor gebruik in wasmachines en mogen alleen worden gebruikt in hoeveelheden die voor huishoudelijk gebruik geschikt zijn. Houd u strikt aan de gebruiksaanwijzingen van de fabrikant. Ontkleuringsmiddelen bevatten

zwavelverbindingen en kunnen daardoor corrosie veroorzaken. Ontkleuringsmiddelen mogen niet in de wasmachine worden gebruikt.

- ▶ Spoel de ogen na contact met wasmiddel onmiddellijk met een ruime hoeveelheid lauwwarm water.

- ▶ Raadpleeg onmiddellijk een arts bij per ongeluk inslikken.

Personen met huidbeschadigingen of een gevoelige huid moeten contact met het wasmiddel vermijden.

- ▶ Haal na gebruik de stekker uit het stopcontact en draai de watertoevoer naar de wasmachine dicht.
- ▶ Open de deur niet, zolang er door het kijkvenster water te zien is. Controleer of er geen water meer in de wastrommel zit, voordat u de deur opent.
- ▶ Huisdieren en kinderen kunnen in de wastrommel klimmen. Controleer telkens voor gebruik of de wastrommel leeg is.
- ▶ De wasmachine mag niet worden gebruikt in ruimtes waar zich ontvlambare of explosieve gassen bevinden.
- ▶ Laat de wasmachine vóór ingebruikname één keer zonder wasgoed draaien (op 90 °C/ zonder wasmiddel).
- ▶ Was geen vloerkleden in de wasmachine.



WAARSCHUWING!

Gevaar voor letsel!

Gevaar voor brandwonden door weglappend heet water.

- ▶ Leg de afvoerslang zodanig dat heet water kan weglopen zonder dat er onverwacht iemand mee in aanraking komt.
- ▶ Vul nooit tijdens een wasprogramma met de hand water bij.
- ▶ U moet na afloop van het programma twee minuten wachten voordat u de deur kunt openen.
- ▶ Klim niet op de wasmachine en ga er niet op zitten. Leun niet tegen de deur.
- ▶ Probeer niet de deur met bovenmatig veel kracht te sluiten. Controleer als u de deur niet dicht krijgt of de wastrommel niet te vol zit en of er geen wasgoed buiten de trommel uitsteekt.

4. Inhoud van de levering



GEVAAR!

Verstikkingsgevaar!

Er bestaat verstikkingsgevaar door het inslikken of inademen van kleine onderdelen of folie.

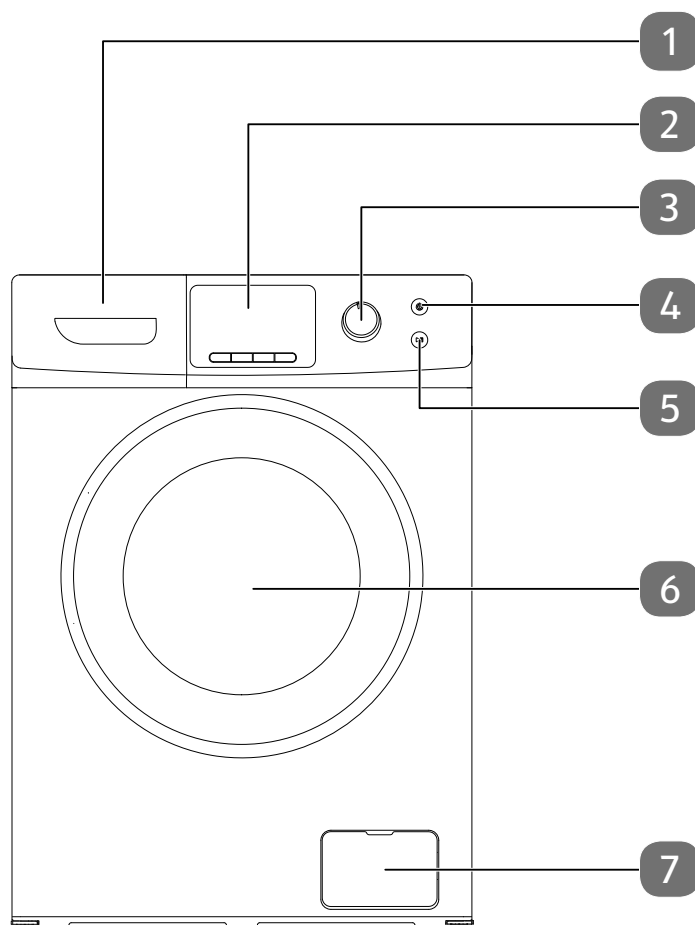
- ▶ Houd verpakkingsfolie buiten het bereik van kinderen.

Controleer de levering op volledigheid en informeer ons binnen 14 dagen na aankoop als de levering niet compleet is.

Het door u gekochte pakket moet het volgende bevatten:

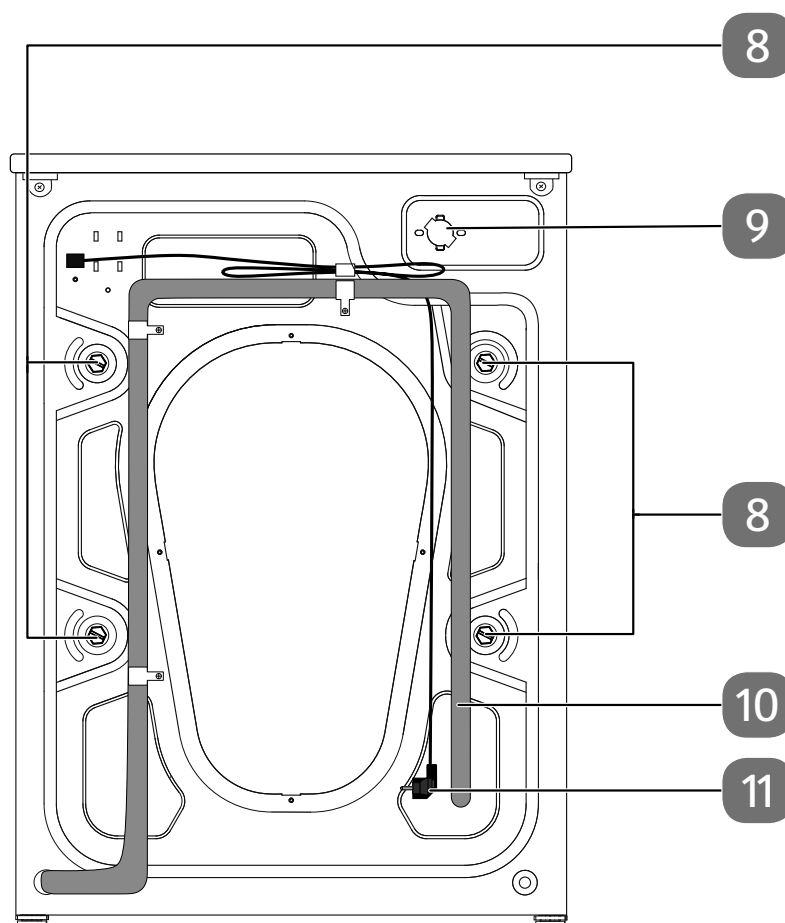
- Wasmachine
- Afvoerslang (al gemonteerd)
- Toevoerslang met mechanisch waterslot
- 4 afdekkingen voor de openingen van de transportbeveiliging
- Gebruiksaanwijzing

5. Overzicht van het apparaat



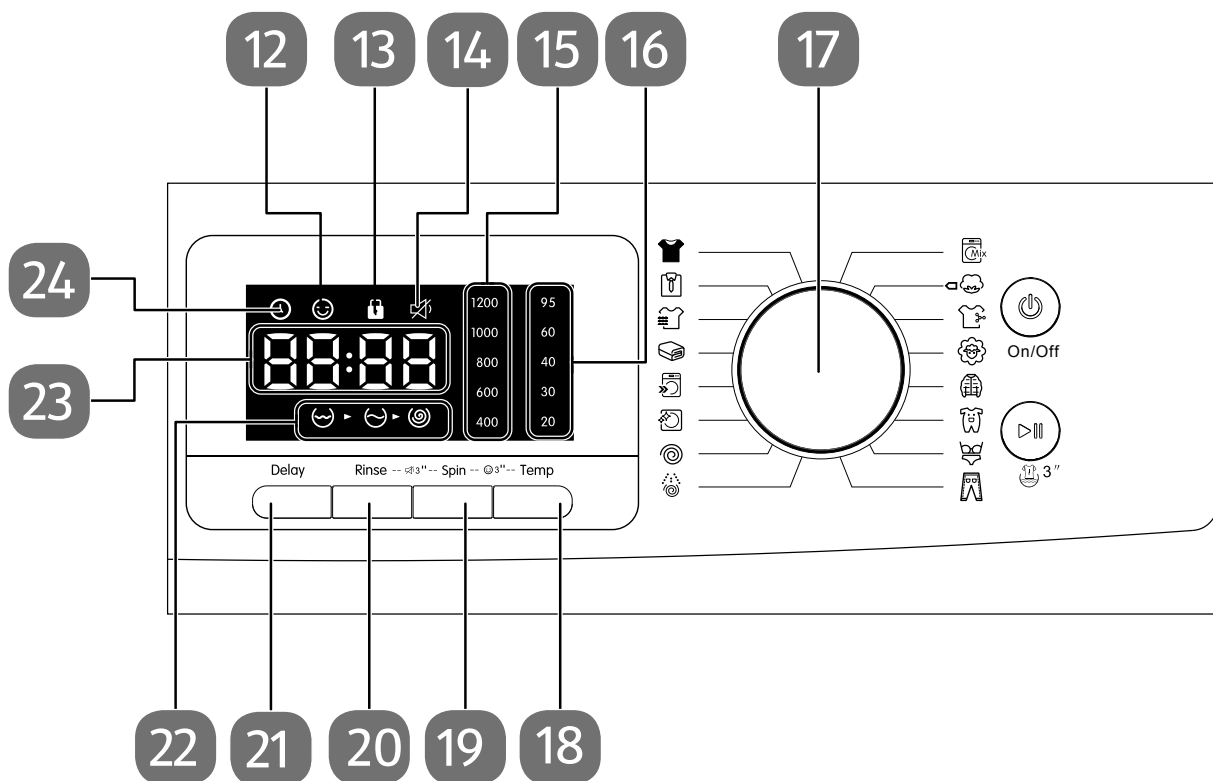
- 1) Wasmiddelbakje
- 2) Bedieningspaneel/display
- 3) Programmaknop
- 4) **AAN/UIT**-toets
- 5) **START/PAUSE**-toets/laadfunctie
- 6) Wasmachinedeur
- 7) Afdekking van het pompfilter

5.1. Achterkant van het apparaat



- 8) Transportbeveiliging
- 9) Aansluiting voor watertoevoerslang met mechanisch waterslot
- 10) Afvoerslang
- 11) Netsnoer

5.2. Bedieningselementen

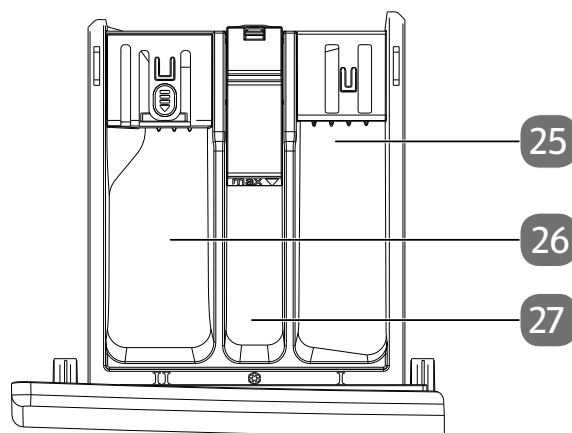


- 12) Indicatie kinderslot
- 13) Indicatie deurvergrendeling
- 14) Indicatie geluidssignalen uit
- 15) Indicatie centrifugetoerental
- 16) Indicatie wastemperatuur
- 17) Programmaknop
- 18) Toets temperatuurkeuze
- 19) Toets centrifugetoerental
- 20) Toets extra spoelen
- 21) Toets starttijdvoorkeuze
- 22) Indicatie van huidige wasstatus
- 23) Digitale tijdindicatie
- 24) Indicatie starttijdvoorkeuze

18 + 19) Kinderslot

19 + 20) Geluidssignalen uit

5.3. Wasmiddelbakje



- 25) Wasmiddelbakje voor voorwas (vak I)
 26) Wasmiddelbakje voor hoofdwass (vak II)
 27) Bakje voor wasverzachter (☼)

5.4. Wasprogramma's

Symbol	Wasprogramma	Symbol	Wasprogramma
	Bont		Gemengd
	Overhemden/blouses		Katoen
	Intensief wassen		Synthetisch wasgoed
	Beddengoed		Wol
	Snelprogramma		Dons
	Trommelreiniging		Anti-allergie
	Centrifugeren		Ondergoed
	Extra spoelgang		Jeans

6. Installatie



WAARSCHUWING!

Gevaar voor elektrische schokken en materiële schade!

Als het apparaat verkeerd wordt aangesloten, bestaat er gevaar voor elektrische schokken en materiële schade.

- ▶ Stroom en water mogen uitsluitend worden aangesloten door een professional.

In de volgende hoofdstukken wordt toegelicht welke stappen zijn vereist om de wasmachine op de juiste manier te installeren.

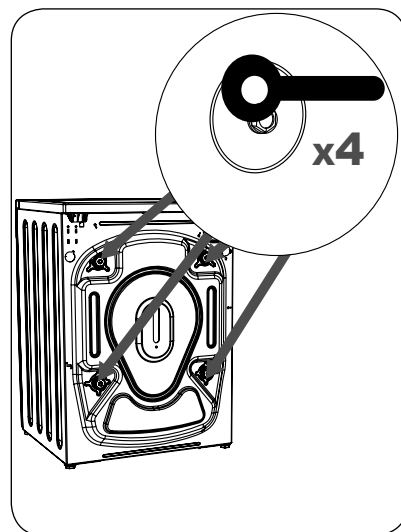
- ▶ Verwijder het verpakkingsmateriaal en alle beschermfolie.

6.1. Transportbeveiligingen verwijderen

- ▶ Schroef de 4 bouten van de transportbeveiliging met een moersleutel maat 13 los.
- ▶ Verwijder de transportsteunen met de onderleggingen uit de rubberbussen.
- ▶ Sluit de openingen af met de meegeleverde afdekkingen.

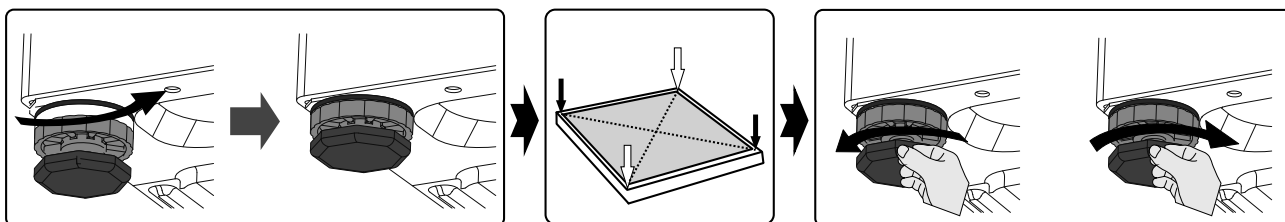


Bewaar de transportbeveiligingen (bijvoorbeeld voor een eventuele verhuizing). Transporteer de wasmachine uitsluitend na montage van de transportbeveiligingen.

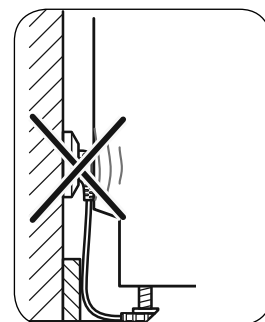


6.2. Opstellen en waterpas zetten

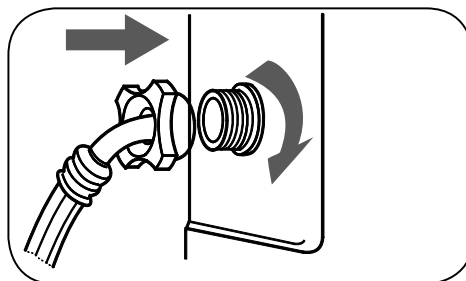
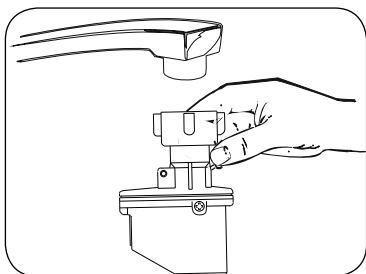
- ▶ Plaats het apparaat op een stabiele, vlakke ondergrond in de buurt van een afvoer en een wateraansluiting.
- ▶ Zorg bij het opstellen voor voldoende ruimte en tref voorbereidingen op de plaats van montage zodat stroom en water volgens de voorschriften kunnen worden aangesloten.
- ▶ Zet de wasmachine waterpas door aan de pootjes te draaien.



- ▶ Controleer na het plaatsen en waterpas zetten van de wasmachine of deze stabiel staat. Druk op alle hoeken van de machine om na te gaan of deze eventueel beweegt.
- ▶ Als de watertoevoer en -afvoer in orde zijn (zie het volgende hoofdstuk) kan het apparaat worden aangesloten op een volgens de voorschriften geïnstalleerd geaard stopcontact.
- ▶ De stekker moet ook na inbouw van het apparaat gemakkelijk toegankelijk zijn.



6.3. Wateraansluiting



- ▶ Schroef de manchet met het haakse uiteinde van de waterslang vast aan de wateraansluiting aan de achterkant van de wasmachine.
- ▶ Schroef de manchet met waterslot vast aan een geschikte koudwaterkraan met 3/4" schroefdraad.



LET OP!

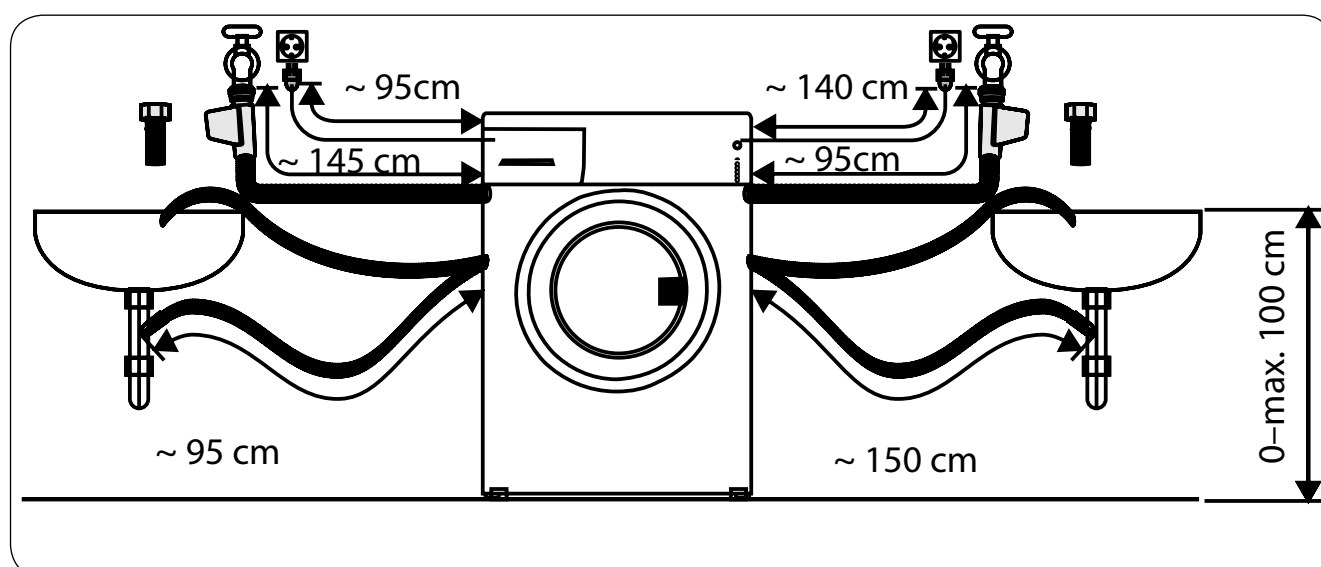
Mogelijke materiële schade!

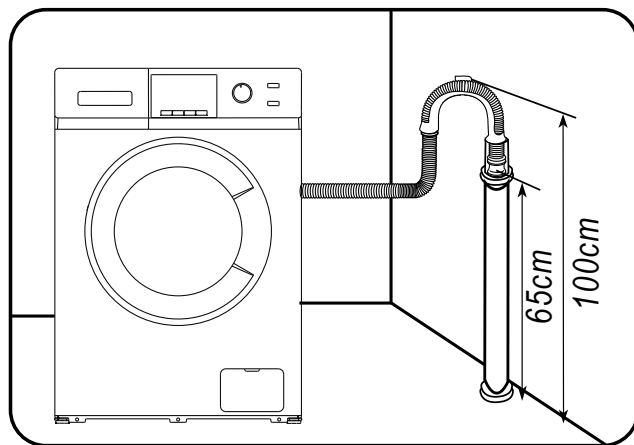
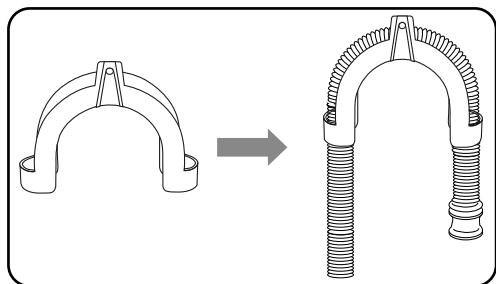
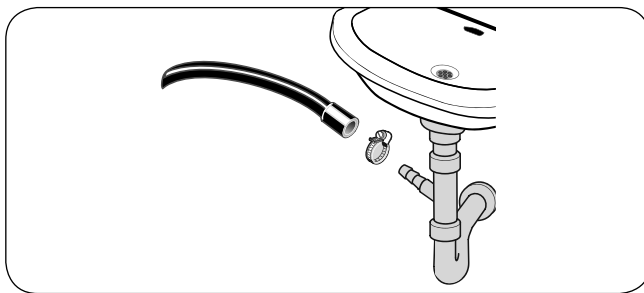
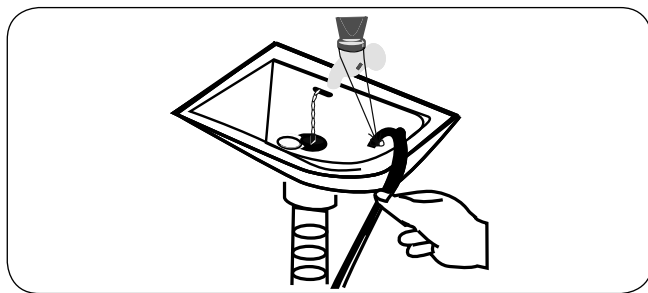
Gevaar voor schade aan het apparaat door een verkeerde opstelling.

- ▶ Gebruik uitsluitend nieuwe en complete slangen met inbegrip van de noodzakelijke uitrusting. Vervang gebruikte slangen door nieuwe.
- ▶ De waterslang met afdichtingen bevindt zich in de wastrommel.
- ▶ De waterdruk van de waterleiding moet min. 0,05 MPa (0,5 bar) en max. 0,8 MPa (8 bar) bedragen. Sluit de wasmachine uitsluitend aan op een koudwateraansluiting.
- ▶ Controleer na aansluiting of de slang niet is verdraaid.
- ▶ Controleer na aansluiting of de slang en de watertoevoerkelep geen lekkage vertonen.
- ▶ Controleer de status van de waterslang regelmatig.

6.4. Waterafvoer

De waterafvoerslang is bevestigd aan de achterwand van de wasmachine.





- ▶ Sluit de waterafvoerslang aan op een waterafvoer of hang het uiteinde van de afvoerslang in een wasbak. Gebruik eventueel een bevestigingsbeugel (niet meegeleverd) om de afvoerslang op te hangen zodat deze stevig vastzit.



LET OP!

Mogelijke materiële schade!

Gevaar voor materiële schade door een verkeerde opstelling.

- ▶ Zet de afvoerslang zodanig vast, dat deze bij gebruik van de wasmachine niet heen en weer beweegt (zie de afbeelding hierboven).
- ▶ Het uiteinde van de afvoerslang moet zich boven de waterspiegel van de trommel bevinden (zie afmetingen in de afbeeldingen hierboven).
- ▶ Steek de afvoerslang niet te ver in de afvoerpijp.

6.5. Aansluiting op het elektriciteitsnet

- ▶ Na installatie van de wateraansluiting en de waterafvoer steekt u de stekker in een stopcontact.
- ▶ Zorg ervoor dat het stopcontact vrij toegankelijk is, zodat de stekker zo nodig snel uit het stopcontact kan worden getrokken.

7. Wassymbolen

In de onderstaande tabel wordt de betekenis toegelicht van de wassymbolen op in kleding aangebrachte etiketten.

Wassen	 Normale was op 90 °C	 Normale was op 60 °C	 Normale was op 40 °C	 Niet wassen!
	 Fijne was op 30 °C	 Fijne was op 40 °C	 Handwas	
Chemisch reinigen	 Alle oplosmiddelen	 Alles behalve trichlooretheen	 Alleen benzine	 Niet chemisch reinigen!
Droogtrommel	 Normaal	 Laag	 Hoog	 Niet drogen in de droogtrommel!
Strijken	 110 °C	 150 °C	 200 °C	 Niet strijken!

8. Mogelijke indicatoren

Bij gebruik van de wasmachine kunnen de volgende indicatoren in de digitale display verschijnen:

- resterende tijd tot het einde van het wasprogramma
Afhankelijk van de temperatuur en de waterdruk, de hoeveelheid wasgoed in de machine, de hoeveelheid gebruikt wasmiddel, enzovoort kan de weergegeven tijd afwijken van de werkelijke wastijd. De tijd wordt tijdens het wasprogramma automatisch bijgewerkt; deze kan ook een tijdje blijven staan of ineens een sprong maken.
- Bij storingen verschijnen foutcodes (zoals **E1**) in de digitale display, zie „12. Probleemoplossing” op blz. 144.
- Ingesteld centrifugetoerental.
- Temperatuur.

Afhankelijk van de geactiveerde functie gaan tijdens het wasprogramma de onderstaande symbolen in de display knipperen of branden:

Functie	Symbol
Wasprogramma	
Spoelen	
Centrifugeren	
Starttijdvoorkeuze actief	
Toetsenblokkering/kinderslot actief	
Deurblokkering actief	
Signaalgeluiden uitgeschakeld	

9. Bediening

De wasmachine is correct aangesloten (zie „6. Installatie” op blz. 132).

9.1. Deur openen

► Pak de greep vast en trek eraan om de deur te openen. Klap de deur helemaal open.

De deur is tijdens het wasprogramma geblokkeerd en het symbool  wordt weergegeven.

9.2. Deur sluiten

- Vul de trommel gelijkmatig. Let erop dat het wasgoed niet tussen de deur vastklemt.
- Druk op de deur totdat u deze hoort vastklikken.
- Start het wasprogramma.

9.3. Wasprogramma kiezen

- ▶ Zet de programmaknop in de gewenste stand.
- ▶ Pas het wasprogramma naar behoefte aan door de temperatuur in te stellen, de centrifugeersnelheid te wijzigen of extra functies in te schakelen.
- ▶ Druk op de toets .

9.3.1. Overzicht van wasprogramma's

Symbol	Max. temperatuur [°C]	Omwentelingen/min	Max. drooggewicht van het wasgoed (kg)	Beschikbare extra functies					Tijd [min]	Adviezen voor het soort wasgoed
				Hoofdwash I	Wasverzachter	Starttijdsvoorkeuze	Centrifugeersnelheid	Temperatuurwijziging		
 Bont	20 - 40 °C	0 - 1000	3,5	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	69	Vuil donker wasgoed van strijkvrij textiel zoals katoen, synthetisch materiaal of synthetische mengsels
 Overhemden /blouses	20 - 60 °C	0 - 1000	2,5	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	49	Vuil wasgoed van katoen, synthetisch materiaal of synthetische mengsels (overhemden, blouses)
 Intensief wassen	20 - 60 °C	0 - 1400	7	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	107	Sterk of matig vuil wasgoed van katoen, linnen of kinderkleding die op hoge temperatuur moet worden gewassen. (Bij beddengoed, tafellinnen, ondergoed, handdoeken en linnen met max. 4 kg beladen.)
 Beddengoed	20 - 60 °C	0 - 1400	5	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	94	Vuil wasgoed van katoen of linnen, beddengoed, tafellinnen, ondergoed, handdoeken, linnen (Bij beddengoed, tafellinnen, ondergoed, handdoeken en linnen met max. 4 kg beladen.)
 Snelprogramma	20 - 30 °C	0 - 1000	2	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	20	Lichte vuile kleding van katoen of linnen waarin is getranspireerd. Gebruik vanwege de korte wastijd minder wasmiddel. Verdeel het wasgoed gelijkmatig.
 Trommelreiniging	60 - 95 °C	800	0	X	X	—	—	—	86	—
 Centrifuger	—	0 - 1400	7	X	X	—	—	—	13	Centrifuger, bijvoorbeeld na handwas.
 Extra spoelgang	—	0 - 1400	7	X	○	—	—	—	19	Programma om te spoelen met toevoegingsmiddelen, zoals antistatische middelen en wasverzachters. Stel bij zeer fijne stoffen een lager toerental in.
 Gemengd	20 - 40 °C	0 - 1000	3,5	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	45	Vuil wasgoed van katoen, synthetisch materiaal of synthetische mengsels dat samen kan worden gewassen.

Symbool	Max. temperatuur [°C]	Omwentelingen/min	Max. drooggewicht van het wasgoed (kg)	Beschikbare extra functies					Tijd [min]	Adviezen voor het soort wasgoed
				Hoofdwass I	Wasverzachter	Starttijdsvoorkeuze	Centrifugeersnelheid	Temperatuurwijziging		
 Katoen	20 - 95 °C	0 - 1400	7	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	75	Vuil wasgoed van katoen of linnen, beddengoed, tafellinnen, ondergoed, handdoeken, linnen (Bij beddengoed, tafellinnen, ondergoed, handdoeken en linnen met max. 4 kg beladen.)
 Synthetisch wasgoed	20 - 60 °C	0 - 800	3,5	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	53	Vuil wasgoed van synthetisch materiaal of synthetische mengsels (nylonkousen, overhemden, blouses, broeken), sportkleding
 Wol	20 - 40 °C	0 - 600	2	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	47	Wollen kleding met het symbool  op het binnenetiket mag niet in de wasmachine worden gewassen.
 Dons	20 - 40 °C	0 - 800	7	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	51	Donsjacks, beddengoed
 Anti-allergie	20 - 60 °C	0 - 1400	4,5	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	86	Dit wasprogramma is bedoeld voor het wassen van kleding van mensen met een gevoelige huid en kan bijvoorbeeld worden gebruikt voor kinderkleding.
 Ondergoed	20 - 60 °C	0 - 1000	3,5	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	72	Vuil wasgoed van katoen of gemende weefsels
 Jeans	20 - 60 °C	0 - 1400	4,5	●	○	Opt.	Opt.	Opt.	71	Zware kwaliteit katoenweefsel



Afhankelijk van het gewicht van het wasgoed, de watertoevoer, de omgevingstemperatuur en de ingeschakelde extra functies kan de duur van de wasprogramma's variëren.

In de tabel met wasprogramma's worden de volgende symbolen gebruikt:

○ Gebruik van een wasmiddel of wasverzachter wanneer dat nodig is.

● Gebruik van een wasmiddel is vereist.

X Gebruik van een wasmiddel of wasverzachter is niet mogelijk.

Opt. Inschakelen is mogelijk.

9.4. Starttijd van de wasmachine vooraf instellen

Met de functie starttijdvoorkeuze kunt u het wasprogramma op een bepaalde tijd starten.

- ▶ Sluit de wasmachinedeur.
- ▶ Zet de programmaknop in de gewenste stand (zie „9.3.1. Overzicht van wasprogramma's” op blz. 137).
- ▶ Stel naar behoefte extra functies in of wijzig de wasparameters.
- ▶ Druk meerdere keren op de toets **DELAY** (starttijdvoorkeuze) om de gewenste tijd voor uitstel van het wasprogramma in te stellen. U kunt een starttijd instellen die tussen 3 en 24 uur later ligt.
- ▶ Druk op de toets ▷|||. Op de wasmachine wordt de wachtmodus geactiveerd. De wasmachine wordt op de ingestelde starttijd automatisch in werking gesteld. Bij gebruik van de functie starttijdvoorkeuze worden de resterende tijd en het symbool ⌚ weergegeven.



Als u de starttijdvoorkeuze wilt uitschakelen, drukt u op de toets **DELAY** (starttijdvoorkeuze). Start het wasprogramma door op de toets ▷||| te drukken.

9.5. Programma starten/onderbreken

Druk op de toets ▷||| om de wasmachine in te schakelen of het wasprogramma te onderbreken.

Als de wasmachine in bedrijf is, knippert het symbool van het huidige wasprogramma ☺, ☹ of ☹. In de **PAUSE**-modus knipperen de huidige instellingen van de temperatuur en het centrifugetoerental.



De **PAUSE**-functie kan worden gebruikt voor inweken van het wasgoed. Door inweken kan het wasresultaat bij zeer vuile was worden verbeterd.

- ▶ Wacht na het starten van het gekozen programma circa 10 minuten en druk daarna op de toets ▷|||.
- ▶ Druk na afloop van de inweektijd opnieuw op de toets ▷||| om het wasprogramma te vervolgen.

9.6. Wasgoed toevoegen

- ▶ Voeg eventueel extra wasgoed toe tijdens de eerste drie minuten van het wasprogramma.
- ▶ Houd de toets ▷||| ingedrukt totdat u twee signaaltönen hoort.

Het wasprogramma wordt onderbroken. Na circa 2 minuten dooft het symbool 🔒 en wordt de deur ontgrendeld zodat u het wasgoed kunt toevoegen.

9.7. Kinderslot

Met deze functie worden de functietoetsen geblokkeerd, waardoor het niet mogelijk is de instellingen te wijzigen of een lopend wasprogramma te onderbreken.

- ▶ Druk gedurende ca. 3 seconden tegelijk op de toetsen **TEMP** en **SPIN** om het kinderslot in- of uit te schakelen.

Als de kinderslot is geactiveerd, wordt het symbool ☹ weergegeven. Als de programmaknop tijdens een wasprogramma wordt gedraaid, gaat de wasmachine door met het programma dat is ingesteld voordat het kinderslot werd geactiveerd.

9.8. Einde van het wasprogramma

Na afloop van het wasprogramma ziet u **END** in de digitale display.

- ▶ Schakel de wasmachine uit.
- ▶ Trek de stekker van de wasmachine uit het stopcontact.
- ▶ Open de deur en haal het wasgoed uit de machine.

9.9. Extra functies instellen

9.9.1. Temperatuurkeuze

- ▶ Druk meerdere keren op de toets **TEMP** om de gewenste temperatuur voor het geselecteerde wasprogramma in te stellen.

Afhankelijk van het wasprogramma ziet u in de display de volgende instelmogelijkheden:

20°C - 30°C - 40°C - 60°C - 95°C.

9.9.2. Centrifugeertoerental

- ▶ Druk meerdere keren op de toets **SPIN** om de centrifugeersnelheid bij het afpompen van het water in te stellen.

Afhankelijk van het wasprogramma ziet u in de display de volgende instelmogelijkheden: **400 - 600 - 800 - 1000 - 1400.**

9.9.3. Extra spoelgang

- ▶ Druk een of meerdere keren op de toets **RINSE** om een extra spoelgang in het ingestelde wasprogramma uit te voeren en daarmee resten van was- of toevoegingsmiddelen (zoals bleekmiddel, hygiënisch spoelmiddel, enzovoort) grondiger uit te spoelen. Er kunnen maximaal 4 spoelgangen worden ingesteld.

10. Aanwijzingen voor het gebruik

Gebruik op alle temperaturen gangbare wasmiddelen in poedervorm of vloeibare wasmiddelen en houd u daarbij aan de instructies van de fabrikant van het wasmiddel.

10.1. Eerste wasprogramma na ingebruikname

Laat voordat u voor het eerst gaat wassen, een wasprogramma op hoge temperatuur (95 °C) draaien zonder dat u wasgoed in de machine doet:

- ▶ Vul het wasmiddelbakje voor de hoofdwass met circa 10 g wasmiddel.
- ▶ Steek de stekker van de wasmachine in het stopcontact en draai de waterkraan open.
- ▶ Druk op de toets  om het apparaat in te schakelen.
- ▶ Stel de programmaknop bijvoorbeeld in op het programma .
- ▶ Druk meerdere keren op de toets **TEMP** tot een temperatuur van 95 °C wordt aangegeven.
- ▶ Druk op de toets .

Het programma wordt gestart.

10.2. Was- en toevoegingsmiddelen

Houd u aan de instructies van de fabrikanten van wasverzachters en toevoegingsmiddelen.

- ▶ Doe het wasmiddel voor de hoofdwass in wasmiddelbakje II.
- ▶ Doe de wasverzachter in het middelste vak van het wasmiddelbakje. Dit is het vak dat is gemarkeerd met het symbool . De wasverzachter wordt toegevoegd aan het laatste spoelwater. Voeg niet meer wasverzachter toe dan op het vak van het wasmiddelbakje staat aangegeven (markering **MAX**).

10.3. Dosering

Houd u aan de instructies van de fabrikant van de wasmiddelen.

Een verkeerde dosering kan gevolgen hebben:

Te weinig wasmiddel:

- Het wasgoed wordt grauw.
- Er ontstaan vetklompen. Er treedt verkalking op.

Te veel wasmiddel:

- Sterke schuimvorming.
- Slecht wasresultaat, slecht uitspoelen van het wasmiddel uit het wasgoed.

10.4. Vuil

10.4.1. Hardnekkige vlekken

Behandel het wasgoed bij hardnekkige vlekken vóór het wassen met een vlekverwijderaar.

10.4.2. Sterke vervuiling

- ▶ Was bij sterke vervuiling in meerdere kleinere hoeveelheden.
- ▶ Voeg iets meer wasmiddel toe dan aanbevolen.
- ▶ Na het wassen van wasgoed dat erg vuil is (bijvoorbeeld werkkleding) of van textiel dat vezels verliest, is het raadzaam om een wasprogramma zonder wasgoed te laten draaien op 60 °C om de machine schoon te spoelen.

10.4.3. Lichte vervuiling

- ▶ Gebruik een wasprogramma dat geschikt is voor kleine hoeveelheden licht vervuilde was, bijvoorbeeld  20 °C.



Door korte programma's te kiezen verbruikt u minder stroom en water.

10.5. Waterhardheid

Hard water veroorzaakt kalkafzetting in wasmachines.

Neem voor informatie over de waterhardheid contact op met het waterleidingbedrijf bij u in de buurt. Er wordt geadviseerd om bij elke wasbeurt een waterontharder te gebruiken.

10.6. Wegvallen van de spanning

Wanneer de wasmachine van de elektriciteit wordt ontkoppeld of wanneer de spanning wegvalt, wordt het ingestelde programma niet gewist. Het programma blijft behouden en wordt vervolgd, zodra de spanning weer op niveau is. Open de deur van de wasmachine niet wanneer de spanning wegvalt.

10.7. Beladen

De maximale capaciteit van de trommel bedraagt 7 kg.

Laad de trommel van de wasmachine met kleding zoals hieronder aangegeven:

katoen, jeans, kinderkleding:	maximaal gevulde trommel (de kleding mag niet met kracht in de trommel worden geduwd, omdat dit leidt tot minder goede wasresultaten.)
----------------------------------	--

Synthetisch:	maximaal voor de helft gevulde trommel.
--------------	---

Wol, fijne was, tere stoffen:	maximaal voor een derde gevulde trommel.
-------------------------------	--



LET OP!

Mogelijke materiële schade!

Als u de wasmachine te vol doet, kan de kleding bij het wassen beschadigd raken.

- ▶ De maximale hoeveelheid wasgoed per wasprogramma kunt u vinden in de tabel met wasprogramma's.

10.8. Verdeling van het wasgoed controleren

Het elektronische besturingssysteem van de wasmachine is uitgerust met een balanscontrole.

Aan het begin van het wasprogramma wordt gecontroleerd of het wasgoed gelijkmatig is verdeeld.

De trommel draait een paar minuten en dan begint de wascyclus.

Ook wordt de verdeling van het wasgoed in de trommel gecontroleerd, voordat de machine gaat centrifugeren. Als de onbalans te groot is, wordt een paar keer geprobeerd om de verdeling van het wasgoed in de wasmachine te veranderen.

Soms zijn deze maatregelen niet voldoende om de was goed te verdelen, bijvoorbeeld bij badjassen van badstof die samen met andere kledingstukken worden gewassen, en lakens die zijn opgepropt en waarin ander wasgoed is gaan zitten.

Het systeem kan op twee manieren reageren:

- De ongelijkmatige verdeling van het wasgoed wordt geaccepteerd, maar de centrifugeersnelheid wordt verlaagd.
 - Er wordt vastgesteld dat het wasgoed ongelijkmatig is verdeeld en er wordt niet gecentrifugeerd.
- ▶ Open in beide gevallen na afloop van het wasprogramma en het afpompen de deur en verdeel het wasgoed met de hand.
 - ▶ Sluit de deur daarna weer en selecteer het centrifugeerprogramma nog een keer.

10.9. Deurvergrendeling

De wasmachine is voorzien van een deurvergrendeling die voorkomt dat de deur tijdens een wasprogramma kan worden geopend. Het symbool  wordt weergegeven. Na afloop van het wasprogramma wordt de deur automatisch ontgrendeld.

11. Onderhoud en reiniging



LET OP!

Mogelijke materiële schade!

Gevaar voor schade aan het apparaat door verkeerd gebruik van schoonmaakmiddelen.

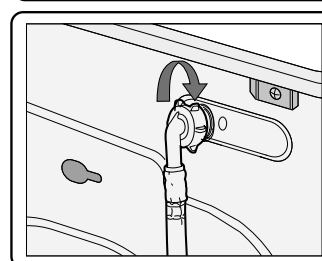
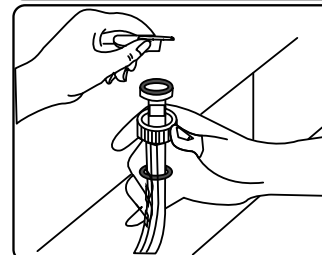
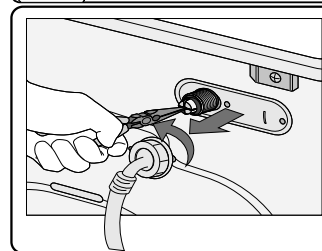
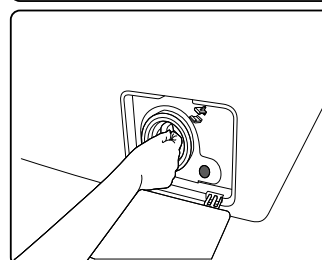
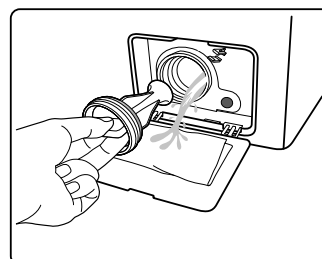
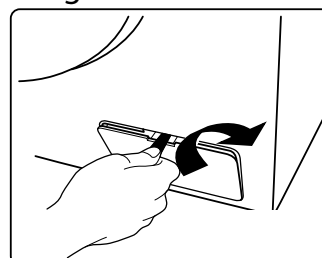
- ▶ Gebruik voor het reinigen geen agressieve chemische schoonmaakmiddelen, schuurmiddelen of harde sponzen. Hierdoor kunnen oppervlakken en afdichtingen beschadigd raken.
- ▶ Reinig het apparaat met een zachte doek die licht is bevochtigd met een milde zeepoplossing.

11.1. Pompfilter reinigen

Reinig het pompfilter na iedere 20 wasbeurten. Als u dit niet doet, raakt het afvoersysteem verstopt.

- ▶ Trek de stekker van de wasmachine uit het stopcontact
- ▶ Draai de waterkraan dicht.
- ▶ Open de afdekking van het pompfilter.
- ▶ Draai het filter linksom los en verwijder het.
- ▶ Reinig het filter onder stromend water.

Ga in omgekeerde volgorde te werk om het filter terug te plaatsen.



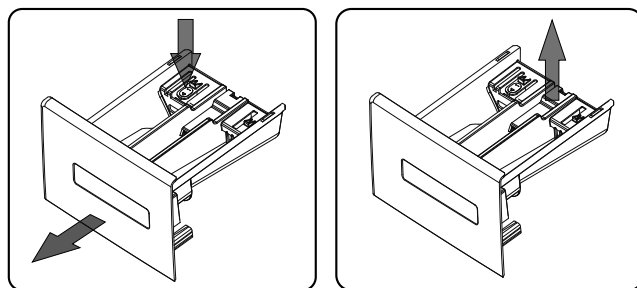
11.2. Watertoevoerklep reinigen

Reinig de watertoevoerklep minstens één keer per maand. Als u dit niet doet, raakt het toevoersysteem verstopt.

- ▶ Schroef de waterslang los van de wateraansluiting van de wasmachine en verwijder de slang.
- ▶ Verwijder met behulp van een platte tang het filterelement.
- ▶ Reinig het filterelement onder stromend water met een kwastje.

Ga in omgekeerde volgorde te werk om het filter terug te plaatsen.

11.3. Wasmiddelbakje reinigen



Reinig het wasmiddelbakje als het vuil is of als zich resten wasmiddel in het bakje hebben opgehoopt.

- ▶ Trek het wasmiddelbakje naar buiten en duw de uitschuifvergrendeling omlaag, zodat u het bakje uit de wasmachine kunt halen.
- ▶ Klap het inzetstuk voor wasverzachter omhoog.
- ▶ Reinig het wasmiddelbakje en de inzetstukken met een vaatdoek onder stromend water en plaats de inzetstukken daarna zo nodig terug.
- ▶ Schuif het bakje vervolgens weer in de wasmachine tot deze vastklikt.

12. Probleemoplossing

Probleem	Mogelijke oorzaak	Oplossing
De wasmachine werkt niet.	De watertoevoer is onderbroken. De deur zit niet goed dicht. Het wasprogramma is nog niet gestart.	▶ Open de waterkraan. ▶ Reinig de zeef in de watertoevoerslang. ▶ Sluit de wasmachinedeur. ▶ Druk op de toets ▷ .
Er komt water uit de machine.	De toevoerslang is niet goed gemonteerd.	▶ Sluit de waterslang goed aan.
Het wasgoed in de trommel is nat.		▶ Doe het wasgoed opnieuw in de trommel en reinig het pompfilter.
Er komt een onaangename geur uit de trommel.	Er hebben zich resten wasmiddel in de trommel opgehoopt.	▶ Schakel een programma met een temperatuur van minstens 60 °C in om de machine te reinigen.
Er komt geen water in de trommel.	De watertoevoer is onderbroken.	▶ Open de waterkraan.
Het wasresultaat is slecht of het wasgoed komt niet schoon uit de machine.	Er is te weinig wasmiddel gebruikt. De hoeveelheid wasmiddel was onvoldoende voor de hardheid van het water. Het pompfilter is verstopt.	▶ Doseer het wasmiddel afhankelijk van de mate van vervuiling en de hardheid van het water (zie de aanwijzingen op de verpakking van het wasmiddel). ▶ Reinig het pompfilter.

Probleem	Mogelijke oorzaak	Oplossing
De watertoevoer werkt niet.	De watertoevoer is onderbroken. Het wasprogramma is nog niet gestart. De waterdruk is te laag. De toevoerslang is niet goed gemonteerd, er zit een knik in of deze is op een andere manier geblokkeerd. De deur zit niet goed dicht.	▶ Open de waterkraan. ▶ Controleer de instelling van het wasprogramma. ▶ Controleer de waterdruk. ▶ Sluit de waterslang opnieuw aan. ▶ Sluit de wasmachinedeur. ▶ Controleer of er een knik in de waterslang zit en of deze is geblokkeerd.
Water wordt tegelijk toegevoerd en afgevoerd.	De waterafvoerslang is onder de waterspiegel van de trommel gelegd.	▶ Controleer of het uiteinde van de waterafvoerslang zich boven de waterspiegel in de wasmachine bevindt (de slang moet zich op 0,6 m - 1 m hoogte bevinden).
Het water loopt niet goed weg.	Het pompfilter is verstopt. De waterafvoerslang is niet goed gemonteerd. De waterafvoerslang is onder de waterspiegel van de trommel gelegd.	▶ Controleer het pompfilter. ▶ Controleer de waterafvoerslang. ▶ Controleer de hoogte van de waterafvoerslang. Deze moet zich op 0,6 m - 1 m boven de grond bevinden.
De wasmachine trilt.	De transportbeveiligingen zijn niet verwijderd. De wasmachine is bij installatie niet waterpas gezet.	▶ Controleer of de transportbeveiligingen zijn verwijderd. ▶ Zet de wasmachine waterpas.
In het wasmiddelbakje vormt zich schuim.	Er is te veel wasmiddel in het bakje gedaan. De hoeveelheid wasmiddel is niet afgestemd op de hardheid van het water.	▶ Gebruik minder wasmiddel. ▶ Doseer het wasmiddel afhankelijk van de mate van vervuiling en de hardheid van het water (zie de aanwijzingen op de verpakking van het wasmiddel).
De wasmachine stopt voordat het wasprogramma is afgelopen.	De stroomtoevoer is onderbroken. De watertoevoer of -afvoer is geblokkeerd.	▶ Controleer de stroomvoorziening en de watertoevoer en -afvoer.
Na het afpompen van het water maakt de machine lawaai dat wordt veroorzaakt door de afvoerpomp.	Er zit lucht in het afvoersysteem.	Het water is afgepompt uit de trommel, maar er is nog een beetje water achtergebleven in de pomp en de afvoerpijp. Doordat de pomp ononderbroken werkt, wordt er lucht aangezogen. Dit veroorzaakt weliswaar een karakteristiek geluid, maar wijst niet op een storing.

Probleem	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Het wasprogramma wordt af en toe even onderbroken.	Afhankelijk van waterdruk en schuimvorming wordt het programma onderbroken.	De wasmachine vult automatisch water bij. Het wasprogramma wordt onderbroken tot het overmatige schuim is verdwenen.

12.1. Weergave van foutcodes

De wasmachine beschikt over een alarmsysteem dat foutcodes in de display weergeeft die helpen bij het oplossen van kleine problemen. Zo kunnen eenvoudige storingen worden gelokaliseerd en kan de oorzaak ervan worden vastgesteld.

Als zich een storing voordoet, wordt de bijbehorende foutcode in de display weergegeven.

Indicator	Oorzaak	Oplossing
E1	De wasmachine gebruikt te weinig water.	Watertoevoer controleren, waterdruk te laag.
E2	De wasmachine pomp te langzaam af.	Waterafvoer controleren op blokkade, eventueel contact opnemen met de serviceafdeling.
E3	Deurvergrendeling werkt niet.	Controleer op vastzittende voorwerpen/kleding, deur weer correct sluiten.
E4	Water stroomt over.	Water laten afpompen, eventueel contact opnemen met de serviceafdeling.
E5-E10	Interne apparaatfout.	Contact opnemen met de serviceafdeling.
EP	Programmafout	Draai de programmaknop in de juiste positie om het programma uit te voeren.

13. Afvalverwerking



VERPAKKING

Het apparaat zit ter bescherming tegen transportschade in een verpakking. Verpakkingen zijn gemaakt van materialen die milieuvriendelijk kunnen worden afgevoerd en vakkundig kunnen worden gerecycled.



APPARAAT

Gebruikte apparaten mogen niet met het gewone huishoudelijk afval worden meegegeven.

Volgens richtlijn 2012/19/EU moet het apparaat aan het einde van de levensduur volgens voorschrift worden afgevoerd.

Hierbij worden voor hergebruik geschikte stoffen in het apparaat gerecycled, zodat belasting van het milieu wordt voorkomen.

Lever het apparaat in bij een inzamelpunt voor elektrisch afval of bij een afvalsorteercentrum.

Neem voor meer informatie contact op met de lokale afvalverwerkingsdienst of met uw gemeente.

14. Technische gegevens

Model:	MD 37378
Voeding:	220-240 V ~ 50 Hz
Nominaal vermogen:	2000 W
Elektrische veiligheidsklasse:	1
Beschermingsklasse:	IPX4
Capaciteit:	7 kg
Energieklasse:	A+++
Centrifuge-efficiëntieklasse:	B
Wasefficiëntieklasse:	A
Waterdruk:	0,05 MPa (0,5 bar), max. 0,8 MPa (8 bar)
Centrifugeersnelheid:	1400 toeren/minuut
Geluidsniveau bij wassen:	62 dB
Geluidsniveau bij centrifugeren:	78 dB
Afmetingen (b x h x d):	59,5 x 85 x 52 cm
Gewicht:	57 kg
Gemiddeld waterverbruik/jaar:	10600 l
Gemiddeld stroomverbruik/jaar:	174 kWh
Testprogramma voor het etiket volgens EN 60456 bij standaard-wasprogramma's voor katoen:	- katoen 60 °C bij volledige vulling - katoen 60 °C bij gedeeltelijke vulling - katoen 40 °C bij gedeeltelijke vulling

15. Conformiteitsinformatie



Hierbij verklaart Medion AG dat dit apparaat in overeenstemming is met de fundamentele eisen en de overige toepasselijke voorschriften:

- EMC-richtlijn 2014/30/EU
- Laagspanningsrichtlijn 2014/35/EU
- Eco-designrichtlijn 2009/125/EG
- RoHS-richtlijn 2011/65/EU.

16. Service-informatie

Wanneer uw apparaat niet zoals gewenst of verwacht functioneert, neem dan contact op met onze klantenservice. U heeft verschillende mogelijkheden, om met ons contact op te nemen:

- In onze Service Community vindt u andere gebruikers en onze medewerkers en daar kunt u uw ervaringen uitwisselen en uw kennis delen.
U vindt onze Service Community onder <http://community.medion.com>.
- U kunt natuurlijk ook ons contactformulier gebruiken onder www.medion.com/contact.
- En bovendien staat ons serviceteam ook via de hotline of per post ter beschikking.

Nederland	
Openingstijden	Service Hotline
Ma - vr: 07:00 - 23:00 Za / zo: 10:00 - 18:00	☎ 0900 - 2352534
Serviceadres	
MEDION B.V. John F.Kennedylaan 16a 5981 XC Panningen Nederland	
België	
Openingstijden	Service Hotline
Ma - vr: 09:00 - 19:00	☎ 02 - 200 61 98
Serviceadres	
MEDION B.V. John F.Kennedylaan 16a 5981 XC Panningen Nederland	
Luxemburg	
Openingstijden	Service Hotline
Ma - vr: 09:00 - 19:00	☎ 34 - 20 808 664
Serviceadres	
MEDION B.V. John F.Kennedylaan 16a 5981 XC Panningen Nederland	



Deze en vele andere gebruiksaanwijzingen staan ter beschikking om te downloaden via het serviceportaal www.medion.com/nl/service/start/.
Daar vindt u ook drivers en andere software voor verschillende apparaten. Ook kunt u de QR-code hiernaast scannen en de gebruiksaanwijzing via het serviceportaal downloaden op uw mobiele eindapparaat.



Deze en vele andere gebruiksaanwijzingen staan ter beschikking om te downloaden via het serviceportaal www.medion.com/be/nl/service/start/.
Daar vindt u ook drivers en andere software voor verschillende apparaten. Ook kunt u de QR-code hiernaast scannen en de gebruiksaanwijzing via het serviceportaal downloaden op uw mobiele eindapparaat.



Deze en vele andere gebruiksaanwijzingen staan ter beschikking om te downloaden via het serviceportaal www.medion.com/lu/fr/.
Daar vindt u ook drivers en andere software voor verschillende apparaten. Ook kunt u de QR-code hiernaast scannen en de gebruiksaanwijzing via het serviceportaal downloaden op uw mobiele eindapparaat.

17. Colofon

Copyright © 2018

Stand: 12.10.2018

Alle rechten voorbehouden.

Deze gebruiksaanwijzing is auteursrechtelijk beschermd.

Verveelvoudiging in mechanische, elektronische of welke andere vorm dan ook zonder schriftelijke toestemming van de fabrikant is verboden.

Het copyright berust bij de firma:

MEDION AG
Am Zehnthof 77
45307 Essen
Duitsland

Houd er rekening mee dat het bovenstaande adres geen retouradres is. Neem eerst contact op met onze klantenservice.

